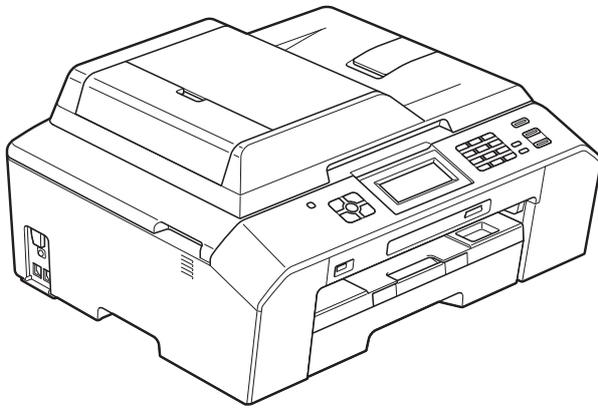


brother®

BENUTZERHANDBUCH - GRUNDFUNKTIONEN



MFC-J5910DW

Version 0

SWI-GER

Service-Information

Füllen Sie die folgenden Felder aus, damit Sie bei Bedarf jederzeit darauf zurückgreifen können:

Modell: MFC-J5910DW

Seriennummer: ¹ _____

Gekauft am: _____

Gekauft bei: _____

¹ Die Seriennummer finden Sie an der Rückseite des Gerätes. Bewahren Sie das Benutzerhandbuch und den Kaufbeleg sorgfältig auf als Nachweis für den Kauf des Gerätes bei Diebstahl, Feuerschäden oder Garantieanspruch.

Registrieren Sie Ihr Gerät schnell und bequem online unter

<http://www.brother.com/registration/>

Benutzerhandbücher und wo sie zu finden sind

Welches Handbuch?	Was beinhaltet es?	Wo ist es zu finden?
Produkt-Sicherheitshinweise	Lesen Sie zuerst diese Anleitung. Lesen Sie bitte die Sicherheitshinweise, bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen. Hier finden Sie Hinweise zu Warenzeichen und gesetzlichen Vorschriften.	Gedruckt / Im Karton
Installationsanleitung	Folgen Sie den Anweisungen zur Inbetriebnahme des Gerätes und zur Installation der Treiber und Software entsprechend dem Betriebssystem und der Verbindungsart, die Sie verwenden.	Gedruckt / Im Karton
Benutzerhandbuch - Grundfunktionen	Lernen Sie die Grundfunktionen zum Faxen, Kopieren, Scannen und zur Verwendung des PhotoCapture Center™ kennen und erfahren Sie, wie die Verbrauchsmaterialien ersetzt werden. Beachten Sie die Hinweise zur Problemlösung.	Gedruckt / Im Karton ¹
Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen	Lernen Sie die erweiterten Funktionen kennen: Faxen, Kopieren, Sicherheitsfunktionen, das Ausdrucken von Berichten und die Durchführung von regelmässigen Wartungsarbeiten.	PDF-Datei / CD-ROM
Software-Handbuch	Folgen Sie diesen Anweisungen zum Drucken, Scannen, Scannen im Netzwerk, zur Verwendung des PhotoCapture Center™, des Remote Setup, der PC-Fax-, Webdienste-(Scan)-Funktionen und des Dienstprogramms Brother ControlCenter.	PDF-Datei / CD-ROM
Netzwerkbegriffe	Dieses Handbuch enthält grundlegende Informationen zu den erweiterten Netzwerkfunktionen von Brother-Geräten sowie Erläuterungen zu allgemeinen Netzwerk- und häufig verwendeten Begriffen.	PDF-Datei / CD-ROM
Netzwerkhandbuch	Dieses Handbuch enthält hilfreiche Informationen zu den Einstellungen für verkabelte und Wireless-Netzwerke sowie zu den Sicherheitseinstellungen bei Verwendung des Brother-Gerätes. Daneben finden Sie hier Angaben zu den unterstützten Protokollen für Ihr Gerät und ausführliche Tipps zur Beseitigung von Störungen.	PDF-Datei / CD-ROM
iPrint&Scan Anleitung	Dieses Handbuch enthält hilfreiche Informationen für den Druck vom Mobiltelefon und zum Übertragen von gescannten Daten vom Brother-Gerät auf das Mobiltelefon.	PDF-Datei / Brother Solutions Center ²

¹ Kann je nach Land unterschiedlich sein.

² Besuchen Sie uns unter <http://solutions.brother.com/>.

Inhaltsverzeichnis

(BENUTZERHANDBUCH - GRUNDFUNKTIONEN)

1	Allgemeine Informationen	1
	Zur Verwendung dieses Handbuches.....	1
	In diesem Handbuch verwendete Formatierungen und Symbole.....	1
	Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen, Software-Handbuch, Netzwerkhandbuch und Netzwerkbegriffe aufrufen.....	2
	Handbücher ansehen	2
	Zugang zum Brother-Support (Windows®)	4
	Zugang zum Brother-Support (Macintosh)	5
	Funktionstastenfeld-Übersicht	6
	Displayanzeigen	8
	Menüfunktionen	8
	Favoriteneinstellungen.....	9
	Favoriteneinstellungen registrieren	10
	Favoriteneinstellungen ändern	10
	Favoriteneinstellungen löschen	11
	Favoriteneinstellungen abrufen	11
	Lautstärke-Einstellungen	12
	Klingellautstärke	12
	Signalton-Lautstärke.....	12
	Lautsprecher-Lautstärke.....	13
	Display	13
	Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung einstellen	13
2	Papier einlegen	14
	Papier und andere Druckmedien einlegen	14
	Umschläge und Postkarten einlegen	17
	Bedruckbarer Bereich.....	20
	Papiereinstellungen	21
	Druckmedium	21
	Papierformat	21
	Abgesicherter Papiereinzugsmodus für A3-Breitbahn-Papier	22
	Verwendbare Papiersorten und andere Druckmedien.....	22
	Empfohlene Druckmedien	23
	Aufbewahren und Benutzen von Druckmedien	23
	Das richtige Druckmedium wählen	24
3	Dokumente einlegen	26
	So legen Sie Dokumente ein	26
	Automatischen Vorlageneinzug (ADF) verwenden.....	26
	Vorlagenglas verwenden	27
	Nicht scanbarer Bereich	28

4 Faxversand 29

So senden Sie ein Fax.....	29
Faxversand abbrechen.....	31
Vorlagenglas-Scangrösse zum Faxen einstellen	31
Farbfax senden.....	31
Abbrechen einer Faxübertragung.....	31
Sendebericht	32

5 Fax empfangen 33

Empfangsmodi.....	33
Empfangsmodus wählen	33
Empfangsmodi verwenden	34
Nur Fax.....	34
Fax/Tel.....	34
Manuell	34
TAD:Anrufbeantworter.....	34
Empfangsmodus-Einstellungen.....	35
Klingelanzahl	35
F/T-Rufzeit (nur Fax/Tel-Modus)	35
Fax-Erkennung	36

6 Telefon und externe Geräte 37

Telefonieren.....	37
Fax/Tel-Modus.....	37
Anrufer-Kennung	37
Telefondienste	38
Anschlussart einstellen.....	38
Externen Anrufbeantworter anschliessen	39
Einstellungen	40
Ansage des externen Anrufbeantworters aufnehmen	40
Anschluss an einer Nebenstellenanlage	41
Externes Telefon.....	41
Externes Telefon anschliessen.....	41
Externes Telefon verwenden.....	42
Schnurloses externes Telefon verwenden	42
Fernaktivierungs- und Ferndeaktivierungs-Code verwenden.....	42

7	Rufnummern wählen und speichern	44
	Rufnummer wählen.....	44
	Manuell wählen.....	44
	Kurzwahl.....	44
	Wahlwiederholung (Fax).....	44
	Zusätzliche Wählfunktionen.....	45
	Liste der gewählten Nummern.....	45
	Anruferliste	45
	Rufnummern speichern	46
	Wählpause speichern	46
	Kurzwahl speichern	46
	Kurzwahlnamen oder -rufnummern ändern.....	48
8	Kopieren	50
	Kopien anfertigen.....	50
	Kopieren abbrechen	50
	Kopiereinstellungen	50
	Papiereinstellungen	51
9	Bilder von einer Speicherkarte oder einem USB-Stick (USB-Flash-Speicher) drucken	52
	PhotoCapture Center™ (PHOTO-Modus).....	52
	Speicherkarte oder USB-Stick verwenden	52
	Erste Schritte	53
	Bilder drucken.....	55
	Fotos ansehen.....	55
	PhotoCapture Center™ Druckeinstellungen.....	55
	Auf Speicherkarte oder USB-Stick (USB-Flash-Speicher) scannen.....	56
10	So drucken Sie vom Computer aus	57
	Dokument drucken.....	57
11	So scannen Sie auf einen Computer	58
	Dokument scannen.....	58
	Scannen mit der Taste SCANNER	58
	Mit einem Scannertreiber scannen	59
	Scannen mit dem ControlCenter	59
A	Regelmässige Wartung	60
	Tintenpatronen wechseln.....	60
	Gerät reinigen und überprüfen.....	63
	Vorlagenglas reinigen.....	63
	Druckkopf reinigen.....	64
	Druckqualität prüfen	64
	Vertikale Ausrichtung prüfen	65

B Problemlösung 66

Fehler- und Wartungsmeldungen	66
Animierte Hilfe	74
Gespeicherte Faxe oder Journal sichern.....	74
Dokumentenstau	75
Papierstau	77
Problemlösung	82
Falls Probleme auftreten sollten	83
Wählton-Erkennung.....	92
Leitungsstörungen / VoIP	92
Geräteinformationen	93
Seriennummer anzeigen	93
Reset-Funktionen	93
Einstellungen des Gerätes zurücksetzen	93

C Menü und Funktionen 94

Benutzerfreundliche Bedienung.....	94
Funktionstabelle.....	95
Texteingabe	124
Leerzeichen eingeben	124
Korrigieren	124
Buchstaben wiederholen	124

D Technische Daten 125

Allgemein	125
Druckmedien.....	127
Faxen	128
Kopieren	129
PhotoCapture Center™	130
PictBridge	131
Scanner	132
Drucker	133
Schnittstellen	134
Systemvoraussetzungen	135
Verbrauchsmaterialien.....	136
Netzwerk (LAN)	137

E Stichwortverzeichnis 138

Inhaltsverzeichnis (BENUTZERHANDBUCH - ERWEITERTE FUNKTIONEN)

Im Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen werden die folgenden Funktionen erläutert.

Sie können das Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen auf der CD-ROM ansehen.

1 **Geräteeinstellungen**

Datenerhalt
Automatische Zeitumstellung
Energiesparmodus
Display
Umschaltzeit für Betriebsarten

2 **Sicherheitsfunktionen**

Benutzersperre 2.0

3 **Faxversand**

Zusätzliche Sendeeinstellungen
Zusätzliche Sendefunktionen
Faxabruf (Übersicht)

4 **Fax empfangen**

Speicherempfang
(nur Schwarzweiß)
Fernabfrage
Zusätzliche Empfangseinstellungen
Faxabruf (Übersicht)

5 **Rufnummern wählen und speichern**

Telefonieren
Weitere Wählfunktionen
Weitere Möglichkeiten, Rufnummern
zu speichern

6 **Berichte und Listen ausdrucken**

Faxberichte
Berichte und Listen

7 **Kopieren**

Kopiereinstellungen

8 **Bilder von einer Speicherkarte oder einem USB-Stick (USB-Flash- Speicher) drucken**

Speichermedium-Funktionen
Bilder drucken
Speichermedium-Funktionen:
Druckeinstellungen
Scannen auf eine Speicherkarte oder
einen USB-Stick

9 **Fotos von einer Kamera drucken**

Fotodirektdruck von einer PictBridge-
Kamera
Fotodirektdruck von einer
Digitalkamera
(ohne PictBridge)

A **Regelmäßige Wartung**

Gerät reinigen und überprüfen
Verpacken des Gerätes für einen
Transport

B **Fachbegriffe**

C **Stichwortverzeichnis**

Zur Verwendung dieses Handbuches

Danke, dass Sie ein Brother-Gerät gekauft haben. Das Lesen dieses Handbuches hilft Ihnen, die Funktionen dieses Gerätes optimal zu nutzen.

In diesem Handbuch verwendete Formatierungen und Symbole

Die folgenden Formate und Symbole werden in diesem Handbuch verwendet:

Fett	Fettdruck kennzeichnet Namen von Tasten des Gerätes oder von Optionen und Schaltflächen auf dem Computer-Bildschirm.
<i>Kursiv</i>	Kursive Schrift hebt wichtige Punkte hervor oder verweist auf verwandte Themen.
Courier New	Text in Courier-New-Schrift kennzeichnet Anzeigen, die im Display des Gerätes erscheinen.

WARNUNG

WARNUNG weist auf eine potentiell gefährliche Situation hin, die bei Nichtvermeidung zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann.

VORSICHT

VORSICHT weist auf eine potentiell gefährliche Situation hin, die bei Nichtvermeidung zu leichten oder mittelschweren Verletzungen führen kann.

WICHTIG

WICHTIG weist auf eine potentiell gefährliche Situation hin, die bei Nichtvermeidung zu Sachschäden oder zu Funktionsausfall des Gerätes führen kann.



Hinweise informieren Sie, wie auf eine bestimmte Situation reagiert werden sollte, oder geben Ihnen hilfreiche Tipps zur beschriebenen Funktion.



Die Warnzeichen für gefährliche elektrische Spannung warnen vor Stromschlaggefahr.

Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen, Software-Handbuch, Netzwerkhandbuch und Netzwerkbegriffe aufrufen

Dieses Benutzerhandbuch - Grundfunktionen beschreibt nicht alle Funktionen Ihres Gerätes, wie zum Beispiel die Verwendung der erweiterten Fax-, Kopier-, PhotoCapture Center™-, Drucker-, Scanner-, PC-Fax- und Netzwerkfunktionen. Wenn Sie ausführliche Informationen über diese Funktionen erhalten möchten, können Sie das **Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen, Software-Handbuch, Netzwerkhandbuch** und **Netzwerkbegriffe** lesen, die sich auf der CD-ROM befinden.

Handbücher ansehen

Handbücher ansehen (Windows®)

Um die Handbücher über das Menü **Start** aufzurufen, wählen Sie in der Programmliste **Brother, MFC-XXXX** (XXXX steht für den Namen Ihres Modells) und wählen Sie dann **Benutzerhandbücher**.

Wenn Sie die Software nicht installiert haben, können Sie die Dokumentationen auf der CD-ROM wie folgt aufrufen:

- 1 Schalten Sie den PC ein. Legen Sie die Brother-CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk ein.

Hinweis

Wenn der Brother-Bildschirm nicht automatisch erscheint, doppelklicken Sie unter **Arbeitsplatz (Computer)** auf das CD-ROM-Symbol und doppelklicken Sie dann auf **start.exe**.

- 2 Wenn das Dialogfeld zur Auswahl des Modells erscheint, klicken Sie auf den Modellnamen Ihres Gerätes.
- 3 Wenn das Dialogfeld zur Auswahl der Sprache erscheint, wählen Sie Ihre Sprache. Das Hauptmenü der CD-ROM erscheint.



- 4 Klicken Sie auf **Dokumentation**.
- 5 Klicken Sie auf **PDF-Dokumente**. Wenn der Länderbildschirm erscheint, wählen Sie Ihr Land. Wenn die Liste der Benutzerhandbücher erscheint, klicken Sie auf das Handbuch, das Sie lesen möchten.

Handbücher ansehen (Macintosh)

- 1 Schalten Sie Ihren Macintosh ein. Legen Sie die Brother-CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk ein. Das folgende Fenster erscheint.



- 2 Doppelklicken Sie auf das Symbol **Dokumentation**.
- 3 Doppelklicken Sie auf den Ordner für Ihre Sprache.
- 4 Doppelklicken Sie auf **top.pdf**. Wenn der Länderbildschirm erscheint, wählen Sie Ihr Land.
- 5 Wenn die Liste der Benutzerhandbücher erscheint, klicken Sie auf das Handbuch, das Sie lesen möchten.

Beschreibung der Scanner-Funktionen

Es gibt verschiedene Möglichkeiten, Vorlagen zu scannen. Hier können Sie Informationen finden:

Software-Handbuch

- *Scannen*
- *ControlCenter*
- *Scannen im Netzwerk*

Kurzanleitungen von ScanSoft™ PaperPort™ 12SE mit OCR (Windows®-Benutzer)

- Die vollständigen Kurzanleitungen von ScanSoft™ PaperPort™ 12SE mit OCR können über die Hilfe von ScanSoft™ PaperPort™ 12SE aufgerufen werden.

Presto! PageManager-Benutzerhandbuch (Macintosh-Benutzer)



Hinweis

Der Presto! PageManager muss vor der Verwendung heruntergeladen und installiert werden. Weitere Informationen: *Zugang zum Brother-Support (Macintosh)*
 >> Seite 5.

- Das vollständige Presto! PageManager-Benutzerhandbuch kann über die Hilfe der Presto! PageManager-Anwendung angesehen werden.

Beschreibung der Netzwerkeinrichtung

Das Gerät kann an ein verkabeltes Netzwerk oder an ein Wireless-Netzwerk (WLAN) angeschlossen werden.

Setup-Anweisungen
➤➤ Installationsanleitung

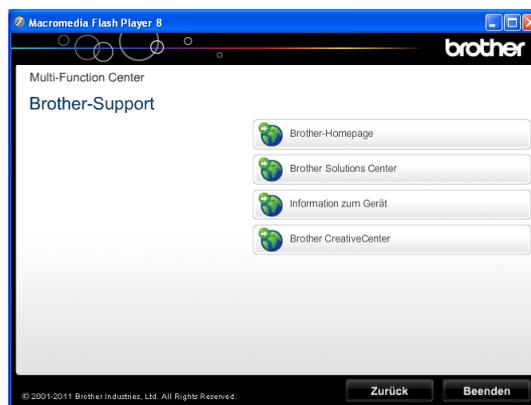
Falls Ihr Wireless Access Point oder Router Wi-Fi Protected Setup oder AOSS™ unterstützt ➤➤ Installationsanleitung

Netzwerkeinrichtung ➤➤ Netzwerkhandbuch

Zugang zum Brother-Support (Windows®)

Auf der CD-ROM finden Sie alle Kontaktdaten, die Sie benötigen, wie Web-Support (Brother Solutions Center).

- Klicken Sie auf **Brother-Support** im **Hauptmenü**. Der folgende Bildschirm wird angezeigt:



- Um unsere Website aufzurufen (<http://www.brother.com/>), klicken Sie auf **Brother-Homepage**.
- Um die neuesten Produkt- und Supportinformationen aufzurufen (<http://solutions.brother.com/>), klicken Sie auf **Brother Solutions Center**.
- Um unsere Website zum Original-Brother-Verbrauchsmaterial zu besuchen (<http://www.brother.com/original/>), klicken Sie auf **Information zum Gerät**.
- Um zum Brother CreativeCenter zu gelangen (<http://www.brother.com/creativecenter/>), wo Sie KOSTENLOSE Fotoprojekte und druckbare Downloads finden, klicken Sie auf **Brother CreativeCenter**.
- Um zum Hauptmenü zurückzugelangen, klicken Sie auf **Zurück** oder zum Verlassen auf **Beenden**.

Zugang zum Brother-Support (Macintosh)

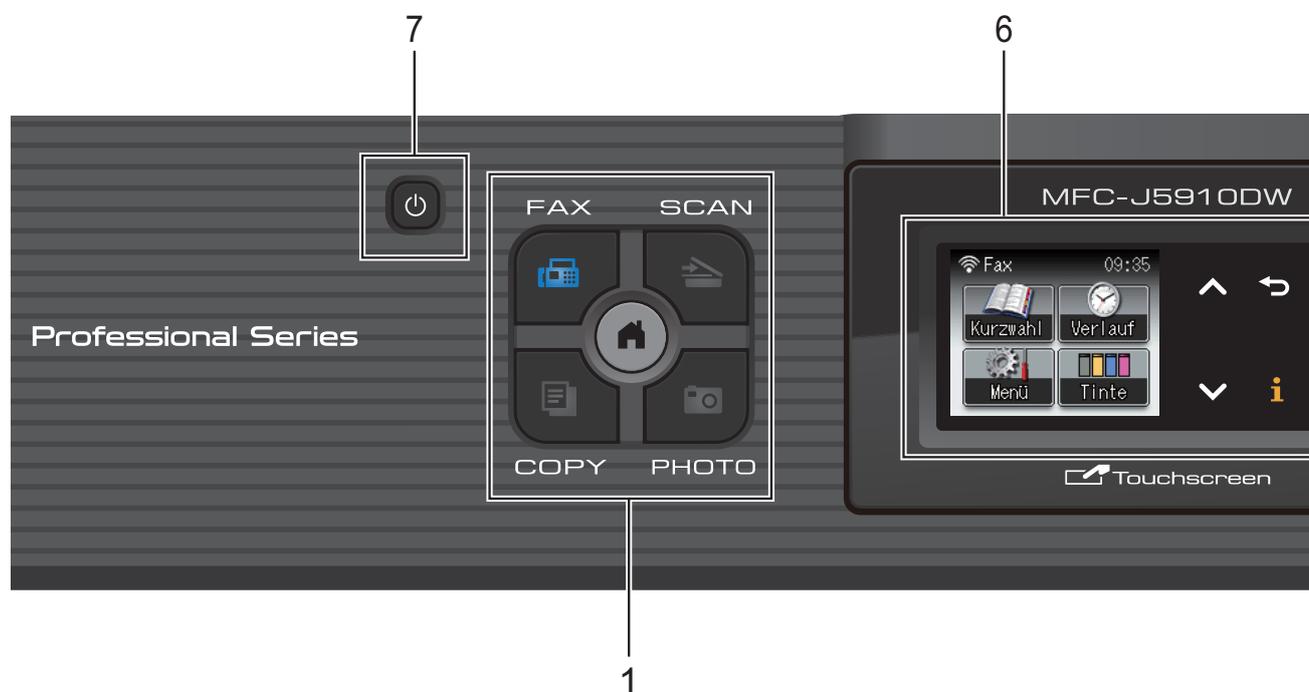
Auf der CD-ROM finden Sie alle Kontaktdaten, die Sie benötigen, wie Web-Support (Brother Solutions Center).

- Doppelklicken Sie auf das **Brother-Support**-Symbol. Der folgende Bildschirm wird angezeigt:



- Klicken Sie auf **Presto! PageManager**, um den Presto! PageManager herunterzuladen und zu installieren.
- Um Ihr Gerät auf der Brother-Seite zur Produktregistrierung (<http://www.brother.com/registration/>) zu registrieren, klicken Sie auf **Online-Registrierung**.
- Um die neuesten Produkt- und Supportinformationen aufzurufen (<http://solutions.brother.com/>), klicken Sie auf **Brother Solutions Center**.
- Um unsere Website zum Original-Brother-Verbrauchsmaterial zu besuchen (<http://www.brother.com/original/>), klicken Sie auf **Information zum Gerät**.

Funktionstastenfeld-Übersicht



1 Betriebsarten-Tasten:

- **FAX**
Zur Verwendung der Faxfunktionen.
- **SCAN**
Zur Verwendung der Scannerfunktionen.
- **COPY**
Zur Verwendung der Kopierfunktionen.
- **PHOTO**
Zur Verwendung der Speichermedium-Funktionen.
- **Home**
Zur Rückkehr in den Bereitschaftsmodus.

2 Telefon-Tasten:

- **Redial/Pause**
Wählt die 30 zuletzt gewählten Nummern noch einmal an. Fügt auch beim Anwählen von Rufnummern eine Pause ein.

■ Tel/R

Wenn das F/T-Klingeln (schnelles Doppelklingeln) zu hören ist, können Sie den Hörer eines externen Telefons abnehmen und diese Taste drücken, um das Gespräch zu führen.

Innerhalb einer Nebenstellenanlage kann durch Drücken dieser Taste die Amtsholung erfolgen oder ein Anruf weitergeleitet werden.

3 Start-Tasten:

- **Mono Start**
Zum Senden eines Schwarzweiss-Faxes oder zum Anfertigen einer Schwarzweiss-Kopie. Diese Taste dient auch zum Starten eines Scanvorganges (farbig oder schwarzweiss entsprechend der im ControlCenter gewählten Einstellung).
- **Colour Start**
Zum Senden eines Farbfaxes oder zum Anfertigen einer Farbkopie. Diese Taste dient auch zum Starten eines Scanvorganges (farbig oder schwarzweiss entsprechend der im ControlCenter gewählten Einstellung).



4 Stop/Exit

Zum Abbrechen einer Funktion oder zum Verlassen des Menüs.

5 **Zifferntasten**

Verwenden Sie diese Taste zum Wählen von Rufnummern und zur Eingabe von Informationen.

6 **Display (LCD - Flüssigkristallanzeige)**

Dies ist ein Touchscreen-Display. Sie können die Menüs und Optionen durch Drücken der Schaltflächen auf dem Bildschirm aufrufen.

Sie können auch den Aufstellwinkel des Bildschirms ändern, indem Sie ihn anheben.

7

Sie können das Gerät ein- und ausschalten.

Drücken Sie , um das Gerät einzuschalten.

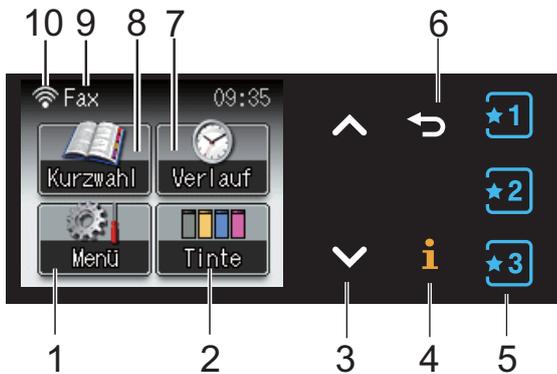
Halten Sie  gedrückt, um das Gerät auszuschalten. Im Display erscheint *Beenden*. Das Display schaltet sich nach einigen Sekunden aus.

Ein externes Telefon oder ein externer Anrufbeantworter kann immer verwendet werden.

Wenn Sie das Gerät mit der Taste  ausschalten, wird der Druckkopf in regelmäßigen Abständen gereinigt, um die Druckqualität zu erhalten. Um die Lebensdauer des Druckkopfes zu verlängern, die Tintenpatronen bestmöglich zu nutzen und die Druckqualität zu erhalten, sollte der Netzstecker des Gerätes immer angeschlossen sein.

Displayanzeigen

Wenn das Gerät nicht mit einer anderen Funktion beschäftigt ist, zeigt das Display den Gerätestatus an.



- 1 Menü**
Zum Aufrufen des Hauptmenüs.
- 2 Tinte**
Zeigt den Tintenvorrat der einzelnen Patronen an.
Dient auch zum Aufrufen des **Tinte**-Menüs.
- 3 ^ oder v**
Drücken Sie diese Schaltflächen, um die vorherige oder nächste Seite anzuzeigen. Die nach oben und unten zeigenden Pfeilschaltflächen leuchten nicht auf, wenn nur eine Seite vorhanden ist.
- 4 i**
Wenn die Informationsschaltfläche aufleuchtet, können Sie sie drücken, um Informationen über Gerätefunktionen oder Fehlermeldungen aufzurufen.
- 5 ★1 ★2 ★3**
Drücken Sie diese Schaltflächen zum Abrufen aktueller Favoriteneinstellungen. Diese Schaltflächen leuchten immer, selbst wenn Sie keine Favoriteneinstellungen registriert haben. Drücken Sie eine Favoritenschaltfläche, um die Anweisungen zum Speichern von Favoriten anzuzeigen.

- 6 ←**
Drücken Sie diese Schaltfläche, um zur vorherigen Menüebene zurückzugelangen.
- 7 Verlauf**
Zur Anzeige einer Liste der gewählten Nummern und der Anruferliste.
Auch zum Senden eines Faxes an die in diesen Listen gewählte Nummer.
- 8 Kurzwahl**
Zum Einrichten von Kurzwahl- und Gruppennummern.
Auch zum Suchen der Nummer, die gewählt werden soll.
- 9 Aktuell eingestellter Empfangsmodus**
Zeigt den eingestellten Empfangsmodus an.
 - Fax (Nur Fax)
 - F/T (Fax/Tel)
 - TAD (Externer Anrufbeantworter)
 - Man (Manuell)
- 10 Wireless-Status**
Bei Verwendung des Gerätes in einem Wireless-Netzwerk zeigt ein vierstufiger Indikator die Stärke des WLAN-Signals an.



Das Warn-Symbol  erscheint, um auf eine Fehler- oder Wartungsmeldung hinzuweisen. Einzelheiten dazu, *Fehler- und Wartungsmeldungen* ➤ Seite 66.

Menüfunktionen

Zur Verwendung des Touchscreens drücken Sie mit dem Finger auf die **Menü**- oder Funktionsschaltfläche direkt auf dem Touchscreen. Scrollen Sie mit **^** oder **v** durch die Displaymenüs und Einstellungen einer Funktion, um alle Optionen zu sehen und verwenden zu können.

Die folgenden Schritte zeigen, wie Funktionseinstellungen geändert werden können. Im Beispiel wird die Empfangsmodus-Einstellung von **Nur Fax** auf **Fax/Tel** gewechselt.

- 1 Drücken Sie **Menü**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Inbetriebnahme** anzuzeigen.



- 3 Drücken Sie **Inbetriebnahme**.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Empfangsmodus** anzuzeigen.



- 5 Drücken Sie **Empfangsmodus**.
- 6 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Fax/Tel** anzuzeigen.
- 7 Drücken Sie **Fax/Tel**.



Hinweis

Drücken Sie **↶**, um zur vorherigen Ebene zurückzugelangen.

- 8 Drücken Sie **Stop/Exit**.

Favoriteneinstellungen

Sie können die am häufigsten verwendeten Fax-, Kopier- und Scaneinstellungen als Favoriteneinstellungen speichern. Später können Sie diese Einstellungen schnell und einfach abrufen und anwenden. Sie können drei Favoriten speichern.

Ein Fax-, Kopier- oder Scan-Favorit kann die folgenden Einstellungen enthalten:

Kopie

- Qualität
- Druckmedium
- Papierformat
- Vergr./Verkl.
- Dichte
- Normal/Sortiert
- Seitenlayout
- Duplex-Kopie
- Erweiterte Einst.

Fax

- Adresse
- Fauxauflösung
- Kontrast
- Stapelübertrag
- Direktversand
- Übersee-Modus
- Vorlglas Scangr.

Scannen (Scannen: Medium)

- Qualität
- Dateityp
- Dateiname

Scannen (Scan to SMB)

Scannen (Scannen: FTP)

Favoriteneinstellungen registrieren

- 1 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
 - Drücken Sie ,  oder , wenn keine Favoriteneinstellungen gespeichert sind.
Drücken Sie `Favoriten neu anleg.`
Weiter mit Schritt 4.
 - Drücken Sie `Menü.`
Weiter mit Schritt 2.
- 2 Drücken Sie \wedge oder \vee , um Favoriteneinstell. anzuzeigen. Drücken Sie `Favoriteneinstell.`
- 3 Drücken Sie auf einen als „-Leere Seite-“ angezeigten Favoriten.



Hinweis

Neben jeder Favoritenschaltfläche wird vor der Registrierung das Wort „-Leere Seite-“ angezeigt.

- 4 Drücken Sie `Weiter`, um die Modi `Kopie`, `Fax` und `Scannen` anzuzeigen.
- 5 Wählen Sie mit `Kopie`, `Fax` oder `Scannen` den Modus aus, den Sie registrieren möchten.
Wenn Sie `Scannen` drücken, drücken Sie \wedge oder \vee , um `Scannen: Medium`, `Scan to SMB` oder `Scannen: FTP` anzuzeigen, und drücken Sie dann auf die Option, die Sie einstellen möchten.
Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
 - Wenn Sie `Scannen: Medium` drücken, gehen Sie zu Schritt 6.
 - Wenn Sie `Scan to SMB` oder `Scannen: FTP` drücken, drücken Sie \wedge oder \vee , um den Profilenames anzuzeigen, und drücken Sie dann auf den Namen. Weiter mit Schritt 9.

- 6 Drücken Sie \wedge oder \vee , um die verfügbaren Einstellungen für den Modus anzuzeigen, der in Schritt 5 gewählt wurde, und drücken Sie dann auf die Einstellung, die Sie speichern möchten.
- 7 Drücken Sie \wedge oder \vee , um die für diese Einstellung verfügbaren Optionen anzuzeigen, und drücken Sie dann auf die Option, die Sie einstellen möchten. Wiederholen Sie die Schritte 6 und 7, bis Sie alle Einstellungen für diesen Favoriten vorgenommen haben.
- 8 Drücken Sie zum Abschluss `OK`.
- 9 Drücken Sie die Schaltflächen auf dem Touchscreen, um einen Namen für den Favoriten einzugeben. (Hilfe zur Eingabe von Buchstaben: *Texteingabe* ►► Seite 124.)
Drücken Sie `OK`.
- 10 Um den Vorgang abzuschliessen und die Einstellungen für diesen Favoriten zu speichern, drücken Sie `Ja`.
- 11 Drücken Sie zur Bestätigung `OK`.
- 12 Drücken Sie `Stop/Exit`.

Favoriteneinstellungen ändern

Sie können die für einen Favoriten registrierten Einstellungen ändern.

- 1 Drücken Sie `Menü`.
- 2 Drücken Sie \wedge oder \vee , um Favoriteneinstell. anzuzeigen. Drücken Sie `Favoriteneinstell.`
- 3 Drücken Sie auf den Favoriten (1, 2 oder 3), dessen Einstellungen Sie ändern möchten.
- 4 Drücken Sie `Ändern` und dann `Ja` zur Bestätigung.

- 5 Drücken Sie **^** oder **v**, um die verfügbaren Einstellungen anzuzeigen, und drücken Sie dann auf die Einstellung, die Sie ändern möchten.
- 6 Drücken Sie **^** oder **v**, um die verfügbaren Optionen anzuzeigen, und wählen Sie dann eine neue Option.

Wiederholen Sie die Schritte 5 und 6, um gegebenenfalls weitere Einstellungen zu ändern.
- 7 Drücken Sie **OK**, wenn Sie alle gewünschten Einstellungen geändert haben.
- 8 Um den Namen zu bearbeiten, halten Sie **[x]** gedrückt, um den aktuellen Namen zu löschen, und geben Sie über die Schaltflächen auf dem Touchscreen einen neuen Namen ein. (Hilfe zur Eingabe von Buchstaben: *Texteingabe* >> Seite 124.)
Drücken Sie **OK**.
- 9 Um den Vorgang abzuschliessen und die Einstellungen für diesen Favoriten zu speichern, drücken Sie **Ja**.
- 10 Drücken Sie zur Bestätigung **OK**.
- 11 Drücken Sie **Stop/Exit**.

Favoriteneinstellungen löschen

Sie können einen Favoriten löschen.

- 1 Drücken Sie **Menü**.
- 2 Drücken Sie **^** oder **v**, um **Favoriteneinstell.** anzuzeigen. Drücken Sie **Favoriteneinstell.**
- 3 Drücken Sie auf den Favoriten (1, 2 oder 3), den Sie löschen möchten.
- 4 Drücken Sie **Löschen**, um den in Schritt 3 ausgewählten Favoriten zu löschen. Drücken Sie zur Bestätigung **Ja**.
- 5 Drücken Sie **Stop/Exit**.

Favoriteneinstellungen abrufen



Die Schaltflächen für alle Favoriten werden immer im Display angezeigt. Um eine Favoriteneinstellung abzurufen, drücken Sie einfach auf die entsprechende Schaltfläche.

Lautstärke- Einstellungen

Klingellautstärke

Sie können als Klingellautstärke eine Einstellung zwischen **Laut** und **Aus** wählen. Die neue Standardeinstellung bleibt erhalten, bis sie erneut geändert wird.

Klingellautstärke im Menü ändern

- 1 Drücken Sie **Menü**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Geräteeinstell** anzuzeigen.
- 3 Drücken Sie **Geräteeinstell**.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Lautstärke** anzuzeigen.
- 5 Drücken Sie **Lautstärke**.
- 6 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Klingeln** anzuzeigen.
- 7 Drücken Sie **Klingeln**.
- 8 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Leise**, **Normal**, **Laut** oder **Aus** anzuzeigen, und drücken Sie dann auf die Option, die Sie einstellen möchten.
- 9 Drücken Sie **Stop/Exit**.

Signalton-Lautstärke

Wenn der Signalton eingeschaltet wurde, ist er zu hören, wenn Sie eine Taste drücken, ein Fehler auftritt oder ein Fax gesendet bzw. empfangen wurde.

Sie können als Signalton-Lautstärke eine Einstellung zwischen **Laut** und **Aus** wählen.

- 1 Drücken Sie **Menü**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Geräteeinstell** anzuzeigen.
- 3 Drücken Sie **Geräteeinstell**.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Lautstärke** anzuzeigen.
- 5 Drücken Sie **Lautstärke**.
- 6 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Signalton** anzuzeigen.
- 7 Drücken Sie **Signalton**.
- 8 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Leise**, **Normal**, **Laut** oder **Aus** anzuzeigen, und drücken Sie dann auf die Option, die Sie einstellen möchten.
- 9 Drücken Sie **Stop/Exit**.

Lautsprecher-Lautstärke

Sie können als Lautsprecher-Lautstärke eine Einstellung zwischen **Laut** und **Aus** wählen.

- 1 Drücken Sie **Menü**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Geräteeinstell** anzuzeigen.
- 3 Drücken Sie **Geräteeinstell**.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Lautstärke** anzuzeigen.
- 5 Drücken Sie **Lautstärke**.
- 6 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Lautsprech** anzuzeigen.
- 7 Drücken Sie **Lautsprech**.
- 8 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Leise**, **Normal**, **Laut** oder **Aus** anzuzeigen, und drücken Sie dann auf die Option, die Sie einstellen möchten.
- 9 Drücken Sie **Stop/Exit**.

Display

Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung einstellen

Wenn Sie die Anzeigen im Display nicht gut lesen können, sollten Sie es mit einer anderen Helligkeitseinstellung versuchen.

- 1 Drücken Sie **Menü**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Geräteeinstell** anzuzeigen.
- 3 Drücken Sie **Geräteeinstell**.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **LCD-Einstell.** anzuzeigen.
- 5 Drücken Sie **LCD-Einstell.**
- 6 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Beleuchtung** anzuzeigen.
- 7 Drücken Sie **Beleuchtung**.
- 8 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Hell**, **Normal** oder **Dunkel** anzuzeigen, und drücken Sie dann auf die Option, die Sie einstellen möchten.
- 9 Drücken Sie **Stop/Exit**.

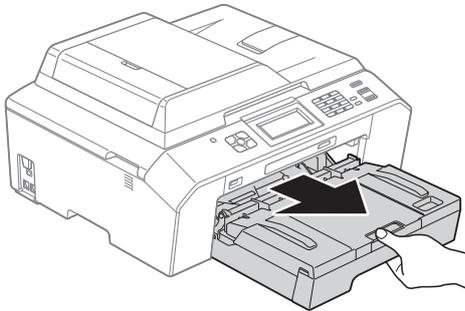
2

Papier einlegen

Papier und andere Druckmedien einlegen

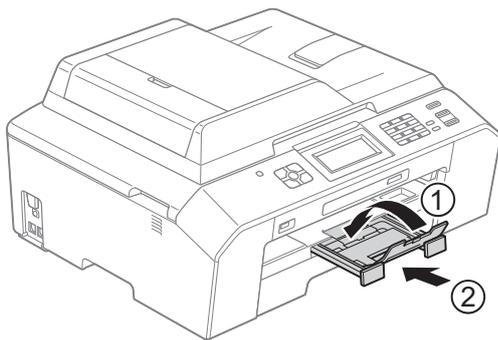
Legen Sie immer nur Papier desselben Formats und derselben Sorte gleichzeitig in die Papierkassette ein.

- 1 Ziehen Sie die Papierkassette ganz aus dem Gerät heraus.



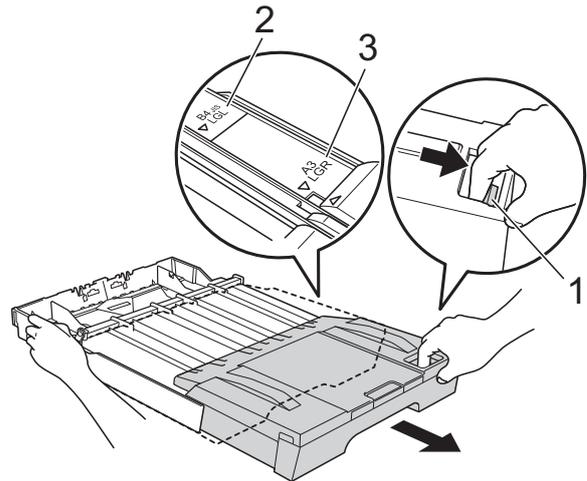
Hinweis

Wenn die Papierstütze (1) ausgeklappt ist, klappen Sie die Stütze ein und schliessen Sie dann die Papierablage (2).



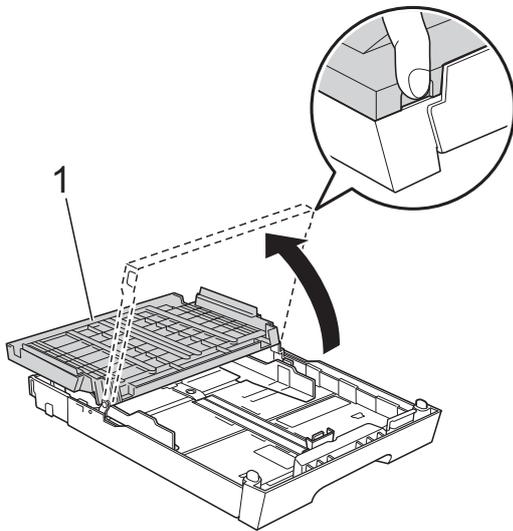
Hinweis

- Zur Verwendung von Papier mit den Formaten A3, Legal oder Ledger drücken Sie die Taste zum Lösen der Universalführung (1), während Sie die Verlängerung der Papierkassette herausziehen. Vergewissern Sie sich bei der Verwendung der Papierformate Legal, A3 oder Ledger, dass die dreieckige Markierung an der Abdeckung der Papierkassette mit der Markierung für das Format Legal (2), A3 oder Ledger (3) ausgerichtet ist, wie in der Abbildung gezeigt.

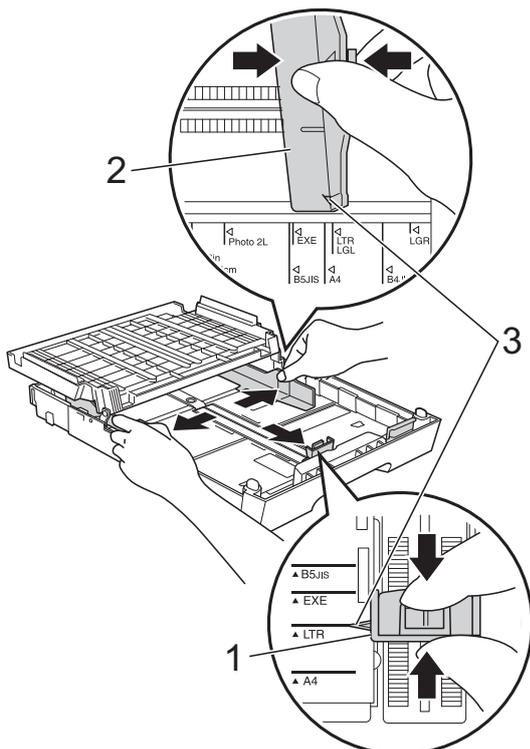


- Verlängern Sie bei der Verwendung von Papier der Formate A5 oder kleiner die Papierkassette nicht.
- Wenn Sie ein anderes als das zuvor verwendete Papierformat in die Kassette einlegen, ändern Sie auch die Papierformat-Einstellung am Gerät. (*Papierformat* >> Seite 21)

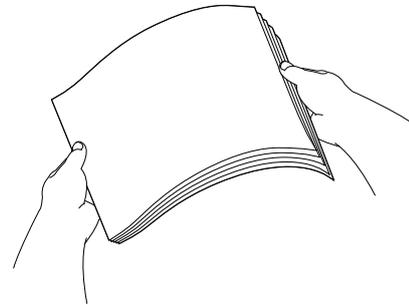
- 2 Öffnen Sie die Abdeckung der Papierkassette (1).



- 3 Halten Sie mit der einen Hand den Hebel der Papierführung gedrückt und verschieben Sie mit der anderen vorsichtig die Papierlängen-Führung (1) und dann die seitlichen Papierführungen (2) entsprechend dem Papierformat. Vergewissern Sie sich, dass die dreieckigen Markierungen (3) der Papierlängen-Führung (1) und der seitlichen Papierführungen (2) mit der Markierung für das verwendete Papierformat ausgerichtet sind.



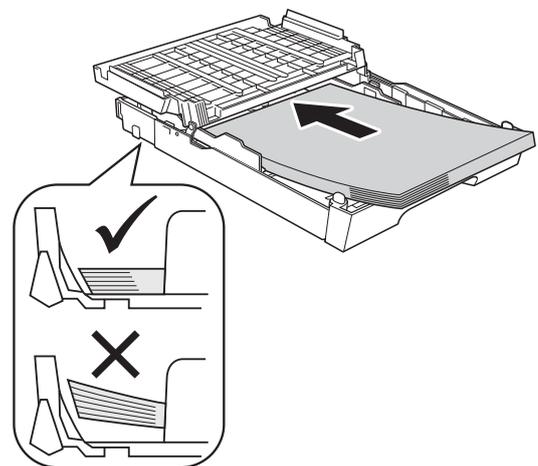
- 4 Fächern Sie den Papierstapel gut auf, um Papierstaus und Fehler beim Einzug zu vermeiden.



Hinweis

Vergewissern Sie sich, dass das Papier nicht gewellt oder zerknittert ist.

- 5 Legen Sie das Papier vorsichtig mit der Oberkante zuerst und mit der zu bedruckenden Seite nach unten in die Papierkassette ein. Achten Sie darauf, dass das Papier flach in der Kassette liegt.

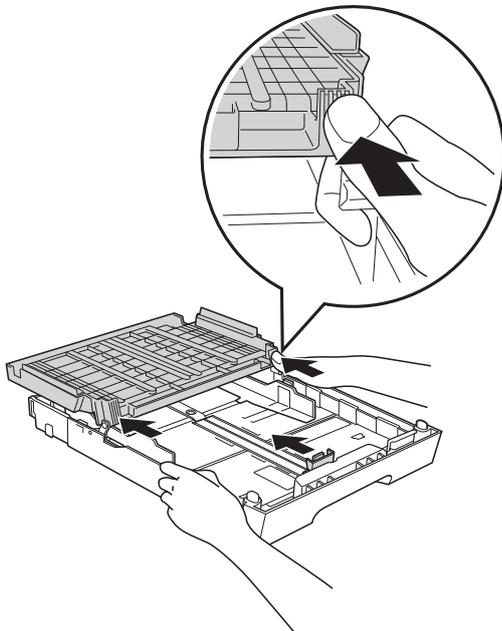


! WICHTIG

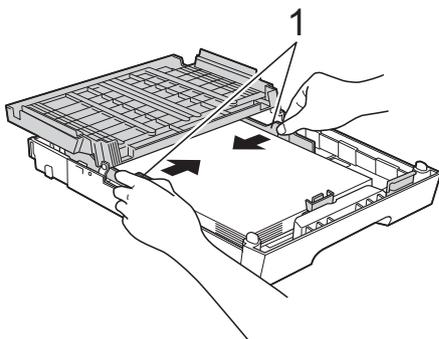
Schieben Sie das Papier nicht zu weit vor, weil es sich sonst am hinteren Ende der Zufuhr anhebt und dadurch Probleme beim Papiereinzug entstehen können.

 **Hinweis**

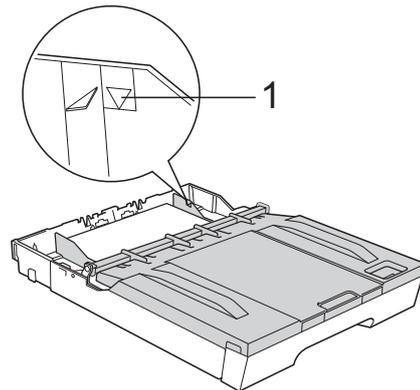
- Wenn die Papierkassette nur noch wenige Blatt Papier enthält, kann ein Papierstau auftreten. Legen Sie mindestens 10 Blatt Papier in die Papierkassette ein.
- Wenn Sie Papier mit dem Format Photo L in die Papierkassette einlegen, müssen Sie die Scharniere auf beiden Seiten der Abdeckung der Papierkassette lösen und die Abdeckung verschieben. Verschieben Sie dann die Papierlängen-Führung.



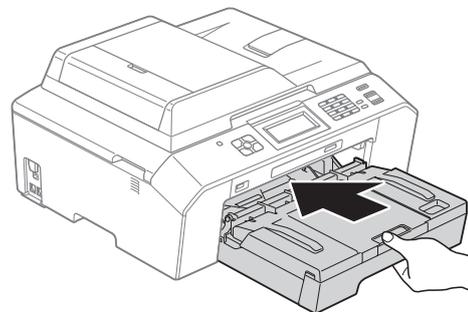
- 6** Schieben Sie die seitlichen Papierführungen (1) bis an die Papierkanten, indem Sie beide Hände verwenden. Vergewissern Sie sich, dass die Papierführungen die Papierkanten leicht berühren.



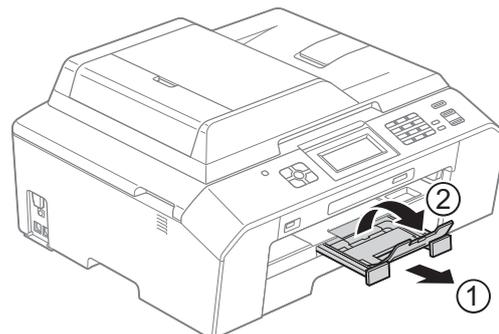
- 7** Schliessen Sie die Abdeckung der Papierkassette. Achten Sie darauf, dass das Papier flach in der Kassette liegt und die Markierung für die maximale Papiermenge (1) nicht übertragt. Wenn eine zu grosse Menge Papier eingelegt wurde, kann ein Papierstau auftreten.



- 8** Schieben Sie die Papierkassette *langsam* vollständig in das Gerät.

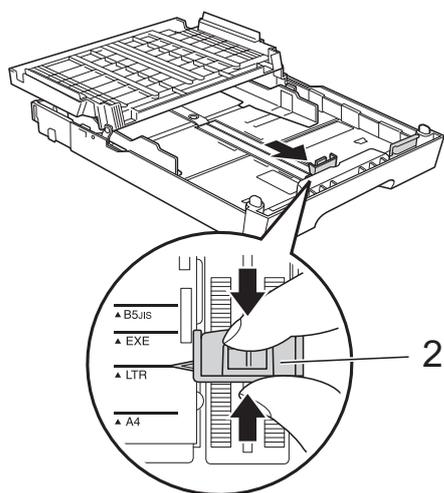
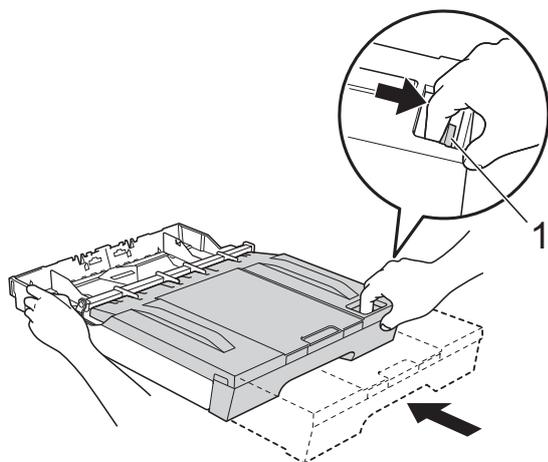


- 9** Halten Sie die Papierkassette fest und ziehen Sie die Papierablage (1) heraus, bis sie hörbar einrastet. Klappen Sie die Papierstütze (2) aus.



Hinweis

Nehmen Sie das Papier aus der Kassette, bevor Sie die Kassette verkürzen. Verkürzen Sie dann die Kassette, indem Sie die Taste zum Lösen der Universalführung (1) drücken. Stellen Sie die Papierlängen-Führung (2) entsprechend dem verwendeten Papierformat ein. Legen Sie nun Papier in die Kassette ein.



Umschläge und Postkarten einlegen

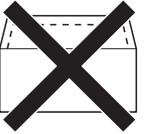
Hinweise zu den Umschlägen

- Verwenden Sie Umschläge mit einem Gewicht von 80 bis 95 g/m².
- Zum Bedrucken einiger Umschläge müssen die Seitenränder im Anwendungsprogramm eingestellt werden. Fertigen Sie zunächst einen Probedruck an, bevor Sie eine grössere Anzahl Umschläge bedrucken.

! WICHTIG

Verwenden Sie NICHT die folgenden Arten von Umschlägen, da sie Probleme beim Einzug verursachen:

- Ausgebeulte Umschläge
- Fensterumschläge
- Umschläge mit geprägtem Druck (wie Initialen, Embleme)
- Umschläge mit Klammern
- Innen bedruckte Umschläge

Selbstklebend	Doppelte Laschen
	

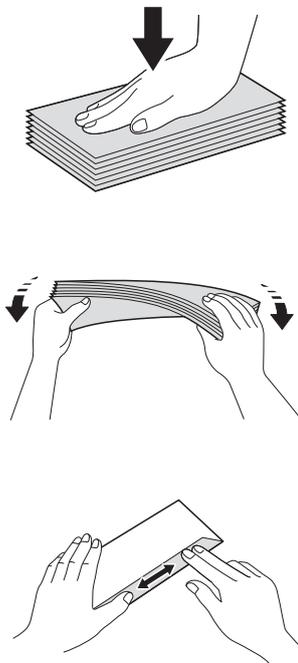
Gelegentlich können aufgrund von Papierstärke, Grösse und Laschenart der verwendeten Umschläge Probleme beim Papiereinzug auftreten.

Umschläge und Postkarten einlegen

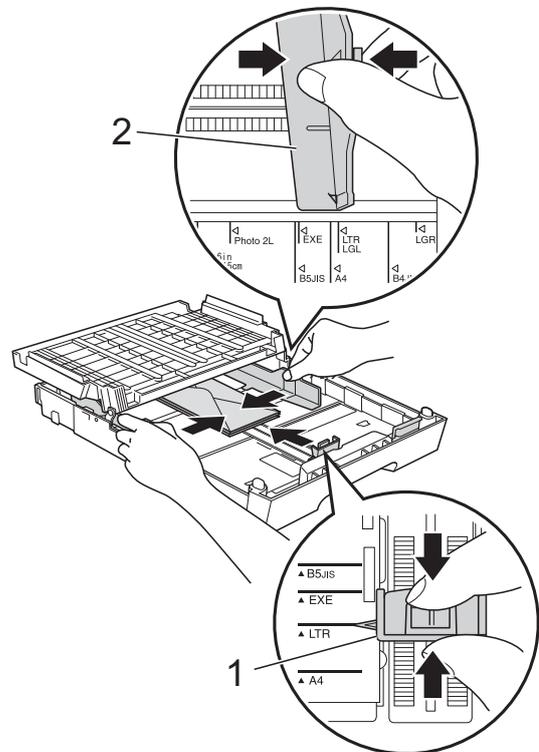
- 1 Vor dem Einlegen sollten Sie die Ecken und Kanten der Umschläge oder Postkarten möglichst flach zusammendrücken.

! WICHTIG

Falls zwei Umschläge oder Postkarten auf einmal eingezogen werden, sollten Sie Umschlag für Umschlag bzw. Postkarte für Postkarte einzeln einlegen.

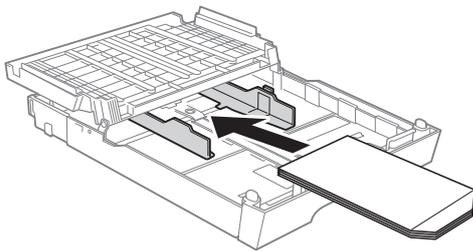


- 2 Legen Sie Umschläge oder Postkarten mit der zu bedruckenden Seite nach unten in die Papierkassette ein. Wenn die Umschlaglaschen auf der langen Kante sind, legen Sie die Umschläge mit der Lasche nach links ein (siehe Abbildung). Legen Sie Postkarten mit der führenden Kante zuerst ein. Halten Sie mit der einen Hand den Hebel der Papierführung gedrückt und verschieben Sie mit der anderen vorsichtig die Papierlängen-Führung (1) und die seitlichen Papierführungen (2) entsprechend der Größe der Umschläge bzw. Postkarten.



Falls Probleme beim Bedrucken von Umschlägen auftreten sollten, deren Lasche sich an der kurzen Seite befindet, versuchen Sie Folgendes:

- 1 Klappen Sie die Umschlaglasche auf.
- 2 Legen Sie den Umschlag mit der zu bedruckenden Seite nach unten und der Lasche wie in der Abbildung gezeigt in die Papierkassette ein.



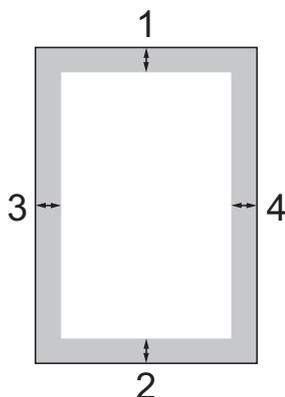
- 3 Wählen Sie **Umkehrdruck** im Druckertreiber-Dialogfeld und stellen Sie dann die Grösse und den Rand in der Anwendung ein.
 - Software-Handbuch: *Drucken* (Windows®)
 - Software-Handbuch: *Drucken und Faxen* (Macintosh)

Bedruckbarer Bereich

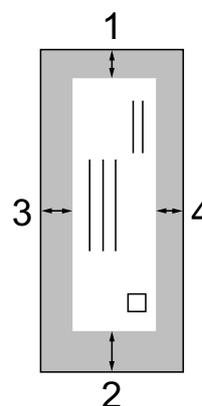
Der bedruckbare Bereich ist von den Einstellungen in der von Ihnen benutzten Anwendung abhängig. Die folgenden Abbildungen zeigen den nicht bedruckbaren Bereich von Einzelblättern und Umschlägen. Das Gerät kann die schattierten Bereiche von Einzelblättern bedrucken, wenn die Funktion „Randlos drucken“ zur Verfügung steht und eingeschaltet ist.

- Software-Handbuch: *Drucken* (Windows®)
- Software-Handbuch: *Drucken und Faxen* (Macintosh)

Einzelblatt



Umschläge



	Oben (1)	Unten (2)	Links (3)	Rechts (4)
Einzelblatt	3 mm	3 mm	3 mm	3 mm
Einzelblatt (Duplexdruck bei Verwendung der Formate A3 oder Ledger)	22 mm	22 mm	3 mm	3 mm
Umschläge	22 mm	22 mm	3 mm	3 mm



Hinweis

Die Funktion „Randlos drucken“ steht für Umschläge und Duplexdrucke nicht zur Verfügung.

Papiereinstellungen

Druckmedium

Damit Sie die beste Druckqualität erhalten, sollte das Gerät auf das verwendete Druckmedium eingestellt werden.

- 1 Drücken Sie **Menü**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Geräteeinstell** anzuzeigen.
- 3 Drücken Sie **Geräteeinstell**.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Druckmedium** anzuzeigen.
- 5 Drücken Sie **Druckmedium**.
- 6 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Normal**, **Inkjet**, **Brother BP71**, **Brother BP61**, **Anderes Glanzp.** oder **Folie** anzuzeigen, und drücken Sie dann auf die Option, die Sie einstellen möchten.
- 7 Drücken Sie **Stop/Exit**.



Hinweis

Das Papier wird mit der bedruckten Seite nach oben auf der Papierablage an der Vorderseite des Gerätes abgelegt. Glanzpapier und Folien sollten sofort von der Papierablage genommen werden, um einen Papierstau oder das Verschmieren der Schrift zu vermeiden.

Papierformat

Zum Kopieren können sieben verschiedene Papierformate verwendet werden: A4, A5, A3, 10 × 15 cm, Letter, Legal und Ledger. Zum Ausdrucken von Faxen können fünf Papierformate benutzt werden: A4, A3, Ledger, Letter und Legal. Wenn das Papierformat gewechselt wird, sollten Sie auch die Papierformat-Einstellung ändern, damit das Gerät die Größe eines empfangenen Faxes so anpassen kann, dass es auf das Papier passt.

- 1 Drücken Sie **Menü**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Geräteeinstell** anzuzeigen.
- 3 Drücken Sie **Geräteeinstell**.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Papierformat** anzuzeigen.
- 5 Drücken Sie **Papierformat**.
- 6 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **A4**, **A5**, **A3**, **10x15cm**, **Letter**, **Legal** oder **Ledger** anzuzeigen, und drücken Sie dann auf die Option, die Sie einstellen möchten.
- 7 Drücken Sie **Stop/Exit**.

Abgesicherter Papiereinzugsmodus für A3- Breitbahn-Papier

Wenn die Ausdrucke beim Drucken auf A3-Papier horizontale Linien aufweisen, verwenden Sie möglicherweise Schmalbahn-Papier. Stellen Sie **A3 - Breitbahn** auf **Aus**, um dieses Problem zu vermeiden.

- 1 Drücken Sie **Menü**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Geräteeinstell** anzuzeigen.
- 3 Drücken Sie **Geräteeinstell**.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **A3 - Breitbahn** anzuzeigen.
- 5 Drücken Sie **A3 - Breitbahn**.
- 6 Drücken Sie **Aus**.
- 7 Drücken Sie **Stop/Exit**.



Hinweis

- Wenn Sie nicht genau wissen, welche Papiersorte Sie verwenden, können Sie die Papierspezifikationen auf der Verpackung des Papiers nachlesen oder beim Hersteller erfragen.
- Wenn **A3 - Breitbahn** auf **Ein** gestellt ist, reduziert sich die Druckgeschwindigkeit.

Verwendbare Papiersorten und andere Druckmedien

Die Druckqualität wird durch das verwendete Druckmedium beeinflusst.

Stellen Sie das Gerät stets auf das verwendete Druckmedium ein, um die bestmögliche Druckqualität für die von Ihnen gewählten Einstellungen zu erhalten.

Sie können Normalpapier, Inkjet-Papier (beschichtetes Papier), Glanzpapier, Folien und Umschläge verwenden.

Es wird empfohlen, verschiedene Druckmedien zu testen, bevor Sie grössere Mengen kaufen.

Damit Sie die besten Resultate erhalten, sollten Sie Brother-Papier verwenden.

- Wenn Sie auf Inkjet-Papier (beschichtetes Papier), Folien oder Glanzpapier drucken, denken Sie daran, das entsprechende Druckmedium in der Registerkarte **Grundeinstellungen** des Druckertreibers bzw. im Menü des Gerätes zu wählen. (*Druckmedium* ►► Seite 21)
- Bei Verwendung von Brother Photo-Papier legen Sie ein zusätzliches Blatt des gleichen Photo-Papiers in die Papierkassette. In der Packung ist dazu ein Blatt mehr als angegeben enthalten.
- Fotopapier und Folien sollten sofort von der Papierablage genommen werden, um einen Papierstau oder das Verschmieren der Schrift zu vermeiden.
- Berühren Sie die bedruckte Seite des Papiers nicht direkt nach dem Drucken. Die Tinte ist eventuell noch nicht vollständig trocken und könnte verschmieren oder Flecken auf der Haut verursachen.

Empfohlene Druckmedien

Um die beste Druckqualität zu erhalten, empfehlen wir, Brother-Papier zu verwenden. (Siehe Tabelle unten.)

Falls in Ihrem Land kein Brother-Papier erhältlich ist, sollten Sie verschiedene Papiersorten testen, bevor Sie grössere Mengen einkaufen.

Für den Druck auf Folien werden „3M-Folien“ empfohlen.

Brother-Papier

Druckmedium	Bezeichnung
Normalpapier A3	BP60PA3
Glossy Photo-Papier A3	BP71GA3
Inkjet-Papier A3 (matt)	BP60MA3
Normalpapier A4	BP60PA
Glossy Photo-Papier A4	BP71GA4
Inkjet-Papier A4 (matt)	BP60MA
Glossy Photo-Papier 10 × 15 cm	BP71GP

Aufbewahren und Benutzen von Druckmedien

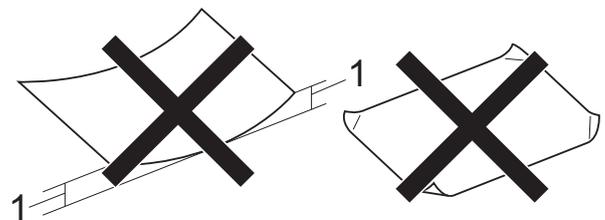
- Lagern Sie das Papier in der verschlossenen Originalverpackung. Das Papier muss gerade liegen und vor Feuchtigkeit, direkter Sonneneinstrahlung und Hitze geschützt sein.
- Berühren Sie die glänzende (beschichtete) Seite des Fotopapiers nicht. Legen Sie das Fotopapier mit der glänzenden Seite nach unten ein.

- Berühren Sie nicht die Vorder- oder Rückseite von Folien, weil diese leicht Feuchtigkeit aufnehmen und dadurch die Druckqualität beeinträchtigt werden könnte. Die Verwendung von Folien für Laserdrucker/-kopierer kann zur Verschmutzung des nächsten Dokumentes führen. Verwenden Sie nur speziell für Tintenstrahlgeräte empfohlene Folien.

! WICHTIG

Verwenden Sie NICHT die folgenden Papierarten:

- Beschädigte, gewellte, zerknitterte oder ungleichmässig geformte Blätter



1 Eine Wellung von 2 mm oder mehr kann Papierstaus verursachen.

- Extrem glänzende oder stark strukturierte Druckmedien
- Blätter, die nicht exakt übereinandergelegt werden können
- Breitbahn-Papier (Faser längs zur kurzen Kante)

Kapazität der Papierablage

Bis zu 50 Blatt A4-Papier (80 g/m²).

- Folien und Fotopapier müssen sofort Seite für Seite von der Papierablage genommen werden, damit die Schrift nicht verschmiert.

Das richtige Druckmedium wählen

Druckmedien und Verwendungsmöglichkeiten

Druckmedium	Papierformat		Verwendung			
			Faxen	Kopieren	PhotoCapture	Drucken
Einzelblatt	A3	297 × 420 mm	Ja	Ja	Ja	Ja
	A4	210 × 297 mm	Ja	Ja	Ja	Ja
	Ledger	279,4 × 431,8 mm	Ja	Ja	Ja	Ja
	Letter	215,9 × 279,4 mm	Ja	Ja	Ja	Ja
	Legal	215,9 × 355,6 mm	Ja	Ja	–	Ja
	Executive	184 × 267 mm	–	–	–	Ja
	JIS B4	257 × 364 mm	–	–	–	Benutzer- definiert
	JIS B5	182 × 257 mm	–	–	–	Benutzer- definiert
	A5	148 × 210 mm	–	Ja	–	Ja
	A6	105 × 148 mm	–	–	–	Ja
Karten		10 × 15 cm	–	Ja	Ja	Ja
		89 × 127 mm	–	–	–	Ja
		13 × 18 cm	–	–	Ja	Ja
		127 × 203 mm	–	–	–	Ja
	Postkarte 1	100 × 148 mm	–	–	–	Benutzer- definiert
	Postkarte 2 (doppelt)	148 × 200 mm	–	–	–	Benutzer- definiert
Umschläge	C5-Umschlag	162 × 229 mm	–	–	–	Ja
	DL-Umschlag	110 × 220 mm	–	–	–	Ja
	COM-10	105 × 241 mm	–	–	–	Ja
	Monarch	98 × 191 mm	–	–	–	Ja
	Y4-Umschlag	105 × 235 mm	–	–	–	Benutzer- definiert
Folien	A4	210 × 297 mm	–	Ja	–	Ja
	Letter	215,9 × 279,4 mm	–	Ja	–	Ja
	Legal	215,9 × 355,6 mm	–	Ja	–	Ja
	A5	148 × 210 mm	–	Ja	–	Ja

Papiergewicht, -stärke und Kapazität der Papierzufuhr

Druckmedium		Gewicht	Stärke	Anzahl Blatt
Einzelblatt	Normalpapier	64 bis 120 g/m ²	0,08 bis 0,15 mm	250 ¹
	Inkjet-Papier	64 bis 200 g/m ²	0,08 bis 0,25 mm	20
	Glanzpapier	Bis zu 220 g/m ²	Bis zu 0,25 mm	20 ²
Karten	Fotokarte	Bis zu 220 g/m ²	Bis zu 0,25 mm	20 ²
	Karteikarte (Photo 2)	Bis zu 120 g/m ²	Bis zu 0,15 mm	30
	Postkarte	Bis zu 200 g/m ²	Bis zu 0,25 mm	30
Umschläge		75 bis 95 g/m ²	Bis zu 0,52 mm	10
Folien		–	–	10

¹ Bis zu 250 Blatt Papier (80 g/m²).

² BP71-Papier (260 g/m²) wurde speziell für Brother-Tintenstrahlgeräte entwickelt.

3

Dokumente einlegen

So legen Sie Dokumente ein

Sie können zum Faxen, Kopieren und Scannen von Dokumenten den automatischen Vorlageneinzug (ADF) oder das Vorlagenglas verwenden.

Automatischen Vorlageneinzug (ADF) verwenden

Es können bis zu 35 Seiten in den Vorlageneinzug eingelegt werden, die nacheinander automatisch eingezogen werden. Verwenden Sie kein Papier, das die Formate und Gewichte in der unten dargestellten Tabelle übersteigt. Fächern Sie die Kanten der Seiten stets gut auf, bevor Sie sie in den automatischen Vorlageneinzug einlegen.

Vorlagenformate und -gewichte

Länge:	148 bis 355,6 mm
Breite:	148 bis 215,9 mm
Gewicht:	64 bis 90 g/m ²

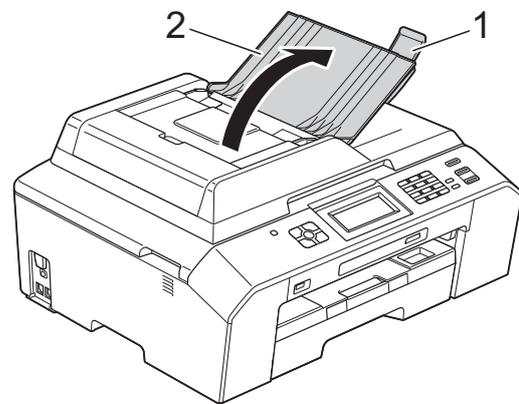
So legen Sie Dokumente ein

! WICHTIG

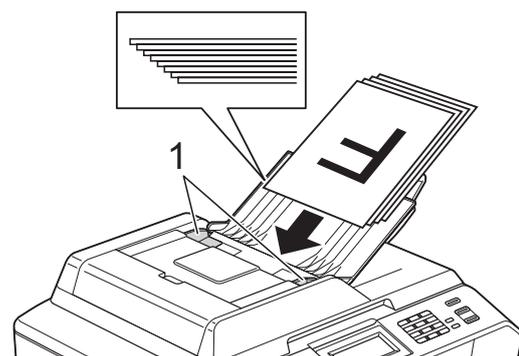
- Ziehen Sie NICHT am Dokument, während es eingezogen wird.
- Verwenden Sie KEIN gewelltes, zerknittertes, gefaltetes, geklebtes, eingerissenes oder geheftetes Papier.
- Legen Sie KEINE Kartonbögen, Zeitungen oder Stoffe in den Vorlageneinzug.

Achten Sie darauf, dass mit Tinte geschriebene Texte und Korrekturflüssigkeiten vollkommen getrocknet sind.

- 1 Stellen Sie den Vorlagenstopper nach oben und klappen Sie ihn aus (1). Klappen Sie die Dokumentenablage (2) aus.



- 2 Fächern Sie die Seiten gut auf.
- 3 Richten Sie die Papierführungen (1) entsprechend der Vorlagenbreite aus.



- 4 Legen Sie die Dokumente **mit der Schriftseite nach oben und mit der Oberkante zuerst** in den Vorlageneinzug unter die Führungen ein, bis sie die Papierzufuhrrollen berühren.
Im Display erscheint ADF bereit.

! WICHTIG

Lassen Sie dickere Dokumente **NICHT** auf dem Vorlagenglas liegen. Dies könnte zu Dokumentenstaus im Vorlageneinzug führen.

Vorlagenglas verwenden

Vom Vorlagenglas können einzelne oder mehrere Seiten eines Buches gefaxt, kopiert oder eingescannt werden.

Verwendbare Vorlagen

Länge:	Bis zu 297 mm
Breite:	Bis zu 215,9 mm
Gewicht:	Bis zu 2 kg

So legen Sie Dokumente ein

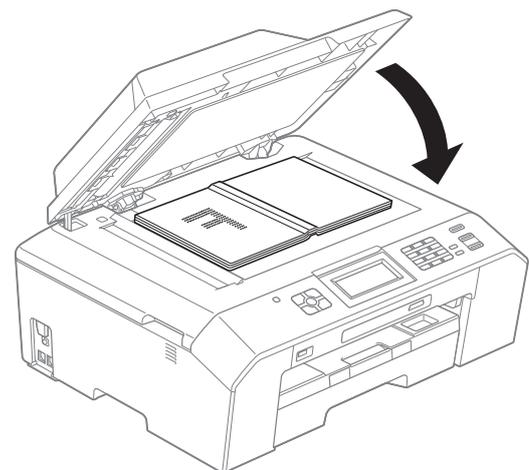
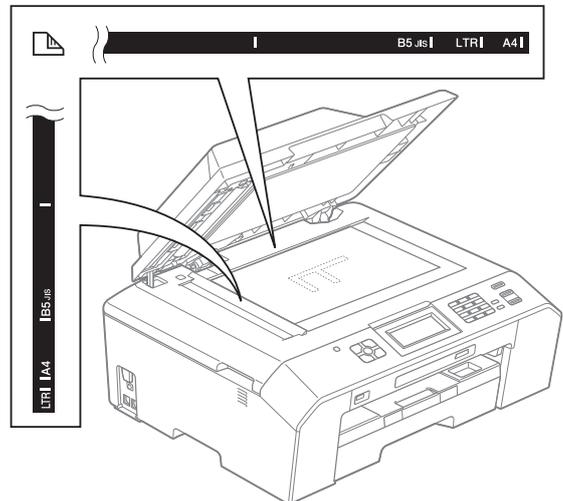


Hinweis

Zur Verwendung des Vorlagenglases muss der Vorlageneinzug leer sein.

- 1 Öffnen Sie die Vorlagenglas-Abdeckung.

- 2 Legen Sie die Vorlage mit Hilfe der Markierungen links und oben **mit der bedruckten Seite nach unten** in die obere linke Ecke des Vorlagenglases.



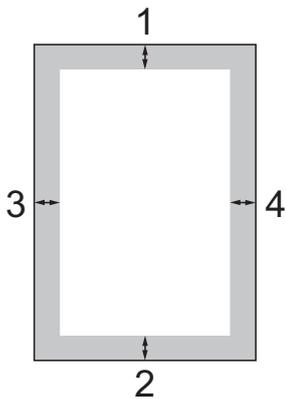
- 3 Schliessen Sie die Vorlagenglas-Abdeckung.

! WICHTIG

Schliessen Sie die Abdeckung vorsichtig und drücken Sie NICHT auf die Abdeckung, wenn z. B. ein Buch oder ein dickeres Manuskript auf dem Glas liegt.

Nicht scanbarer Bereich

Der Scanbereich ist von den Einstellungen in der von Ihnen benutzten Anwendung abhängig. Unten sind die Bereiche des Papiers angegeben, die nicht eingelesen werden können.



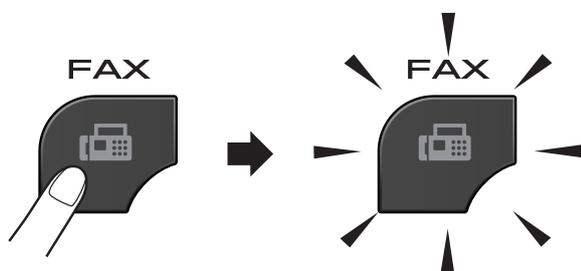
Verwendung	Dokumentengrösse	Oben (1) Unten (2)	Links (3) Rechts (4)
Faxen	A4	3 mm	3 mm ¹
	Letter		4 mm
	Legal		
Kopieren	Alle Papierformate		3 mm
Scannen			

¹ Bei Verwendung des Vorlageneinzugs beträgt der nicht scanbare Bereich 1 mm.

So senden Sie ein Fax

Die folgenden Schritte zeigen, wie ein Fax gesendet werden kann.

- 1 Wenn Sie ein Fax senden oder die Einstellungen zum Faxsenden oder -empfangen ändern möchten, drücken Sie die Taste  (**FAX**), so dass sie blau leuchtet.



- Das Display zeigt:



- 2 Sie haben die folgenden Möglichkeiten, ein Dokument einzulegen:
 - Legen Sie das Dokument mit der einzulesenden Seite nach *oben* in den Vorlageneinzug ein. (*Automatischen Vorlageneinzug (ADF) verwenden* >> Seite 26)
 - Legen Sie das Dokument mit der einzulesenden Seite nach *unten* auf das Vorlagenglas. (*Vorlagenglas verwenden* >> Seite 27)



Hinweis

- Um mehrseitige Farbfaxe zu senden, verwenden Sie den Vorlageneinzug.
- Wenn Sie ein Schwarzweiss-Fax vom Vorlageneinzug senden und der Speicher voll ist, wird das Dokument nicht gespeichert, sondern direkt gesendet.
- Sie können das Vorlagenglas verwenden, um einzelne Seiten eines Buches zu faxen. Es können Vorlagen bis zum Format A4 bzw. Letter eingelegt werden.
- Da bei Verwendung des Vorlagenglases nur Seite für Seite einzeln eingelegt werden kann, lassen sich mehrseitige Dokumente leichter über den automatischen Vorlageneinzug versenden.

- 3 Sie können die folgenden Einstellungen für den Faxversand ändern. Drücken Sie **FAX** und dann **Optionen**. Drücken Sie **^** oder **v**, um durch die Faxereinstellungen zu blättern. Drücken Sie auf die gewünschte Einstellung, wenn diese angezeigt wird, und wählen Sie eine Option.

(Benutzerhandbuch - Grundfunktionen)

Weitere Hinweise zum Ändern der folgenden Faxereinstellungen >> Seite 31 bis 32.

- Vorl.glas Scangrösse
- Farbfax senden
- Sendebericht (Einstellung)

(Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen)

Weitere erweiterte Funktionen und Einstellungen zum Faxversand >>> Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen: *Faxversand*

- Kontrast
- Faxeauflösung
- Neue Standardeinstellungen speichern
- Auf werkseitige Einstellungen zurücksetzen
- Faxen nach Telefongespräch
- Rundsenden
- Direktversand
- Übersee-Modus
- Zeitversetztes Senden
- Stapelübertragung
- Abbrechen anstehender Aufträge
- Passiver Faxabruf

- 4 Geben Sie die Faxnummer ein.

Zifferntasten verwenden

Kurzwahl verwenden

- Kurzwahl

Verlauf verwenden

- Gewählt
- Eingehend

- 5 Drücken Sie **Mono Start** oder **Colour Start**.

Faxen vom Vorlageneinzug

- Das Gerät startet mit dem Scannen des Dokuments, das gesendet werden soll.

Faxen vom Vorlagenglas

- Wenn Sie **Mono Start** gedrückt haben, beginnt das Gerät, die erste Seite einzulesen. Weiter mit Schritt 6.
- Wenn Sie **Colour Start** gedrückt haben, erscheint im Display die Frage, ob Sie ein Farbfax senden möchten. Drücken Sie zur Bestätigung **Ja (Farbfax)**. Das Gerät beginnt nun mit dem Anwählen und Senden des Dokuments.

- 6 Wenn im Display die Frage **Nächste Seite?** erscheint, haben Sie die folgenden Möglichkeiten:

- Wenn nur eine Seite gesendet werden soll, drücken Sie **Nein (Senden)** (oder drücken Sie erneut **Mono Start**).
Das Gerät beginnt, das Dokument zu senden.
- Falls weitere Seiten gefaxt werden sollen, drücken Sie **Ja** und lesen Sie dann bei Schritt 7 weiter.

- 7 Legen Sie die nächste Seite auf das Vorlagenglas.
Drücken Sie **OK**.
Das Gerät liest die Seite ein.
(Wiederholen Sie die Schritte 6 und 7 für jede weitere Seite.)

Faxversand abbrechen

Um den Faxversand abzubrechen, drücken Sie **Stop/Exit**.

Vorlagenglas-Scangrösse zum Faxen einstellen

Wenn Sie ein Dokument im Letter-Format versenden möchten, müssen Sie die Scangrösse auf das Letter-Format einstellen. Andernfalls werden die seitlichen Ränder des Dokumentes nicht mit übertragen.

- 1 Drücken Sie  (**FAX**).
- 2 Drücken Sie **Optionen**.
- 3 Drücken Sie **^** oder **v**, um **Vorlglas Scangr.** anzuzeigen.
- 4 Drücken Sie **Vorlglas Scangr.**
- 5 Drücken Sie **Letter** (oder **A4**).



Hinweis

- Sie können die Einstellung, die Sie meistens verwenden, als Standardeinstellung speichern.
(►► Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen: *Änderungen als neue Standardeinstellungen speichern*)
- Diese Einstellung kann nur für Faxe verwendet werden, die vom Vorlagenglas gesendet werden.

Farbfax senden

Sie können ein Farbfax an Geräte senden, die diese Funktion unterstützen.

Farbfaxe können nicht gespeichert werden. Wenn Sie ein Farbfax senden, wird es vom Gerät automatisch mit Direktversand versendet (auch wenn der **Direktversand** auf **Aus** gestellt ist).

Abbrechen einer Faxübertragung

Während das Gerät ein Dokument einliest, die Faxnummer wählt oder das Dokument sendet, können Sie den Auftrag mit **Stop/Exit** abbrechen.

Sendebericht

Der Sendebericht kann als Beleg, dass ein Fax gesendet wurde, verwendet werden. Im Sendebericht werden der Name des Senders oder die Faxnummer, Datum, Uhrzeit und Dauer der Übertragung, die Anzahl der gesendeten Seiten und das Resultat der Übertragung festgehalten.

Es stehen verschiedene Einstellungen für den Sendebericht zur Verfügung:

- **Ein:** Druckt einen Bericht nach jedem Fax, das Sie senden.
- **Ein+Dok:** Druckt einen Bericht nach jedem Fax, das Sie senden. Ein Teil der ersten Seite des Dokumentes wird im Bericht mit ausgedruckt.
- **Aus:** Druckt einen Bericht, wenn Ihr Fax aufgrund eines Übertragungsfehlers nicht erfolgreich gesendet wurde. **Aus** ist die Standardeinstellung.
- **Aus+Dok:** Druckt einen Bericht, wenn Ihr Fax aufgrund eines Übertragungsfehlers nicht erfolgreich gesendet wurde. Ein Teil der ersten Seite des Dokumentes wird im Bericht mit ausgedruckt.

- 1 Drücken Sie **Menü**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Fax** anzuzeigen.
- 3 Drücken Sie **Fax**.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Berichte** anzuzeigen.
- 5 Drücken Sie **Berichte**.
- 6 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Sendebericht** anzuzeigen.
- 7 Drücken Sie **Sendebericht**.
- 8 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Ein**, **Ein+Dok**, **Aus** oder **Aus+Dok** anzuzeigen, und drücken Sie dann auf die Option, die Sie einstellen möchten.

- 9 Drücken Sie **Stop/Exit**.



Hinweis

- Wenn Sie **Ein+Dok** oder **Aus+Dok** wählen, wird nur dann ein Teil des Dokumentes im Sendebericht ausgedruckt, wenn der Direktversand ausgeschaltet ist. Das Bild erscheint nicht auf dem Bericht, wenn ein Farbfax gesendet wird.
(►► Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen: *Direktversand*)
- Wenn die Übertragung erfolgreich war, wird „OK“ im Sendebericht neben „ÜBERTR“ ausgegeben. Wenn die Übertragung nicht erfolgreich war, wird „FEHLER“ neben „ÜBERTR“ ausgegeben.

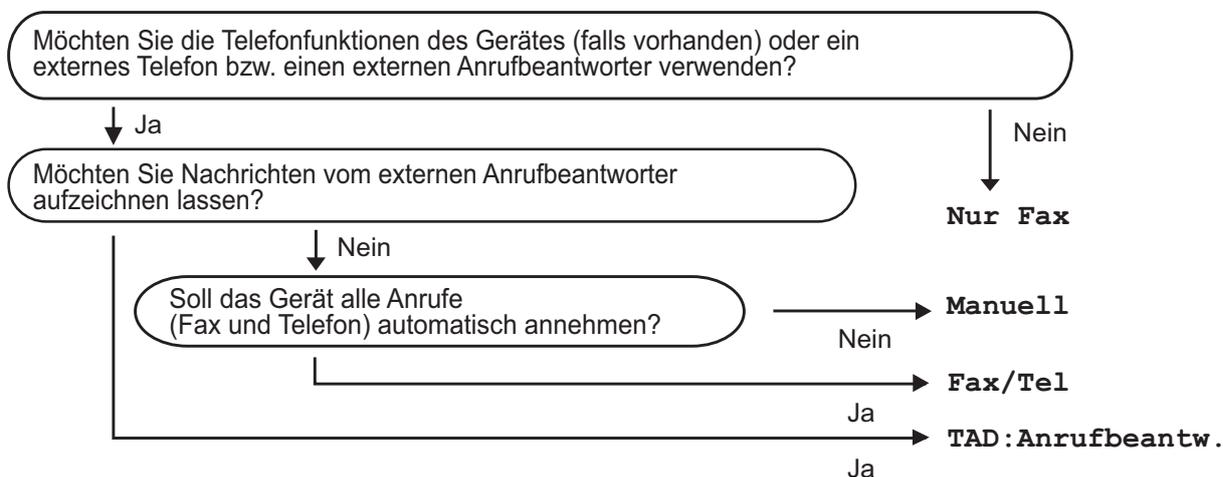
Empfangsmodi

Wählen Sie den geeigneten Empfangsmodus je nachdem, welche externen Geräte und Telefondienste Sie verwenden möchten.

Empfangsmodus wählen

Werkseitig ist das Gerät so eingestellt, dass es automatisch alle Faxe empfängt. Das Schaubild unten hilft Ihnen bei der Auswahl des richtigen Empfangsmodus.

Weitere Informationen zu den Empfangsmodi: *Empfangsmodi verwenden* ►► Seite 34.



Zum Einstellen des Empfangsmodus gehen Sie wie folgt vor:

- 1 Drücken Sie **Menü**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Inbetriebnahme** anzuzeigen.
- 3 Drücken Sie **Inbetriebnahme**.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Empfangsmodus** anzuzeigen.
- 5 Drücken Sie **Empfangsmodus**.
- 6 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Nur Fax**, **Fax/Tel**, **TAD: Anrufbeantw.** oder **Manuell** anzuzeigen, und drücken Sie dann auf die Option, die Sie einstellen möchten.
- 7 Drücken Sie **Stop/Exit**.
Das Display zeigt den eingestellten Empfangsmodus an.

Empfangsmodi verwenden

Wenn **Nur Fax** oder **Fax/Tel** eingestellt ist, werden Anrufe vom Gerät automatisch angenommen. Für diese Modi können Sie die Anzahl der Klingelzeichen einstellen, nach denen das Gerät antwortet. (*Klingelanzahl* >> Seite 35)

Nur Fax

Im Nur-Fax-Modus werden alle Anrufe vom Gerät automatisch als Faxanruf angenommen.

Fax/Tel

Im Fax/Tel-Modus beantwortet das Gerät jeden Anruf automatisch und erkennt, ob es sich um einen Fax- oder Telefonanruf handelt. Es geht dann wie folgt vor:

- Faxe werden automatisch empfangen.
- Bei einem Telefonanruf gibt das Gerät das F/T-Klingeln aus, um Sie ans Telefon zu rufen. Das F/T-Klingeln ist ein schnelles Doppelklingeln, das von Ihrem Gerät erzeugt wird.

(Für weitere Informationen: *F/T-Rufzeit (nur Fax/Tel-Modus)* >> Seite 35 und *Klingelanzahl* >> Seite 35.)

Manuell

Im Manuell-Modus beantwortet das Gerät keine Anrufe.

Um ein Fax im Manuell-Modus zu empfangen, nehmen Sie den Hörer des externen Telefons ab. Wenn Sie den Faxton (kurze sich wiederholende Töne) hören, drücken Sie **Mono Start** oder **Colour Start** und wählen Sie **Empfangen**. Sie können auch die Fax-Erkennung verwenden, damit Faxe nach Abheben des Hörers automatisch empfangen werden.

(Für weitere Informationen: *Fax-Erkennung* >> Seite 36.)

TAD:Anrufbeantworter

Wenn der TAD:Anrufbeantw.-Modus eingestellt ist, verwaltet der externe Anrufbeantworter alle Anrufe. Wenn ein Anruf ankommt, geschieht Folgendes:

- Faxe werden automatisch empfangen.
- Bei einem Telefonanruf kann der Anrufer eine Nachricht hinterlassen, die vom externen Anrufbeantworter aufgezeichnet wird.

(Für weitere Informationen: *Externen Anrufbeantworter anschliessen* >> Seite 39.)

Empfangsmodus-Einstellungen

Klingelanzahl

Mit dieser Funktion wird festgelegt, nach wie vielen Klingelzeichen das Gerät einen Anruf annimmt, wenn der Modus **Nur Fax** oder **Fax/Tel** eingestellt ist. Wenn ein externes Telefon an derselben Telefonleitung angeschlossen ist wie das Gerät, sollten Sie die maximal mögliche Klingelanzahl wählen.

(*Externes Telefon verwenden* >> Seite 42 und *Fax-Erkennung* >> Seite 36)

- 1 Drücken Sie **Menü**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Fax** anzuzeigen.
- 3 Drücken Sie **Fax**.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Empfangseinst.** anzuzeigen.
- 5 Drücken Sie **Empfangseinst.**
- 6 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Klingelanzahl** anzuzeigen.
- 7 Drücken Sie **Klingelanzahl**.
- 8 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um die Optionen anzuzeigen, und drücken Sie auf die Anzahl der Klingenzeichen, nach der das Gerät einen Anruf annehmen soll.
- 9 Drücken Sie **Stop/Exit**.

F/T-Rufzeit (nur Fax/Tel-Modus)

Bei einem Anruf hören der Anrufer und der Angerufene das normale Klingelzeichen. Die Anzahl der Klingelzeichen ist von der eingestellten Klingelanzahl abhängig.

Wenn es sich um einen Faxanruf handelt, wird das Fax automatisch empfangen. Falls es sich um einen Telefonanruf handelt, gibt das Gerät das F/T-Klingeln (schnelles Doppelklingeln) so lange aus, wie mit der F/T-Rufzeit eingestellt. Wenn Sie das F/T-Klingeln hören, wartet ein Anrufer in der Leitung.

Das F/T-Klingeln wird nur vom Gerät erzeugt. Externe Telefone klingeln *nicht*, aber der Anruf kann trotzdem mit Hilfe eines Fernaktivierungs-codes über ein externes Telefon angenommen werden. (Für weitere Informationen: *Fernaktivierungs- und Ferndeaktivierungs-Code verwenden* >> Seite 42.)

- 1 Drücken Sie **Menü**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Fax** anzuzeigen.
- 3 Drücken Sie **Fax**.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Empfangseinst.** anzuzeigen.
- 5 Drücken Sie **Empfangseinst.**
- 6 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **F/T Rufzeit** anzuzeigen.
- 7 Drücken Sie **F/T Rufzeit**.
- 8 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um die Optionen anzuzeigen, und drücken Sie dann auf die Zeitdauer, die das Gerät klingeln soll, nachdem es einen Telefonanruf angenommen hat (20, 30, 40 oder 70 Sekunden).
- 9 Drücken Sie **Stop/Exit**.

**Hinweis**

Auch wenn der Anrufer während des schnellen Doppelklingelns auflegt, klingelt das Gerät bis zum Ende der eingestellten Zeit weiter.

Fax-Erkennung

Wenn die Fax-Erkennung auf **Ein** gestellt ist:

Faxe werden auch automatisch empfangen, wenn Sie einen Anruf angenommen haben. Sobald im Display *Empfangen* erscheint oder am verwendeten Telefon der Faxton (Zirpen) zu hören ist, legen Sie den Hörer auf. Das Fax wird nun automatisch empfangen.

Wenn die Fax-Erkennung auf **Aus** gestellt ist:

Wenn Sie sich in der Nähe des Gerätes befinden und einen Faxanruf durch Abheben des Hörers angenommen haben, drücken Sie **Mono Start** oder **Colour Start** und dann *Empfangen*, um das Fax zu empfangen.

Sie können den Faxanruf auch mit einem externen Telefon zum Gerät leiten, indem Sie * **5 1** am Telefon eingeben. (*Externes Telefon verwenden* >> Seite 42)

**Hinweis**

- Wenn die Einstellung *Ein* gewählt ist, aber das Gerät einen Faxanruf nach Abheben des Hörers eines externen Telefons nicht automatisch übernimmt, geben Sie am Telefon den Fernaktivierungs-Code * **5 1** ein.
- Wenn Sie von einem Computer aus Faxe über dieselbe Telefonleitung versenden und das Gerät diese Übertragung unterbricht, sollten Sie die Fax-Erkennung auf *Aus* stellen.

- 1 Drücken Sie *Menü*.
- 2 Drücken Sie **^** oder **v**, um *Fax* anzuzeigen.
- 3 Drücken Sie *Fax*.
- 4 Drücken Sie **^** oder **v**, um *Empfangseinst.* anzuzeigen.
- 5 Drücken Sie *Empfangseinst.*
- 6 Drücken Sie **^** oder **v**, um *Fax-Erkennung* anzuzeigen.
- 7 Drücken Sie *Fax-Erkennung*.
- 8 Drücken Sie *Ein* (oder *Aus*).
- 9 Drücken Sie **Stop/Exit**.

Telefonieren

Fax/Tel-Modus

Wenn der Fax/Tel-Modus eingestellt ist, gibt das Gerät bei einem Telefonanruf das F/T-Klingeln aus (schnelles Doppelklingeln), um Sie ans Telefon zu rufen.

Sie können den Hörer eines externen Telefon abnehmen und dann **Te/R** drücken, um das Gespräch zu führen.

An einem externen parallelen Telefon müssen Sie den Hörer innerhalb der Zeit des F/T-Klingelns abnehmen und zwischen den schnellen Doppelklingelzeichen **# 5 1** drücken. Wenn sich niemand meldet oder falls Ihnen jemand ein Fax senden möchte, können Sie den Anruf wieder zum Gerät zurückleiten, indem Sie *** 5 1** drücken.

Anrufer-Kennung

Mit dieser Funktion können Sie den von vielen Telefongesellschaften angebotenen Dienst zur Anzeige der Anrufer-Kennung verwenden. Detaillierte Informationen dazu erhalten Sie bei Ihrer Telefongesellschaft. Dieser Dienst zeigt während des Klingelns die Rufnummer bzw., wenn verfügbar, den Namen des Anrufers im Display an.

Nach wenigen Klingelzeichen wird die Rufnummer des Anrufers (bzw., falls verfügbar, der Name) im Display angezeigt. Sobald Sie den Anruf annehmen, wird die Kennung ausgeblendet. Sie bleibt aber in der Anruferliste gespeichert.

Sie können die Liste ansehen bzw. eine dieser Nummern auswählen, um ein Fax zu senden, die Nummer als Kurzwahl zu speichern oder aus der Liste zu löschen. (*Anruferliste* >> Seite 45)

- Die Anzeige **Kenn. unbek.** bedeutet, dass der Anruf aus einem Bereich ausserhalb der Reichweite des gemieteten Service kam.
- Die Anzeige **Kenn gesperrt** bedeutet, dass auf Wunsch des Anrufers seine Kennung nicht übertragen wird.

Sie können eine Liste der gespeicherten Anrufer-Kennungen ausdrucken. (>>Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen: *Bericht oder Liste ausdrucken*)



Hinweis

Der Dienst zur Anzeige der Anrufer-Kennung kann je nach Telefongesellschaft unterschiedlich sein. Fragen Sie Ihren zuständigen Anbieter nach weiteren Informationen.

Anrufer-Kennung einschalten

Wenn die Anrufer-Kennung für Ihre Telefonleitung zur Verfügung steht, sollten Sie für diese Funktion am Gerät die Einstellung **Ein** wählen, damit die Telefonnummer des Anrufers beim Klingeln im Display angezeigt wird.

- 1 Drücken Sie **Menü**.
- 2 Drücken Sie **^** oder **v**, um **Fax** anzuzeigen.
- 3 Drücken Sie **Fax**.
- 4 Drücken Sie **^** oder **v**, um **Extras** anzuzeigen.
- 5 Drücken Sie **Extras**.
- 6 Drücken Sie **Anrufer-Kenn.**
- 7 Drücken Sie **Ein** (oder **Aus**).
- 8 Drücken Sie **Stop/Exit**.

Telefondienste

Das Gerät unterstützt die Anrufer-Kennung, wenn Sie einen entsprechenden Dienst bei Ihrer Telefongesellschaft gebucht haben.

Wenn an der Telefonleitung, an der das Gerät angeschlossen ist, auch andere Dienste wie Voice Mail, Anklopfen, Anklopfen/Anrufer-Kennung, Auftragsdienste oder Alarmsysteme ausgeführt werden, kann dies eventuell Probleme beim Gerätebetrieb verursachen.

Anschlussart einstellen

Für den Betrieb des Gerätes in einer Nebenstellenanlage oder ISDN-Anlage müssen Sie wie folgt die entsprechende Anschlussart wählen.

- 1 Drücken Sie **Menü**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Inbetriebnahme** anzuzeigen.
- 3 Drücken Sie **Inbetriebnahme**.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Anschlussart** anzuzeigen.
- 5 Drücken Sie **Anschlussart**.
- 6 Drücken Sie **Normal**, **Nebenstelle** oder **ISDN**.
- 7 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
 - Wenn Sie **Nebenstelle** wählen, gehen Sie zu Schritt 8.
 - Wenn Sie **ISDN** oder **Normal** wählen, gehen Sie zu Schritt 11.
- 8 Drücken Sie **Ein** oder **Immer**.



Hinweis

Wenn Sie **Ein** wählen, wählt das Gerät vor der von Ihnen gewählten Faxnummer nur dann eine Vorwahlnummer, wenn Sie **Tel/R** drücken.

Wenn Sie **Immer** wählen, wählt das Gerät vor der Faxnummer immer automatisch eine Vorwahlnummer.

9 Drücken Sie **Amtsholung**.

10 Geben Sie über die Schaltflächen im Display die Vorwahlnummer ein. Drücken Sie **OK**.



Hinweis

- Um eine Amtsleitung zu holen, drücken Sie **!**.
- Sie können die Ziffern 0 bis 9 und die Zeichen **#**, ***** und **!** verwenden. Das Zeichen **!** kann nicht mit anderen Ziffern oder Zeichen kombiniert werden.

11 Drücken Sie **Stop/Exit**.

Nebenstelle und Amtsholung

Ihr Gerät ist werkseitig für die Installation an einem Hauptanschluss eingestellt (**Normal**). In vielen Büros wird jedoch eine Nebenstellenanlage verwendet. Ihr Gerät kann an die meisten Nebenstellenanlagen angeschlossen werden. Das Gerät unterstützt die Flash-Funktion. Diese wird in den meisten Telefonanlagen zur Amtsholung oder zum Weiterverbinden verwendet. Diese Funktion verwenden Sie durch Drücken der Schaltfläche **R** im Display oder der **Tel/R**-Taste am Funktionstastenfeld.

**Hinweis**

Sie können die automatische Betätigung der Taste **R** als Teil der Nummer eines Kurzwahlzieles programmieren. Drücken Sie beim Programmieren der Kurzwahlnummer zuerst die Taste **R** (im Display erscheint „!“) und geben Sie dann die Telefonnummer ein. Dadurch entfällt das Drücken der Taste **Tel/R** vor jedem Einsatz eines Kurzwahlzieles.

(*Rufnummern speichern* >> Seite 46)

Wenn die Anschlussart im Gerät jedoch nicht auf „Nebenstelle“ eingestellt ist, können Sie die unter **R** programmierte Kurzwahl nicht verwenden.

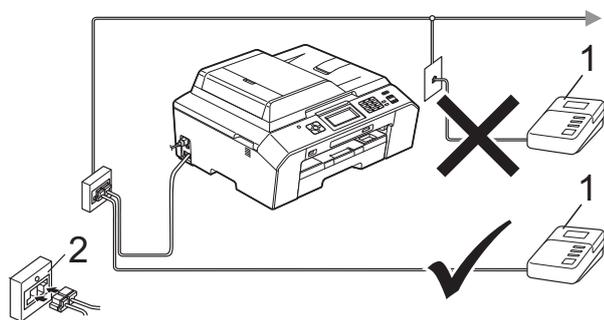
Externen Anrufbeantworter anschliessen

Sie können einen externen Anrufbeantworter zusammen mit Ihrem Gerät anschliessen. Wenn Sie den **externen** Anrufbeantworter an derselben Telefonleitung anschliessen, nimmt dieser alle Anrufe an. Ihr Gerät prüft dann, ob der Rufton (CNG) eines anderen Faxgerätes zu hören ist. Wenn ja, übernimmt es den Anruf und empfängt das Fax. Falls kein CNG-Ton zu hören ist, wird das Gerät nicht aktiv und der Anrufer kann eine Nachricht hinterlassen.

Der Anrufbeantworter muss den Anruf innerhalb von 4 Klingelzeichen annehmen (empfohlene Einstellung: 2 Klingelzeichen). Das Gerät kann den CNG-Ton nicht hören, bevor der Anrufbeantworter den Anruf angenommen hat. Nach vier Klingelzeichen bleiben dem Gerät nur noch 8 bis 10 Sekunden, um den CNG-Ton zu ermitteln und alle notwendigen Informationen mit dem sendenden Gerät auszutauschen. Beachten Sie genau die Hinweise zur Aufnahme der Ansage in diesem Handbuch. Sie sollten die gebührenfreie Statusinfo (Toll Saver) des Anrufbeantworters nicht verwenden, wenn dabei fünf Klingelzeichen überschritten werden.

**Hinweis**

Wenn Sie nicht alle gesendeten Faxe empfangen, sollten Sie die Anzahl der Klingelzeichen verringern, nach der der externe Anrufbeantworter antwortet.



1 Anrufbeantworter

2 Serielle Dose

Wenn der Anrufbeantworter einen Anruf annimmt, wird im Display *Telefon* angezeigt.

! WICHTIG
 Schliessen Sie den Anrufbeantworter NICHT an eine andere Buchse derselben Telefonleitung an.

Einstellungen

Der externe Anrufbeantworter muss wie in der vorherigen Abbildung gezeigt angeschlossen sein.

- 1 Stellen Sie den externen Anrufbeantworter so ein, dass er Anrufe nach 2 Klingelzeichen annimmt. (Die an Ihrem Gerät eingestellte Klingelanzahl wird ignoriert.)
- 2 Nehmen Sie am externen Anrufbeantworter eine Ansage auf.
- 3 Stellen Sie den Anrufbeantworter so ein, dass er zum Annehmen von Anrufen bereit ist.
- 4 Stellen Sie am Gerät den Empfangsmodus *TAD:Anrufbeantw.* ein. (*Empfangsmodus wählen* >> Seite 33)

Ansage des externen Anrufbeantworters aufnehmen

Bei der Aufnahme dieser Ansage ist die zeitliche Abfolge wichtig.

- 1 Starten Sie die Aufnahme und beginnen Sie erst nach ca. 5 Sekunden zu sprechen. (Dies ermöglicht es dem Gerät, den CNG-Ton vor Beginn der Ansage zu erkennen, bevor er endet.)
- 2 Sprechen Sie eine kurze Ansage (bis zu 20 Sekunden) auf.



Hinweis

Die Ansage sollte mit einer Sprechpause von ca. 5 Sekunden beginnen. Während der Ansage kann das Gerät den CNG-Ton aufgrund von Resonanzen oder einer lauten Stimme eventuell nicht erkennen. Sie können auch zuerst versuchen, ob der Faxempfang ohne die Pause funktioniert. Falls jedoch Probleme auftreten, sollten Sie die Ansage neu aufsprechen und dabei mit einer Pause von 5 Sekunden beginnen.

Anschluss an einer Nebenstellenanlage

Wir empfehlen, die Firma, die die Nebenstellenanlage installiert hat, Ihr Gerät anschliessen zu lassen. Wenn Sie über ein System mit mehreren Leitungen verfügen, sollte der Techniker das Gerät an die letzte Systemleitung anschliessen. Auf diese Weise wird verhindert, dass das Gerät bei jedem einkommenden Anruf aktiviert wird. Wenn alle Anrufe in einer Telefonzentrale angenommen werden, sollte der Empfangsmodus **Manuell** eingestellt werden.

Es kann nicht garantiert werden, dass das Gerät unter allen Bedingungen in allen Nebenstellenanlagen richtig arbeitet. Falls Probleme beim Senden oder Empfangen von Faxen auftreten, wenden Sie sich bitte zuerst an die Firma, die Ihre Nebenstellenanlage installiert hat.



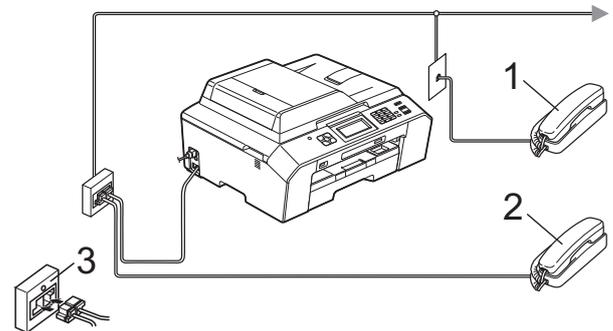
Hinweis

Vergewissern Sie sich, dass als Anschlussart „Nebenstelle“ gewählt ist. (*Anschlussart einstellen* ►► Seite 38)

Externes Telefon

Externes Telefon anschliessen

Sie können ein externes Telefon wie unten gezeigt anschliessen.



1 Externes paralleles Telefon

2 Externes Telefon

3 Serielle Dose

Wenn Sie ein externes Telefon verwenden, wird im Display **Telefon** angezeigt.



Hinweis

Benutzen Sie nur ein externes Telefon mit einem Kabel, das nicht länger als 3 m ist.

Externes Telefon verwenden

Wenn Sie einen Faxanruf über ein externes Telefon angenommen haben, können Sie das Fax mit dem Fernaktivierungs-Code zum Gerät weiterleiten. Wenn Sie den Fernaktivierungs-Code * **5 1** eingeben, beginnt das Gerät, das Fax zu empfangen.

Wenn das Gerät einen Anruf beantwortet hat und Sie durch das schnelle Doppelklingeln zum Annehmen des Anrufes auffordert, können Sie den Ferndeaktivierungs-Code **# 5 1** verwenden, um den Anruf mit einem externen parallelen Telefon zu übernehmen. (*F/T-Rufzeit (nur Fax/Tel-Modus)*)
 >> Seite 35)

Wenn Sie einen Anruf annehmen und sich niemand meldet:

Wahrscheinlich wird Ihnen ein Fax gesendet.

Drücken Sie * **5 1** und warten Sie, bis Sie den Faxton (Zirpen) hören oder im Display *Empfangen* angezeigt wird. Legen Sie dann auf.



Hinweis

Sie können auch die automatische Fax-Erkennung verwenden, damit das Gerät Faxe automatisch empfängt. (*Fax-Erkennung*) >> Seite 36)

Schnurloses externes Telefon verwenden

Wenn die Basisstation eines schnurlosen externen Telefons an derselben Telefonleitung wie das Gerät angeschlossen ist (*Externes Telefon*) >> Seite 41), ist es oft einfacher, den Anruf während der normalen Klingelzeichen mit dem schnurlosen Hörer anzunehmen.

Wenn Sie warten, bis das Gerät den Anruf annimmt, müssen Sie zum Gerät gehen und dort **Tel/R** drücken, um das Gespräch zum schnurlosen Telefon umzuleiten.

Fernaktivierungs- und Ferndeaktivierungs-Code verwenden

Fernaktivierungs-Code

Wenn Sie einen Faxanruf über ein externes Telefon angenommen haben, können Sie den Faxempfang am Gerät aktivieren, indem Sie am Telefon den Fernaktivierungs-Code * **5 1** eingeben. Warten Sie, bis der Faxton (Zirpen) zu hören ist und legen Sie dann den Hörer auf. (*Fax-Erkennung*) >> Seite 36)

Wenn Sie sich in der Nähe des Gerätes befinden und einen Faxanruf über ein externes Telefon angenommen haben, können Sie das Fax auch zum Gerät leiten, indem Sie **Mono Start** oder **Colour Start** drücken und *Empfangen* wählen.

Ferndeaktivierungs-Code

Wenn der Fax/Tel-Modus eingestellt ist und Sie einen Telefonanruf erhalten, ist nach dem normalen Telefonklingeln am Gerät das F/T-Klingeln (schnelles Doppelklingeln) zu hören. Wenn Sie den Anruf an einem externen parallelen Telefon annehmen, können Sie das F/T-Klingeln ausschalten, indem Sie **# 5 1** *zwischen* den Klingelzeichen eingeben.

Wenn das Gerät einen Anruf beantwortet hat und Sie durch das schnelle Doppelklingeln zum Annehmen des Anrufes auffordert, können Sie den Anruf mit einem externen Telefon übernehmen, indem Sie **Tel/R** drücken.

Fernaktivierungs- und Ferndeaktivierungs-Code ändern

Zur Verwendung des Fernaktivierungs- und Ferndeaktivierungs-Codes muss die Fernaktivierung eingeschaltet sein. Der voreingestellte Fernaktivierungs-Code ist * 5 1. Der voreingestellte Ferndeaktivierungs-Code ist # 5 1. Sie können die werkseitigen Codes durch andere Codes ersetzen.

- 1 Drücken Sie **Menü**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Fax** anzuzeigen.
- 3 Drücken Sie **Fax**.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Empfangseinst.** anzuzeigen.
- 5 Drücken Sie **Empfangseinst.**
- 6 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Fernakt.-Codes** anzuzeigen.
- 7 Drücken Sie **Fernakt.-Codes**.
- 8 Drücken Sie **Ein**.
- 9 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
 - Wenn Sie den Fernaktivierungs-Code ändern möchten, geben Sie einen neuen Code ein.
Drücken Sie **OK** und gehen Sie zu Schritt 10.
 - Wenn Sie den Fernaktivierungs-Code nicht ändern möchten, drücken Sie **OK** und gehen Sie zu Schritt 10.

- 10 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:

- Wenn Sie den Ferndeaktivierungs-Code ändern möchten, geben Sie einen neuen Code ein.
Drücken Sie **OK** und gehen Sie zu Schritt 11.
- Wenn Sie den Ferndeaktivierungs-Code nicht ändern möchten, drücken Sie **OK** und gehen Sie zu Schritt 11.

- 11 Drücken Sie **Stop/Exit**.



Hinweis

- Wenn bei der Fernabfrage Ihres externen Anrufbeantworters die Verbindung stets unterbrochen wird, sollten Sie einen anderen dreistelligen Fernaktivierungs-Code und Ferndeaktivierungs-Code einstellen. Der Code kann die folgenden Zeichen enthalten: **0-9, *, #**.
- In einigen Nebenstellenanlagen kann die Fernaktivierung bzw. Ferndeaktivierung eventuell nicht richtig funktionieren.

7

Rufnummern wählen und speichern

Rufnummer wählen

Manuell wählen

Geben Sie die Fax- oder Telefonnummer über die Zifferntasten ein.



Kurzwahl

- 1 Drücken Sie **Kurzwahl**. Sie können auch **Kurzwahl** wählen, indem Sie  (**FAX**) drücken.
- 2 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
 - Drücken Sie **Alphabetisch** oder **Numerisch** und drücken Sie dann auf die Nummer, die Sie wählen möchten.
 - Geben Sie die zweistellige Kurzwahlnummer mit den Zifferntasten ein.



Hinweis

Wenn im Display **Nicht belegt!** angezeigt wird, wurde unter der eingegebenen oder ausgewählten Kurzwahl keine Nummer gespeichert.

- 3 Um ein Fax zu senden, drücken Sie **Fax senden** und gehen Sie zu Schritt 4.

- 4 Drücken Sie **Mono Start** oder **Colour Start**. Das Dokument wird eingescannt und als Fax gesendet.

Wahlwiederholung (Fax)

Redial/Pause kann nur verwendet werden, wenn über das Funktionstastenfeld des Gerätes gewählt wurde. *Beim automatischen Senden* wählt das Gerät einen besetzten Anschluss selbsttätig bis zu 3-mal im Abstand von 5 Minuten an.

- 1 Drücken Sie **Redial/Pause**.
- 2 Wählen Sie die Nummer, die Sie erneut anrufen möchten.
- 3 Drücken Sie **Fax senden**.
- 4 Drücken Sie **Mono Start** oder **Colour Start**.



Hinweis

Wenn der Direktversand eingeschaltet ist und Sie das Vorlagenglas verwenden, ist die automatische Wahlwiederholung nicht möglich.

Zusätzliche Wählfunktionen

Liste der gewählten Nummern

Die 30 zuletzt gewählten Nummern, zu denen Sie ein Fax gesendet haben, werden automatisch in der Liste der gewählten Nummern gespeichert. Sie können eine dieser Nummern auswählen, um ein Fax zu senden, die Nummer als Kurzwahl zu speichern oder aus der Liste zu löschen.

- 1 Drücken Sie **Verlauf**.
Sie können auch **Redial/Pause** drücken.
- 2 Drücken Sie auf die gewünschte Nummer.
- 3 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
 - Um ein Fax zu senden, drücken Sie **Fax senden**. Drücken Sie **Mono Start** oder **Colour Start**.
 - Um die Nummer zu speichern, drücken Sie **Mehr** und dann **Kurzwahl hinzuf.**
(>>Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen: *Kurzwahl aus der Liste der gewählten Nummern speichern*)
 - Zum Löschen der Nummer aus der Liste der gewählten Nummern drücken Sie **Mehr** und dann **Löschen**.
Drücken Sie zur Bestätigung **Ja**.
Drücken Sie **Stop/Exit**.

Anruferliste

Zur Verwendung dieser Funktion müssen Sie einen entsprechenden Dienst bei Ihrer Telefongesellschaft beantragen. (*Anrufer-Kennung* >> Seite 37)

Die Nummern oder, falls verfügbar, die Namen der letzten 30 empfangenen Fax- und Telefonanrufe werden in der Anruferliste gespeichert. Sie können die Liste ansehen bzw. eine dieser Nummern auswählen, um ein Fax zu senden, die Nummer als Kurzwahl zu speichern oder aus der Liste zu löschen. Wenn der 31. Anruf ankommt, ersetzt er die Informationen des ersten Anrufes.



Hinweis

Falls Sie keinen entsprechenden Dienst bei Ihrer Telefongesellschaft gebucht haben, können Sie trotzdem das Datum der Anrufe in der Anruferliste ansehen und auch Einträge aus der Liste löschen.

- 1 Drücken Sie **Verlauf**.
Sie können auch **Redial/Pause** drücken.
- 2 Drücken Sie .
- 3 Drücken Sie auf die gewünschte Nummer oder den gewünschten Namen.

4 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:

- Um ein Fax zu senden, drücken Sie `Fax senden`. Drücken Sie `Mono Start` oder `Colour Start`.
- Um die Nummer zu speichern, drücken Sie `Mehr` und dann `Kurzwahl hinzuf.`
(>>Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen: *Kurzwahl aus der Anruferliste speichern*)
- Zum Löschen der Nummer aus der Anruferliste drücken Sie `Mehr` und dann `Löschen`.
Drücken Sie zur Bestätigung `Ja`.
Drücken Sie **Stop/Exit**.



Hinweis

Sie können die Anruferliste ausdrucken.
(>>Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen: *Bericht oder Liste ausdrucken*)

Rufnummern speichern

Sie können Rufnummern für die Kurzwahl und Rufnummerngruppen zum Rundsenden eines Dokumentes speichern. Beim Anwählen einer gespeicherten Nummer wird im Display die Nummer angezeigt.



Hinweis

Die gespeicherten Nummern bleiben auch bei einer Stromunterbrechung erhalten.

Wählpause speichern

Beim Speichern von Kurzwahlnummern können Sie durch Drücken der Schaltfläche `Pause` im Touchscreen eine oder mehrere 3,5-Sekunden-Pausen einfügen.

Kurzwahl speichern

In zweistelligen Kurzwahlzielen können Sie bis zu 100 Namen und Nummern speichern. Jedem Namen können zwei Nummern zugeordnet werden. Zum Wählen benötigen Sie dann nur wenige Schaltflächen im Display (drücken Sie zum Beispiel auf `Kurzwahl`, die gewünschte Nummer und `Fax senden`).

- 1 Drücken Sie `Kurzwahl`.
- 2 Wenn bereits Kurzwahlnummern gespeichert wurden, drücken Sie `Alphabetisch` oder `Numerisch`.
- 3 Drücken Sie `Mehr`.
- 4 Drücken Sie `^` oder `v`, um `Kurzwahl speichern` anzuzeigen.
- 5 Drücken Sie `Kurzwahl speichern`.

6 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:

- Geben Sie den Namen (bis zu 16 Zeichen) durch Drücken der Schaltflächen im Display ein.

Drücken Sie **OK**.

(Hilfe zur Eingabe von Buchstaben: *Texteingabe* ►► Seite 124.)

- Um die Nummer ohne Namen zu speichern, drücken Sie nur **OK**.

7 Geben Sie durch Drücken der Schaltflächen im Touchscreen die erste Fax- bzw. Telefonnummer (□□1 :) ein (bis zu 20 Stellen).
Drücken Sie **OK**.**Hinweis**

Wenn Sie ein Internet-Fax heruntergeladen haben:

Wenn Sie eine E-Mail-Adresse speichern möchten, die mit dem Internet-Fax oder Scannen: E-Mail-Server verwendet

werden soll, drücken Sie , geben Sie die E-Mail-Adresse ein und drücken Sie **OK**. (*Texteingabe* ►► Seite 124)

8 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:

- Geben Sie durch Drücken der Schaltflächen im Touchscreen die zweite Fax- bzw. Telefonnummer (□□2 :) ein (bis zu 20 Stellen).

Drücken Sie **OK**.

- Wenn Sie keine zweite Nummer speichern möchten, drücken Sie nur **OK**.

9 Um zu wählen, wo die Nummer gespeichert werden soll, haben Sie folgende Möglichkeiten:

- Um den nächsten im Display angezeigten freien Kurzwahl-Speicherplatz zu verwenden, drücken Sie **OK**.
- Um einen anderen Kurzwahl-Speicherplatz zu wählen, drücken Sie  und geben Sie dann über die Schaltflächen des Touchscreens eine zweistellige Nummer ein.

Drücken Sie **OK**.

**Hinweis**

Wenn der von Ihnen gewählte zweistellige Kurzwahl-Speicherplatz bereits belegt ist, kann die Schaltfläche **OK** des Displays nicht verwendet werden. Wählen Sie einen anderen Speicherplatz.

10 Wenn Ihre Einstellungen im Display angezeigt werden, drücken Sie **OK** zur Bestätigung.**11** Sie haben die folgenden Möglichkeiten:

- Um eine weitere Kurzwahlnummer zu speichern, wiederholen Sie die Schritte **3** bis **10**.
- Wenn Sie alle Nummern gespeichert haben, drücken Sie **Stop/Exit**.

Kurzwahlnamen oder -rufnummern ändern

Sie können als Kurzwahl gespeicherte Namen oder Rufnummern ändern.

- 1 Drücken Sie **Kurzwahl**.
- 2 Drücken Sie **Alphabetisch oder Numerisch**.
- 3 Drücken Sie **Mehr**.
- 4 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
 - Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Ändern** anzuzeigen. Drücken Sie **Ändern**, um die Namen oder Nummern zu bearbeiten.
 - Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Löschen** anzuzeigen. Drücken Sie **Löschen**.
Wählen Sie die Nummern, die Sie löschen möchten, durch Drücken der Nummern, damit ein rotes Häkchen erscheint.
Drücken Sie **OK**.
Drücken Sie zur Bestätigung **Ja**.
Weiter mit Schritt ⑨.
- 5 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um die Nummer anzuzeigen, die Sie ändern möchten.
- 6 Drücken Sie auf die Nummer, die Sie ändern möchten.

7 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:

- Wenn Sie den Namen ändern möchten, drücken Sie **Name**.
Geben Sie den neuen Namen (bis zu 16 Zeichen) durch Drücken der Schaltflächen im Touchscreen ein. (**Texteingabe** ►► Seite 124)
Drücken Sie **OK**.
- Wenn Sie die erste Fax- oder Telefonnummer ändern möchten, drücken Sie **☎1**.
Geben Sie durch Drücken der Schaltflächen im Touchscreen die neue Fax- bzw. Telefonnummer (bis zu 20 Stellen) ein.
Drücken Sie **OK**.
- Wenn Sie die zweite Fax-/Telefonnummer ändern möchten, drücken Sie **☎2**.
Geben Sie durch Drücken der Schaltflächen im Touchscreen die neue Fax- bzw. Telefonnummer (bis zu 20 Stellen) ein.
Drücken Sie **OK**.



Hinweis

So können Sie die gespeicherten Angaben ändern:

Um ein Zeichen zu ändern, bringen Sie den Cursor mit **◀** oder **▶** unter dieses Zeichen und drücken Sie dann **✕**. Geben Sie das richtige Zeichen ein.

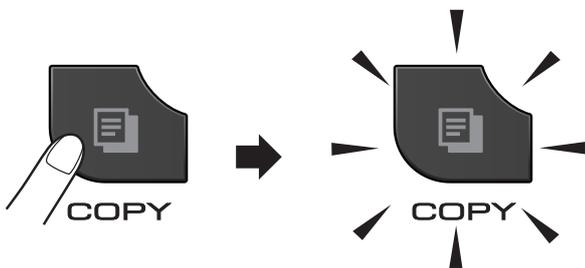
Wenn Sie eine gespeicherte Nummer ändern möchten, drücken Sie **✕** wiederholt, um die Nummer zu löschen. Geben Sie die neue Nummer ein.

- 8 Die Einstellungen werden im Display angezeigt.
Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
 - Drücken Sie **OK**, um die Funktion abzuschliessen.
Um einen weiteren Kurzwahl-Speicherplatz zu ändern, wiederholen Sie die Schritte 5 bis 8.
 - Um weitere Angaben zu ändern, gehen Sie zu 7.
- 9 Drücken Sie **Stop/Exit**.

Kopien anfertigen

Im Folgenden werden die grundlegenden Kopierfunktionen beschrieben.

- 1 Schalten Sie den Kopierbetrieb durch Drücken der Taste  (**COPY**) ein, so dass die Taste blau leuchtet.



- Das Display zeigt:



1 Kopienanzahl

Sie können die Anzahl der Kopien durch Drücken von - oder + im Display (siehe oben) eingeben oder mit den Zifferntasten.

Hinweis

Die Standardbetriebsart ist der Faxbetrieb. Sie können wählen, wie lange das Gerät nach dem letzten Kopiervorgang im Kopierbetrieb bleibt. (➤➤Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen: *Umschaltzeit für Betriebsarten*)

- 2 Sie haben die folgenden Möglichkeiten, ein Dokument einzulegen:

- Legen Sie das Dokument mit der einzulesenden Seite nach *oben* in den Vorlageneinzug ein.

(*Automatischen Vorlageneinzug (ADF) verwenden* ➤➤ Seite 26)

- Legen Sie die Vorlage mit der einzuscannenden Seite *nach unten* auf das Vorlagenglas.

(*Vorlagenglas verwenden* ➤➤ Seite 27)

- 3 Wenn Sie mehr als eine Kopie anfertigen möchten, geben Sie die Anzahl ein (bis zu 99).

- 4 Drücken Sie **Mono Start** oder **Colour Start**.

Kopieren abbrechen

Um den Kopiervorgang abzubrechen, drücken Sie **Stop/Exit**.

Kopiereinstellungen

Sie können die folgenden Kopiereinstellungen ändern. Drücken Sie **COPY** und dann **Optionen**. Drücken Sie **^** oder **v**, um durch die Kopiereinstellungen zu blättern. Drücken Sie auf die gewünschte Einstellung, wenn diese angezeigt wird, und wählen Sie eine Option.

(Benutzerhandbuch - Grundfunktionen)

Weitere Informationen zum Ändern der folgenden Kopiereinstellungen ➤➤ Seite 51.

- Druckmedium
- Papierformat

(Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen)

Weitere Informationen zum Ändern der folgenden Kopiereinstellungen

➤➤ Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen: *Kopiereinstellungen*

- Qualität
- Vergr./Verkl.
- Seitenlayout
- 2auf1 (ID)
- Normal/Sortiert
- Dichte
- Duplex-Kopie
- Tinte sparen
- Kopie: Papier dünn
- Buchkopie
- Als Standard
- Werkseinstell.



Hinweis

Wenn Sie die Kopien sortiert ausgeben möchten, verwenden Sie den Vorlageneinzug.

Papiereinstellungen

Druckmedium

Wenn Sie auf spezielles Druckmedium kopieren möchten, muss dieses am Gerät entsprechend eingestellt werden, um die beste Druckqualität zu erhalten.

- 1 Drücken Sie  (**COPY**).
- 2 Legen Sie das Dokument ein.
- 3 Geben Sie die gewünschte Kopienanzahl ein.
- 4 Drücken Sie **Optionen**.
- 5 Drücken Sie **^** oder **v**, um **Druckmedium** anzuzeigen.

- 6 Drücken Sie **Druckmedium**.
- 7 Drücken Sie **^** oder **v**, um **Normal**, **Inkjet**, **Brother BP71**, **Brother BP61**, **Anderes Glanzp.** oder **Folie** anzuzeigen, und drücken Sie dann auf die Option, die Sie einstellen möchten.
- 8 Wenn Sie keine weiteren Einstellungen ändern möchten, drücken Sie **Mono Start** oder **Colour Start**.

Papierformat

Wenn auf anderes Papier als A4-Papier kopiert wird, müssen Sie das Papierformat einstellen. Es kann nur auf die Papierformate A4, A5, A3, Photo 1 (10 × 15 cm), Letter, Legal oder Ledger kopiert werden.

- 1 Drücken Sie  (**COPY**).
- 2 Legen Sie das Dokument ein.
- 3 Geben Sie die gewünschte Kopienanzahl ein.
- 4 Drücken Sie **Optionen**.
- 5 Drücken Sie **^** oder **v**, um **Papierformat** anzuzeigen.
- 6 Drücken Sie **Papierformat**.
- 7 Drücken Sie **^** oder **v**, um **A4**, **A5**, **A3**, **10x15cm**, **Letter**, **Legal** oder **Ledger** anzuzeigen, und drücken Sie dann auf die Option, die Sie einstellen möchten.
- 8 Wenn Sie keine weiteren Einstellungen ändern möchten, drücken Sie **Mono Start** oder **Colour Start**.

Bilder von einer Speicherkarte oder einem USB-Stick (USB-Flash-Speicher) drucken

PhotoCapture Center™ (PHOTO-Modus)

Auch wenn Ihr Gerät *nicht* mit einem Computer verbunden ist, kann es Fotos direkt von der Speicherkarte einer Digitalkamera oder einem USB-Stick ausdrucken. (*Bilder drucken* >> Seite 55)

Sie können Dokumente einscannen und direkt auf einer Speicherkarte oder einem USB-Stick speichern. (*Auf Speicherkarte oder USB-Stick (USB-Flash-Speicher) scannen* >> Seite 56)

Wenn Ihr Gerät mit einem Computer verbunden ist, können Sie mit dem Computer auf ein an der Vorderseite des Gerätes eingesetztes Speichermedium (Speicherkarte oder USB-Stick) zugreifen.

>> Software-Handbuch: *Speichermedium-Funktionen* (Windows®)

>> Software-Handbuch: *Remote Setup und Speichermedium-Funktionen* (Macintosh)

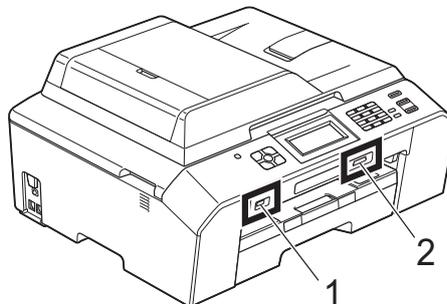
Speicherkarte oder USB-Stick verwenden

Ihr Brother-Gerät verfügt über Laufwerke (Einschübe) für die folgenden gängigen Digitalkamera-Speichermedien: Memory Stick™, Memory Stick PRO™, Memory Stick Duo™, Memory Stick PRO Duo™, SD-Speicherkarte, SDHC-Speicherkarte, SDXC-Speicherkarte, MultiMedia Card, MultiMedia Card plus und USB-Sticks (USB-Flash-Speicher).

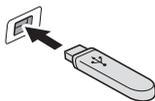
Die PhotoCapture Center™ ermöglichen den Ausdruck digitaler Fotos einer Digitalkamera in hoher Auflösung mit Fotoqualität.

Erste Schritte

Setzen Sie die Speicherkarte oder den USB-Stick fest in den richtigen Einschub ein.



1 USB-Stick (USB-Flash-Speicher)



! WICHTIG

Der USB-Direktanschluss unterstützt nur USB-Sticks, PictBridge-kompatible Kameras oder Digitalkameras, die als Standard den USB-Massenspeicher verwenden. Andere USB-Geräte werden nicht unterstützt.

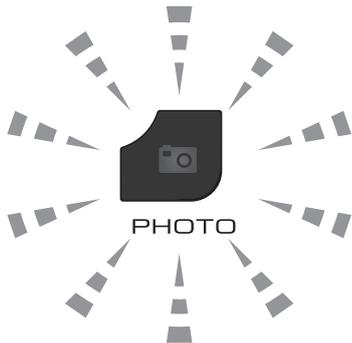
2 Speicherkarten-Einschub

Einschub	Kompatible Speicherkarten	
Oberer Einschub 		Memory Stick™ Memory Stick PRO™
		Memory Stick Duo™ Memory Stick PRO Duo™
		Memory Stick Micro™ (Adapter erforderlich)
Unterer Einschub 		SD-Speicherkarte SDHC-Speicherkarte SDXC-Speicherkarte MultiMedia Card MultiMedia Card plus
		mini SD (Adapter erforderlich) mini SDHC (Adapter erforderlich) micro SD (Adapter erforderlich) micro SDHC (Adapter erforderlich) MultiMedia Card mobile (Adapter erforderlich)

! WICHTIG

Setzen Sie **KEINEN** Memory Stick Duo™ in den unteren SD-Einschub ein, weil dies zu Schäden am Gerät führen kann.

Anzeigen der Taste **PHOTO**:



- **PHOTO** leuchtet, wenn die Speicherkarte oder der USB-Stick richtig eingesetzt ist.
- **PHOTO** leuchtet nicht, wenn die Speicherkarte oder der USB-Stick nicht richtig eingesetzt ist.
- **PHOTO** blinkt, wenn von der Speicherkarte oder dem USB-Stick gelesen oder darauf geschrieben wird.

! WICHTIG

Ziehen Sie **NICHT** den Netzstecker des Gerätes und nehmen Sie das Speichermedium (Speicherkarte oder USB-Stick) nicht heraus, während das Gerät von diesem liest oder darauf schreibt (Taste **PHOTO** blinkt). **Sonst werden Daten zerstört oder das Speichermedium wird beschädigt.**

Das Gerät kann jeweils nur auf ein Speichermedium zugreifen.

Bilder drucken

Fotos ansehen

Sie können die Fotos vor dem Ausdrucken im Display ansehen. Bei grossen Bilddateien kann es ein wenig dauern, bis das jeweilige Foto im Display angezeigt wird.

- 1 Vergewissern Sie sich, dass die Speicherkarte oder der USB-Stick in den richtigen Einschub eingesetzt ist.
Drücken Sie  (PHOTO).
- 2 Drücken Sie **Fotos** **anseh.**
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um das Foto anzuzeigen, das Sie ausdrucken möchten.
- 4 Drücken Sie **+** oder **-**, um die Anzahl der zu druckenden Kopien auszuwählen.
- 5 Wiederholen Sie die Schritte 3 und 4, bis Sie alle Fotos ausgewählt haben, die ausgedruckt werden sollen.
Drücken Sie **OK**.
- 6 Sie haben nun die folgenden Möglichkeiten.
 - Wenn Sie die Druckeinstellungen ändern möchten, drücken Sie **Optionen**.
(►►Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen: *Speichermedium-Funktionen: Druckeinstellungen*)
 - Wenn Sie keine Einstellungen ändern möchten, gehen Sie zu Schritt 7.
- 7 Drücken Sie **Colour Start**, um zu drucken.

PhotoCapture Center™ Druckeinstellungen

Sie können die Druckeinstellungen temporär, das heisst für den nächsten Ausdruck ändern.

Die Einstellungen werden nach 3 Minuten bzw. nach der eingestellten Umschaltzeit zum Faxbetrieb wieder auf die Standardeinstellungen zurückgesetzt.
(►►Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen: *Umschaltzeit für Betriebsarten*)



Hinweis

Sie können die Druckeinstellungen, die Sie meistens verwenden, als Standardeinstellungen speichern.
(►►Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen: *Änderungen als neue Standardeinstellungen speichern*)



Auf Speicherkarte oder USB-Stick (USB-Flash-Speicher) scannen

Sie können schwarzweisse und farbige Dokumente einscannen und direkt auf einer Speicherkarte oder einem USB-Stick speichern. Schwarzweisse Dokumente werden im PDF- oder TIFF-Dateiformat (*.PDF bzw. *.TIF) gespeichert. Bei farbigen Dokumenten können Sie zwischen dem PDF- oder JPEG-Dateiformat (*.PDF bzw. *.JPG) wählen. Die werkseitige Einstellung ist Farbe 200 dpi und als Dateiformat ist PDF eingestellt. Das Gerät erstellt die Dateinamen automatisch auf Grundlage des aktuellen Datums. (►► Installationsanleitung) Zum Beispiel wird das fünfte Bild, das am 1. Juli 2011 eingescannt wird, 01071105.PDF genannt. Sie können die Einstellungen für Farbe und Qualität ändern.

Qualität	Wählbares Dateiformat
Farbe 100 dpi	JPEG / PDF
Farbe 200 dpi	JPEG / PDF
Farbe 300 dpi	JPEG / PDF
Farbe 600 dpi	JPEG / PDF
S/W 100 dpi	TIFF / PDF
S/W 200 dpi	TIFF / PDF
S/W 300 dpi	TIFF / PDF

- 1 Vergewissern Sie sich, dass die Speicherkarte oder der USB-Stick in den richtigen Einschub eingesetzt ist.

! WICHTIG

Entfernen Sie NICHT die Speicherkarte oder den USB-Stick, wenn **PHOTO** blinkt, um Schäden an der Speicherkarte, dem USB-Stick oder den darauf gespeicherten Daten zu vermeiden.

- 2 Legen Sie das Dokument ein.

- 3 Drücken Sie  (**SCAN**).

- 4 Drücken Sie **^** oder **v**, um Scannen: Medium anzuzeigen.

- 5 Drücken Sie Scannen: Medium.

- 6 Drücken Sie **Optionen**. Sie haben die folgenden Möglichkeiten:

- Um die Qualität zu ändern, drücken Sie **^** oder **v**, bis Qualität angezeigt wird. Drücken Sie auf Qualität und wählen Sie Farbe 100 dpi, Farbe 200 dpi, Farbe 300 dpi, Farbe 600 dpi, S/W 100 dpi, S/W 200 dpi oder S/W 300 dpi.
- Um einen anderen Dateityp zu wählen, drücken Sie **^** oder **v**, bis Dateityp angezeigt wird. Drücken Sie auf Dateityp und wählen Sie PDF, JPEG oder TIFF.
- Wenn Sie den Dateinamen ändern möchten, drücken Sie **^** oder **v**, bis Dateiname angezeigt wird. Drücken Sie auf Dateiname und geben Sie den Dateinamen ein. Nur die ersten 6 Zeichen können geändert werden. Drücken Sie **OK**.
- Um den Scanvorgang ohne weitere Einstellungsänderungen zu starten, gehen Sie zu Schritt 7.



Hinweis

- Wenn unter Auflösung eine Farbeinstellung gewählt ist, kann der Dateityp **TIFF** nicht gewählt werden.
- Wenn unter Auflösung eine Schwarzweiss-Einstellung gewählt ist, kann der Dateityp **JPEG** nicht gewählt werden.

- 7 Drücken Sie **Mono Start** oder **Colour Start**.

Dokument drucken

Das Gerät kann Daten vom Computer empfangen und ausdrucken. Um vom Computer aus drucken zu können, müssen Sie den Druckertreiber installieren.

➤➤Software-Handbuch: *Drucken*

(Windows®)

➤➤Software-Handbuch: *Drucken und Faxen*
(Macintosh)

- 1 Installieren Sie den Brother-Druckertreiber von der CD-ROM.
(➤➤Installationsanleitung)
- 2 Wählen Sie den Druckbefehl in Ihrem Anwendungsprogramm.
- 3 Wählen Sie den Namen Ihres Gerätes im Dialogfeld **Drucken** und klicken Sie auf **Einstellungen**.
- 4 Wählen Sie im Eigenschaften-Dialogfeld die Einstellungen, die Sie ändern möchten.
 - **Druckmedium**
 - **Druckqualität**
 - **Papiergrösse**
 - **Ausrichtung**
 - **Farbe/Graustufen**
 - **Tintensparmodus**
 - **Skalierung**
- 5 Klicken Sie auf **OK**.
- 6 Klicken Sie auf **Drucken**, um den Druckvorgang zu starten.

Dokument scannen

Es gibt verschiedene Möglichkeiten, Vorlagen zu scannen. Sie können die Taste **SCAN** am Gerät oder die auf dem Computer installierten Scannertreiber verwenden.

- 1 Um das Gerät als Scanner zu verwenden, müssen Sie einen Scannertreiber installieren. Wenn Sie das Gerät an ein Netzwerk angeschlossen haben, konfigurieren Sie dafür eine TCP/IP-Adresse.
 - Installieren Sie die Scannertreiber von der CD-ROM.
(>> Installationsanleitung)
 - Konfigurieren Sie die TCP/IP-Adresse des Gerätes, wenn das Scannen im Netzwerk nicht funktioniert.
>> Software-Handbuch: *Netzwerk-Scannen für Windows® konfigurieren*
>> Software-Handbuch: *Netzwerk-Scannen für Macintosh konfigurieren*
- 2 Legen Sie das Dokument ein. (*So legen Sie Dokumente ein* >> Seite 26)
 - Verwenden Sie zum Scannen mehrseitiger Dokumente den automatischen Vorlageneinzug (ADF). Dieser zieht die einzelnen Blätter automatisch ein.
 - Verwenden Sie das Vorlagenglas, um eine Seite eines Buches oder einzelne Seiten zu scannen.
- 3 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
 - Zum Scannen mit der Taste **SCAN** gehen Sie zu *Scannen mit der Taste SCANNER*.
 - Zum Scannen mit einem Scannertreiber auf Ihrem Computer gehen Sie zu *Mit einem Scannertreiber scannen*.

Scannen mit der Taste SCANNER

Weitere Informationen

>> Software-Handbuch: *Scanner-Taste verwenden*

- 1 Drücken Sie  (**SCAN**).
 - 2 Drücken Sie **^** oder **v**, um die verfügbaren Scanfunktionen anzuzeigen, und drücken Sie dann auf die Scanfunktion, die Sie verwenden möchten.
 - Scannen: Datei
 - Scannen: Medium
 - Scan to SMB
 - Scannen: FTP
 - Scannen: E-Mail
 - Scannen: Text ¹
 - Scannen: Bild
 - Webdienst (Webdienste (Scannen)) ²
- ¹ (Macintosh-Benutzer)
Der Presto! PageManager muss vor der Verwendung heruntergeladen und installiert werden. Weitere Informationen: *Zugang zum Brother-Support (Macintosh)* >> Seite 5.
- ² (Nur Windows®-Benutzer)
(>> Software-Handbuch: *Webservices zum Scannen in Ihrem Netzwerk verwenden (Windows Vista® SP2 oder höher und Windows® 7)*)
- 3 (Für Netzwerkbenutzer)
Wählen Sie den Computer, zu dem Sie die Daten senden möchten.
 - 4 Drücken Sie **Start**, um den Scanvorgang zu starten.

Mit einem Scannertreiber scannen

➤➤ Software-Handbuch: *Scannen eines Dokumentes mit dem TWAIN-Treiber* (Windows®)

➤➤ Software-Handbuch: *Scannen eines Dokumentes mit dem WIA-Treiber* (Windows®)

➤➤ Software-Handbuch: *Scannen eines Dokumentes mit dem TWAIN-Treiber* (Macintosh)

➤➤ Software-Handbuch: *Scannen eines Dokumentes mit dem ICA-Treiber* (Mac OS X 10.6.x)

- 1 Starten Sie ein Scanprogramm und klicken Sie auf die Schaltfläche **Scannen**.
- 2 Wählen Sie die gewünschten Einstellungen wie z. B. **Auflösung**, **Helligkeit** und den **Scanmodus** im **Scanner Setup**-Dialogfeld.
- 3 Klicken Sie auf **Start** oder **Scannen**, um den Scanvorgang zu starten.

Scannen mit dem ControlCenter

➤➤ Software-Handbuch: *ControlCenter4* (Windows®)

➤➤ Software-Handbuch: *ControlCenter2* (Macintosh)

A

Regelmässige Wartung

Tintenpatronen wechseln

Das Gerät ist mit einem Tintenpunktzähler ausgestattet. Der Tintenpunktzähler überwacht automatisch den Tintenvorrat der einzelnen vier Patronen. Wenn das Gerät erkennt, dass der Tintenvorrat zu Ende geht, wird eine Meldung im Display angezeigt.

Das Display zeigt an, welche Tintenpatrone fast verbraucht ist oder ersetzt werden muss. Folgen Sie den Hinweisen im Display, damit Sie die Farben in der richtigen Reihenfolge ersetzen.

Wenn das Gerät anzeigt, dass eine Tintenpatrone gewechselt werden soll, befindet sich noch ein kleiner Tintenrest in der Patrone. Dieser kleine Rest Tinte ist notwendig, um den Druckkopf vor dem Austrocknen und dadurch entstehende Schäden zu schützen.

VORSICHT

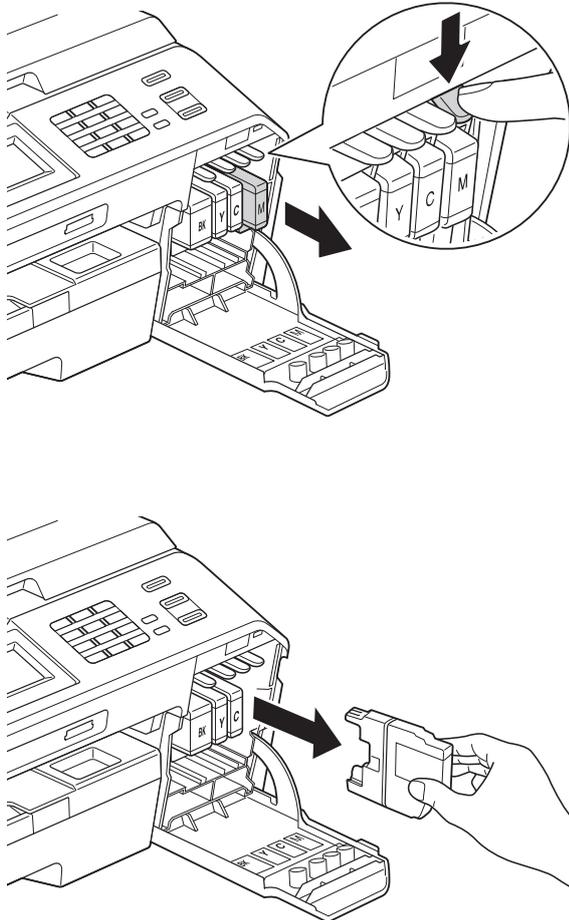
Falls Tinte in Ihre Augen gelangt, waschen Sie sie sofort mit Wasser aus und suchen Sie, wenn Sie besorgt sind, einen Arzt auf.

WICHTIG

Brother-Multifunktionsgeräte wurden für die Verwendung von Tinte mit bestimmten Spezifikationen entwickelt und sie liefern die besten Ergebnisse, wenn sie zusammen mit Original-Brother-Tintenpatronen benutzt werden. Brother kann nicht für diese optimalen Ergebnisse garantieren, wenn Tinte oder Tintenpatronen mit anderen Spezifikationen eingesetzt werden. Brother empfiehlt daher, nur Original-Brother-Tintenpatronen zu verwenden und die verbrauchten Tintenpatronen nicht mit Tinte anderer Hersteller wieder aufzufüllen. Schäden am Druckkopf oder an anderen Teilen des Gerätes, die durch die Verwendung von inkompatiblen Produkten mit diesem Gerät entstehen, und dadurch notwendige Reparaturen sind nicht von der Garantie gedeckt.

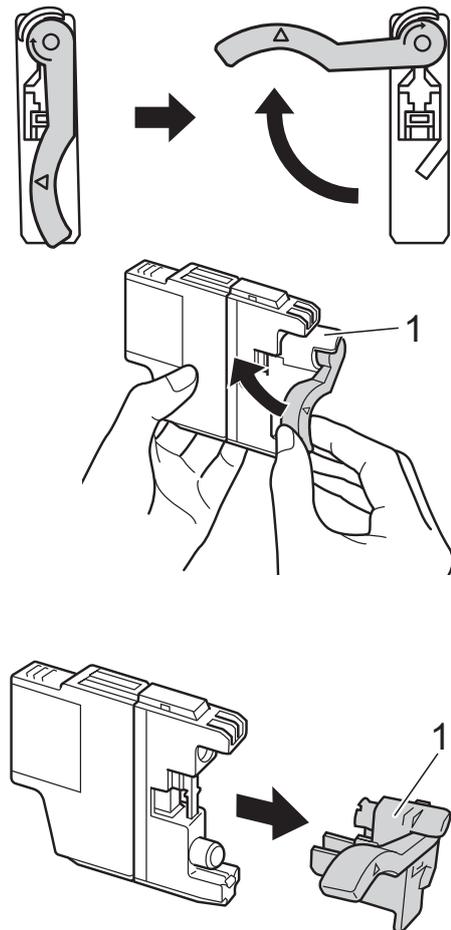
- 1 Öffnen Sie die Tintenpatronen-Abdeckung.
Wenn eine oder mehrere Tintenpatronen verbraucht sind, wird im Display **Druck unmöglich** oder **Nur S/W-Druck angezeigt**.

- 2** Drücken Sie wie gezeigt den Befestigungshebel der im Display angezeigten Tintenpatrone, um sie zu lösen. Nehmen Sie dann die Patrone aus dem Gerät.

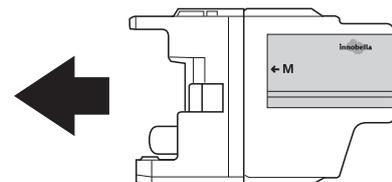


- 3** Packen Sie die neue Tintenpatrone mit der auf dem Bildschirm angezeigten Farbe aus.

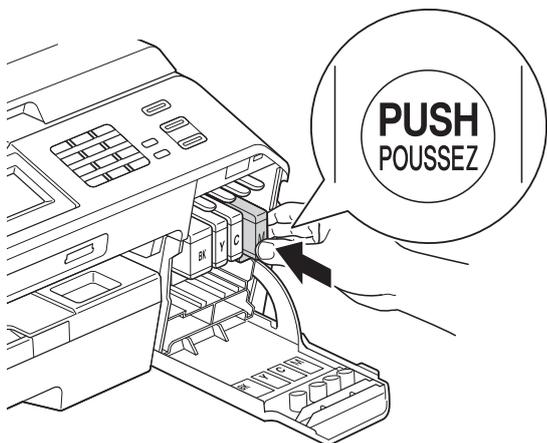
- 4** Drehen Sie den grünen Befestigungshebel an der orangefarbenen Schutzverpackung (1) im Uhrzeigersinn, bis sich das Vakuumsiegel hörbar öffnet. Entfernen Sie dann die orangefarbene Schutzverpackung wie gezeigt.



- 5** Achten Sie darauf, dass die Tintenpatronen jeweils an der richtigen Farbposition eingesetzt werden. Setzen Sie die Patrone entsprechend der Pfeilrichtung auf dem Aufkleber ein.



- 6 Schieben Sie die Tintenpatrone durch Druck auf die mit „PUSH“ (DRÜCKEN) gekennzeichnete Rückseite vorsichtig in ihre Position, bis sie hörbar einrastet, und schliessen Sie dann die Tintenpatronen-Abdeckung.



- 7 Das Gerät setzt den Tintenpunktzähler automatisch zurück.

Hinweis

- Wenn Sie eine Tintenpatrone ersetzt haben (zum Beispiel Schwarz), werden Sie eventuell aufgefordert zu bestätigen, dass eine ganz neue Patrone eingesetzt wurde (zum Beispiel *Ausgetauscht* **BK** Schwarz). Drücken Sie für jede neu installierte Patrone *Ja*, um den Tintenpunktzähler für diese Farbe zurückzusetzen. Wenn die eingesetzte Tintenpatrone nicht unbenutzt war, drücken Sie *Nein*.
- Wenn nach der Installation der Tintenpatrone im Display *Keine Tintenpat. oder Erkennen unmögl.* angezeigt wird, überprüfen Sie, ob die Tintenpatrone eine ganz neue Original-Brother-Tintenpatrone und ob sie richtig eingesetzt ist. Nehmen Sie die Tintenpatrone heraus und setzen Sie sie langsam wieder ein, bis sie hörbar einrastet.

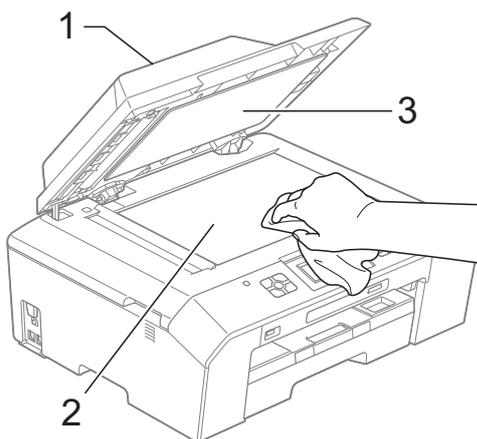
WICHTIG

- Nehmen Sie die Tintenpatronen nur heraus, wenn sie gewechselt werden müssen. Andernfalls kann sich die Tintenmenge verringern und das Gerät kann den Tintenvorrat nicht mehr richtig erkennen.
- Berühren Sie NICHT die Tintenpatronenschächte. Dadurch könnte Tinte auf die Haut gelangen.
- Falls Tinte auf Haut oder Kleidung gelangt, sollten Sie diese sofort mit Seife oder Waschmittel entfernen.
- Falls sich die Farben vermischt haben, weil eine Patrone an der falschen Position eingesetzt wurde, müssen Sie den Druckkopf mehrmals reinigen, nachdem Sie die Patronen richtig eingesetzt haben.
- Setzen Sie eine neue Patrone direkt nach dem Öffnen in das Gerät ein und verbrauchen Sie sie innerhalb von 6 Monaten. Für ungeöffnete Patronen beachten Sie bitte das Mindesthaltbarkeitsdatum auf der Verpackung der Patrone.
- Nehmen Sie Tintenpatronen NICHT auseinander und nehmen Sie keine Veränderungen an ihnen vor. Dadurch könnte Tinte auslaufen.

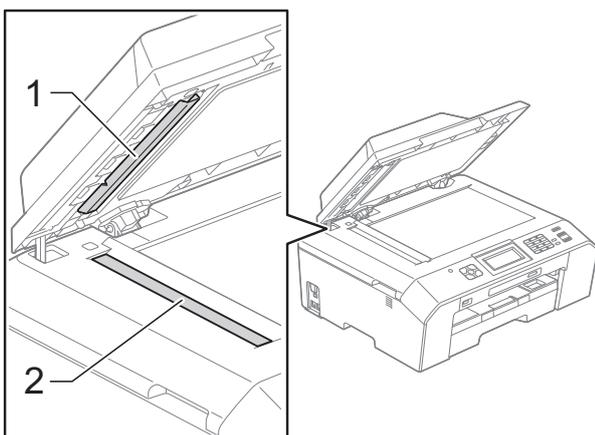
Gerät reinigen und überprüfen

Vorlagenglas reinigen

- 1 Ziehen Sie den Netzstecker des Gerätes.
- 2 Öffnen Sie die Vorlagenglas-Abdeckung (1). Reinigen Sie das Vorlagenglas (2) und die weisse Folie (3) mit einem weichen, fusselfreien Tuch, das Sie leicht mit nicht-entflammarem Glasreiniger angefeuchtet haben.



- 3 Reinigen Sie im Vorlageneinzug den weissen Streifen (1) und den gegenüberliegenden Glasstreifen (2) mit einem weichen, fusselfreien Tuch, das Sie leicht mit nicht-entflammarem Glasreiniger angefeuchtet haben.



Hinweis

Zusätzlich zur Reinigung des Glasstreifens mit einem nicht-entflammarem Glasreiniger sollten Sie mit der Fingerspitze noch einmal über den Glasstreifen fahren und fühlen, ob sich noch Schmutz darauf befindet. Bei Verschmutzungen reinigen Sie den Glasstreifen im verschmutzten Bereich erneut. Eventuell müssen Sie den Glasstreifen drei- bis viermal reinigen. Zum Testen fertigen Sie nach jedem Reinigungsvorgang eine Kopie an.



Wenn der Glasstreifen verschmutzt ist, ist eine vertikale Linie im Ausdruck zu sehen.



Nach der Reinigung des Glasstreifens ist keine vertikale Linie mehr zu sehen.

Druckkopf reinigen

Um die gute Druckqualität zu erhalten, reinigt das Gerät bei Bedarf den Druckkopf automatisch. Sie können die Druckkopfreinigung auch manuell starten, wenn ein Druckqualitätsproblem auftritt.

Reinigen Sie den Druckkopf, wenn in Texten oder Grafiken eine horizontale Linie oder Lücken erscheinen. Sie können entweder nur Schwarz, drei Farben auf einmal (Gelb/Cyan/Magenta) oder alle vier Farben auf einmal reinigen.

Bei der Druckkopfreinigung wird Tinte verbraucht. Durch zu häufiges Reinigen wird unnötig Tinte verschwendet.

! WICHTIG

Berühren Sie NICHT den Druckkopf. Das Berühren des Druckkopfes kann zu dauerhaften Schäden am Druckkopf und zum Verlust des Garantieanspruches führen.

- 1 Drücken Sie  (Tinte).
- 2 Drücken Sie , um **Reinigen** anzuzeigen.
- 3 Drücken Sie **Reinigen**.
- 4 Drücken Sie , um **Schwarz, Farbe oder Alle** anzuzeigen, und drücken Sie dann auf die gewünschte Option für die Reinigung.

Der Druckkopf wird nun gereinigt. Nach Abschluss der Reinigung wechselt das Gerät automatisch wieder zum Bereitschaftsmodus.



Hinweis

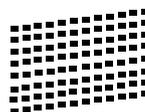
Falls sich die Druckqualität nach mindestens fünfmaligem Reinigen nicht verbessert hat, setzen Sie eine neue Original-Brother-Innobella™-Tintenpatrone für jede Farbe ein, bei der das Problem auftritt. Reinigen Sie den Druckkopf erneut bis zu fünfmal. Falls sich die Druckqualität danach nicht verbessert hat, wenden Sie sich an Ihren Brother-Händler.

Druckqualität prüfen

Wenn die Farben blass sind oder Streifen in Bildern oder Texten zu sehen sind, können verstopfte Tintendüsen die Ursache sein. Sie können dies anhand eines Testausdruckes und des Düsenprüfmusters überprüfen.

- 1 Drücken Sie  (Tinte).
- 2 Drücken Sie , um **Testdruck** anzuzeigen.
- 3 Drücken Sie **Testdruck**.
- 4 Drücken Sie **Druckqualität**.
- 5 Drücken Sie **Start**. Das Gerät druckt eine Testseite zur Überprüfung der Druckqualität aus.
- 6 Prüfen Sie die Druckqualität der vier Farblöcke auf der Testseite.
- 7 Im Display erscheint die Frage, ob die Qualität gut ist. Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
 - Wenn alle Linien klar und deutlich zu sehen sind, drücken Sie **Ja**, um die Druckqualitätsprüfung zu beenden, und gehen Sie zu Schritt 11.
 - Falls - wie unten gezeigt - einige kurze Striche fehlen, drücken Sie **Nein**.

OK



Schlecht



- 8 Sie werden hintereinander gefragt, ob die Druckqualität des schwarzen und der drei farbigen Blöcke gut ist. Drücken Sie **Ja** oder **Nein**.
- 9 Im Display erscheint die Frage, ob die Reinigung gestartet werden soll. Drücken Sie **Ja**. Das Gerät beginnt, den Druckkopf zu reinigen.

10 Nachdem der Reinigungsvorgang abgeschlossen ist, drücken Sie **Start**. Das Gerät druckt noch einmal die Testseite zur Überprüfung der Druckqualität aus. Wiederholen Sie den Vorgang ab Schritt **6**.

11 Drücken Sie **Stop/Exit**. Wenn Sie diesen Vorgang mindestens fünfmal wiederholt haben und die Druckqualität immer noch schlecht ist, sollten Sie die entsprechende Tintenpatrone austauschen. Überprüfen Sie nach dem Austauschen der Tintenpatrone die Druckqualität. Besteht das Problem weiter, wiederholen Sie den Reinigungsvorgang und den Testdruck mit der neuen Patrone mindestens fünfmal. Fehlt anschliessend noch immer Tinte im Ausdruck, wenden Sie sich bitte an Ihren Brother-Händler.

! WICHTIG

Berühren Sie NICHT den Druckkopf. Das Berühren des Druckkopfes kann zu dauerhaften Schäden am Druckkopf und zum Verlust des Garantieanspruches führen.

Hinweis



Wenn eine Druckkopf-Düse verstopft ist, sind horizontale Streifen im Ausdruck zu sehen.

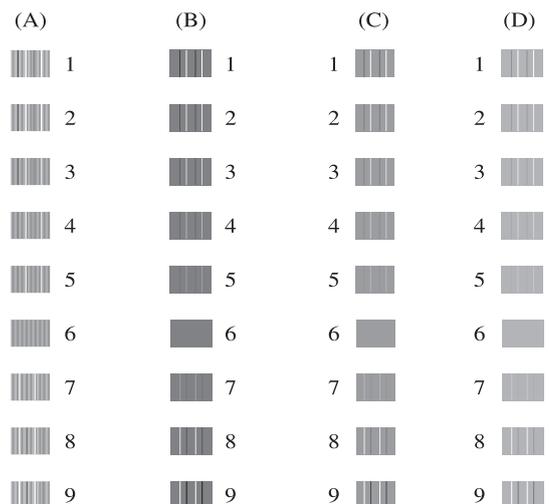


Nach der Reinigung der Druckkopf-Düse sind keine horizontalen Streifen mehr zu sehen.

Vertikale Ausrichtung prüfen

Die vertikale Ausrichtung des Druckkopfes sollte überprüft werden, falls nach einem Transport des Gerätes gedruckter Text verschwommen aussieht oder gedruckte Bilder blass erscheinen.

- 1** Drücken Sie  (Tinte).
- 2** Drücken Sie **^** oder **v**, um Testdruck anzuzeigen.
- 3** Drücken Sie **Testdruck**.
- 4** Drücken Sie **Ausrichtung**.
- 5** Drücken Sie **Start**. Das Gerät druckt eine Testseite zur Überprüfung der vertikalen Ausrichtung aus.



- 6** Geben Sie für das Muster „A“ die Nummer des Testmusters ein, das die wenigsten vertikalen Streifen aufweist (1-9).
- 7** Geben Sie für das Muster „B“ die Nummer des Testmusters ein, das die wenigsten vertikalen Streifen aufweist (1-9).
- 8** Geben Sie für das Muster „C“ die Nummer des Testmusters ein, das die wenigsten vertikalen Streifen aufweist (1-9).
- 9** Geben Sie für das Muster „D“ die Nummer des Testmusters ein, das die wenigsten vertikalen Streifen aufweist (1-9).
- 10** Drücken Sie **Stop/Exit**.

Fehler- und Wartungsmeldungen

Wie bei jedem hochentwickelten Bürogerät können Fehler auftreten oder der Austausch von Verbrauchsmaterialien notwendig sein. In diesem Fall erkennt das Gerät meist selbst den Fehler und zeigt eine Fehlermeldung an. Im Folgenden sind die wichtigsten Fehler- und Wartungsmeldungen aufgelistet.

Sie können die meisten Fehler selbst beheben und normale Wartungsarbeiten selbst durchführen. Falls Sie weitere Hilfe benötigen, finden Sie im Brother Solutions Center Antworten auf häufig gestellte Fragen (FAQs) sowie Tipps, um Störungen zu beseitigen.

Besuchen Sie uns unter <http://solutions.brother.com/>.



Hinweis

Die Informationsschaltfläche (**i**) leuchtet auf, wenn eine Fehlermeldung im Display erscheint. Drücken Sie **i**, um den Bildschirm mit der Fehlermeldung anzuzeigen.

Fehlermeldung	Ursache	Abhilfe
Abdeckung offen	Der Gehäusedeckel ist nicht richtig geschlossen.	Öffnen und schliessen Sie den Gehäusedeckel.
	Die Tintenpatronen-Abdeckung ist nicht richtig geschlossen.	Drücken Sie die Tintenpatronen-Abdeckung fest zu, bis sie hörbar einrastet.
Besetzt	Der Anruf wurde nicht angenommen oder der angewählte Anschluss ist besetzt.	Überprüfen Sie die Nummer und versuchen Sie es noch einmal.
Bildds. Init.-Fehler	Es wurde auf den Touchscreen gedrückt, bevor die Initialisierung nach Einschalten des Gerätes abgeschlossen war.	Vergewissern Sie sich, dass keine Gegenstände auf dem Touchscreen liegen oder diesen berühren.
	Zwischen dem unteren Teil und dem Rahmen des Touchscreens hat sich möglicherweise Schmutz festgesetzt.	Schieben Sie ein Stück festes Papier in die Ritze zwischen dem unteren Teil und dem Rahmen des Touchscreens und bewegen Sie es hin und her, um den Schmutz herauszuholen.
Dokument prüfen	Das Dokument wurde nicht richtig eingelegt bzw. nicht richtig eingezogen oder das aus dem Vorlageneinzug eingezogene Dokument ist zu lang.	(Automatischen Vorlageneinzug (ADF) verwenden >> Seite 26) (Dokumentenstau >> Seite 75)

Fehlermeldung	Ursache	Abhilfe
Druck unmöglich Tinte wechseln	Eine oder mehrere der Tintenpatronen sind verbraucht. Es werden alle Druckvorgänge gestoppt. Sofern genügend Speicherkapazität zur Verfügung steht, werden Schwarzweiss-Faxe im Speicher empfangen. Wenn Ihnen ein Farbfax gesendet wird, fordert Ihr Gerät das sendende Gerät zur Übertragung des Faxes in Schwarzweiss auf.	Ersetzen Sie die Tintenpatronen. (<i>Tintenpatronen wechseln</i> >> Seite 60)
Erkennen unmögl.	Sie haben eine neue Tintenpatrone zu schnell eingesetzt, so dass das Gerät sie nicht erkannt hat.	Nehmen Sie die neue Tintenpatrone heraus und setzen Sie sie langsam wieder ein, bis sie hörbar einrastet.
	Wenn Sie keine Original-Brother-Tinte verwenden, kann es sein, dass das Gerät die Patrone nicht erkennt.	Ersetzen Sie die Patrone durch eine Original-Brother-Tintenpatrone. Wenn der Fehler weiterhin auftritt, wenden Sie sich an Ihren Brother-Händler.
	Eine Tintenpatrone ist nicht richtig eingesetzt.	Nehmen Sie die neue Tintenpatrone heraus und setzen Sie sie langsam wieder ein, bis sie hörbar einrastet. (<i>Tintenpatronen wechseln</i> >> Seite 60)
Falsche Tintenfarbe	An der Position für die schwarze Tintenpatrone wurde eine Farbpatrone eingesetzt.	Überprüfen Sie anhand der Farbe, welche Tintenpatronen an der falschen Position eingesetzt wurden, und setzen Sie sie richtig ein.
Faxspeicher voll	Der Faxspeicher ist voll.	Sie haben die folgenden Möglichkeiten: <ul style="list-style-type: none"> ■ Löschen Sie Daten im Speicher. Um wieder freie Speicherkapazität zu schaffen, können Sie den Speicherempfang ausschalten. (>>Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen: <i>Speicherempfang-Funktionen ausschalten</i>) ■ Lassen Sie gespeicherte Faxe ausdrucken. (>>Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen: <i>Gespeichertes Fax drucken</i>)



Fehlermeldung	Ursache	Abhilfe
Fehler:ReinigenXX Fehler:Init.XX Fehler:DruckenXX Fehler:ScannenXX	Am Gerät ist ein mechanisches Problem aufgetreten. —ODER— Ein Fremdkörper, zum Beispiel eine Heftklammer oder ein Stück abgerissenes Papier, befindet sich im Gerät.	Öffnen Sie den Gehäusedeckel und entfernen Sie Fremdkörper und Papierreste im Innern des Gerätes. Wenn die Fehlermeldung anschliessend immer noch erscheint, ziehen Sie den Netzstecker, warten Sie einige Minuten und schliessen Sie ihn wieder an. (Das Gerät kann ca. 24 Stunden ausgeschaltet bleiben, ohne dass die gespeicherten Faxe verloren gehen. <i>Gespeicherte Faxe oder Journal sichern</i> ►► Seite 74)
Gerät ungeeignet Frontanschluss lösen und Gerät aus- und wieder einschalten	Ein defektes Gerät wurde am USB-Direktanschluss angeschlossen.	Ziehen Sie das Gerät vom USB-Direktanschluss ab und drücken Sie dann die  -Taste, um Ihr Gerät aus- und wieder einzuschalten.
Gerät ungeeignet Verbindung zum USB-Gerät lösen.	Ein USB-Gerät (z. B. ein USB-Stick), das nicht unterstützt wird, wurde an den USB-Direktanschluss angeschlossen. Weitere Informationen erhalten Sie unter http://solutions.brother.com/ .	Ziehen Sie das Gerät vom USB-Direktanschluss ab. Schalten Sie das Gerät aus und wieder ein.
Hub nicht möglich.	Ein Hub oder ein USB-Stick mit Hub wurde in den USB-Direktanschluss eingesetzt.	Hubs, einschliesslich USB-Flash-Speicher mit eingebautem Hub, werden nicht unterstützt. Ziehen Sie das Gerät vom USB-Direktanschluss ab.
Keine Anrufer-K.	Es besteht keine Anruferliste. Sie haben keine Anrufe empfangen oder Sie haben den entsprechenden Dienst Ihrer Telefongesellschaft für die Übermittlung der Anrufer-Kennung nicht gebucht.	Wenn Sie die Anrufer-Kennung nutzen möchten, wenden Sie sich an Ihre Telefongesellschaft. (<i>Anrufer-Kennung</i> ►► Seite 37)
Keine Datei	Auf der eingelegten Speicherkarte oder dem USB-Stick ist keine .JPG-Datei gespeichert.	Setzen Sie die richtige Speicherkarte oder den richtigen USB-Stick in den Einschub ein.
Keine Tintenpat.	Eine Tintenpatrone ist nicht richtig eingesetzt.	Nehmen Sie die neue Tintenpatrone heraus und setzen Sie sie langsam wieder ein, bis sie hörbar einrastet. (<i>Tintenpatronen wechseln</i> ►► Seite 60)
Keine Verbindung	Sie haben einen Faxabruf ausgelöst und das angewählte Gerät ist nicht dafür vorbereitet.	Überprüfen Sie die Nummer bzw. warten Sie, bis das Gerät für den Abruf vorbereitet ist.

Fehlermeldung	Ursache	Abhilfe
Media-Fehler	Die Speicherkarte ist defekt bzw. nicht richtig formatiert oder es besteht ein anderes Problem mit der Speicherkarte.	<p>Nehmen Sie die Speicherkarte aus dem Kartensteckplatz des Gerätes heraus und formatieren Sie sie korrekt.</p> <p>Setzen Sie die Karte neu ein, um sicher zu stellen, dass sie richtig eingesetzt ist. Falls der Fehler wieder angezeigt wird, prüfen Sie das Laufwerk (Einschub) des Gerätes, indem Sie eine Speicherkarte einsetzen, von der Sie wissen, dass sie vom Gerät gelesen werden kann.</p>
Nicht belegt!	Unter der verwendeten Kurzwahl ist keine Nummer gespeichert.	Richten Sie eine Kurzwahlnummer ein. (<i>Kurzwahl speichern</i> ►► Seite 46)
Nur S/W-Druck Tinte wechseln	<p>Eine oder mehrere der Farbpatronen sind verbraucht.</p> <p>Sie können das Gerät noch ca. vier Wochen lang im Schwarzweiss-Modus verwenden (abhängig von der Anzahl der Seiten, die gedruckt werden).</p> <p>Während diese Meldung im Display erscheint, werden die einzelnen Funktionen wie folgt ausgeführt:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Drucken <p>Wenn Sie im Druckertreiber Graustufen in der Registerkarte Erweitert wählen, können Sie das Gerät als Schwarzweiss-Drucker verwenden.</p> <p>Wenn diese Meldung angezeigt wird, ist Duplexdruck nicht möglich.</p> ■ Kopieren <p>Wenn als Druckmedium <i>Normal</i> gewählt ist, können Schwarzweiss-Kopien angefertigt werden.</p> <p>Wenn diese Meldung angezeigt wird, ist Duplexkopie nicht möglich.</p> ■ Faxen <p>Wenn als Druckmedium <i>Normal</i> oder <i>Inkjet</i> gewählt ist, empfängt und druckt das Gerät die Faxe in Schwarzweiss.</p> <p>Wenn Ihnen ein Farbfax gesendet wird, fordert Ihr Gerät das sendende Gerät zur Übertragung des Faxes in Schwarzweiss auf.</p> 	<p>Ersetzen Sie die Tintenpatronen. (<i>Tintenpatronen wechseln</i> ►► Seite 60)</p> <p> Hinweis</p> <p>In den folgenden Fällen druckt das Gerät nicht mehr weiter und Sie können das Gerät erst wieder verwenden, wenn eine neue Tintenpatrone eingesetzt ist:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wenn Sie den Netzstecker des Gerätes ziehen oder die Tintenpatrone herausnehmen. • Wenn der Papiertyp auf <i>Anderes Glanzp.</i>, <i>Brother BP71</i> oder <i>Brother BP61</i> eingestellt ist. • (Benutzer von Windows®) Wenn Sie Langsam trocknendes Papier auf der Registerkarte Grundeinstellungen des Druckertreibers aktivieren. <p>(Macintosh-Benutzer) Wenn Sie Langsam trocknendes Papier in den Druckeinstellungen des Druckertreibers aktivieren.</p>

Fehlermeldung	Ursache	Abhilfe
Papier prüfen	Es ist kein Papier eingelegt oder das Papier ist nicht richtig in der Papierkassette eingelegt.	<p>Sie haben die folgenden Möglichkeiten:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Legen Sie Papier in die Papierkassette ein und drücken Sie dann Mono Start oder Colour Start. ■ Entnehmen Sie das Papier und legen Sie es richtig ein. Drücken Sie dann Mono Start oder Colour Start. (<i>Papier und andere Druckmedien einlegen</i> >> Seite 14)
	Das Papier hat sich im Gerät gestaut.	<p>Entfernen Sie das gestaute Papier wie unter <i>Papierstau</i> >> Seite 77 beschrieben.</p> <p>Wenn dieser Fehler beim Erstellen einer Duplexkopie oder eines Duplexdruckes häufig auftritt, befindet sich möglicherweise Tinte auf den Papierzufuhrrollen. Reinigen Sie die Papierzufuhrrollen. (>>Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen: <i>Papierzufuhrrollen reinigen</i>)</p>
	Auf der Oberfläche der Papiereinzugsrollen und an den Rückseiten der Papierzufuhrrollen und hat sich Papierstaub angesammelt.	Reinigen Sie die Papiereinzugsrollen und die Rückseiten der Papierzufuhrrollen. (>>Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen: <i>Papiereinzugsrollen reinigen</i>)
	Die Papierstau-Abdeckung ist nicht richtig geschlossen.	Stellen Sie sicher, dass die Papierstau-Abdeckung an beiden Enden gleichmässig geschlossen ist. (<i>Papierstau</i> >> Seite 77)
Papierformat!	Die Einstellung für das Papierformat entspricht nicht dem eingelegten Papier. Oder die Papierführungen der Zufuhr wurden nicht entsprechend den Markierungen für das verwendete Papierformat eingestellt.	<ol style="list-style-type: none"> 1 Überprüfen Sie, ob das eingestellte Papierformat dem eingelegten Papier entspricht. 2 Stellen Sie sicher, dass das Papier im Hochformat eingelegt wurde. Hierzu müssen die Papierführungen entsprechend den Markierungen für das verwendete Papierformat eingestellt werden. 3 Drücken Sie nach dem Überprüfen von Papierformat und -ausrichtung Mono Start oder Colour Start.

Fehlermeldung	Ursache	Abhilfe
Papierstau [hinten]	Das Papier hat sich im Gerät gestaut.	Entfernen Sie das gestaute Papier wie unter <i>Papierstau hinten</i> ►► Seite 78 beschrieben. Vergewissern Sie sich, dass die Papierlängen-Führung entsprechend der Papiergrösse eingestellt ist. Verlängern Sie die Papierkassette NICHT, wenn Sie Papier im Format A5 oder kleiner einlegen.
	Auf der Oberfläche der Papiereinzugsrollen und an den Rückseiten der Papierzufuhrrollen und hat sich Papierstaub angesammelt.	Reinigen Sie die Papiereinzugsrollen und die Rückseiten der Papierzufuhrrollen. (►►Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen: <i>Papiereinzugsrollen reinigen</i>)
Papierstau [vorne]	Das Papier hat sich im Gerät gestaut.	Entfernen Sie das gestaute Papier wie unter <i>Papierstau vorne</i> ►► Seite 77 beschrieben. Vergewissern Sie sich, dass die Papierlängen-Führung entsprechend der Papiergrösse eingestellt ist. Verlängern Sie die Papierkassette NICHT, wenn Sie Papier im Format A5 oder kleiner einlegen.
Restdaten	Es befinden sich noch zu druckende Daten im Speicher des Gerätes.	Drücken Sie Stop/Exit . Dadurch bricht das Gerät den Druckauftrag ab und löscht ihn im Speicher. Versuchen Sie nun, erneut zu drucken.
Sp.medium voll	Auf der verwendeten Speicherkarte oder dem verwendeten USB-Stick steht nicht genügend Speicherplatz zur Verfügung, oder es sind darauf bereits 999 Dateien gespeichert.	Das Gerät kann nur Daten auf einer Speicherkarte oder einem USB-Stick speichern, wenn darauf weniger als 999 Dateien enthalten sind. Löschen Sie nicht mehr benötigte Dateien, um wieder freien Speicherplatz zu schaffen, und wiederholen Sie den Speichervorgang.
Speicher voll	Der Speicher des Gerätes ist voll.	Bei laufendem Kopiervorgang: Drücken Sie Stop/Exit und warten Sie, bis die anderen momentan ausgeführten Funktionen abgeschlossen sind. Versuchen Sie es dann noch einmal.
	Auf der Speicherkarte oder dem USB-Stick steht nicht mehr genügend Speicherplatz zum Scannen der Dokumente zur Verfügung.	Drücken Sie Stop/Exit . Löschen Sie nicht mehr benötigte Dateien auf der Speicherkarte oder dem USB-Stick, um wieder freien Speicherplatz zu schaffen. Versuchen Sie es dann noch einmal.



Fehlermeldung	Ursache	Abhilfe
Stau vorne, hinten	Das Papier hat sich im Gerät gestaut.	<p>Entfernen Sie das gestaute Papier wie unter <i>Papierstau vorne und hinten</i> ►► Seite 78 beschrieben.</p> <p>Vergewissern Sie sich, dass die Papierlängen-Führung entsprechend der Papiergrösse eingestellt ist. Verlängern Sie die Papierkassette NICHT, wenn Sie Papier im Format A5 oder kleiner einlegen.</p>
Tintenabs fast voll	Der Tintenabsorber-Behälter oder der Spülbehälter ist fast voll.	Wenden Sie sich an Ihren Brother Service-Partner / Brother-Händler.
Tintenabsorber voll	<p>Der Tintenabsorber-Behälter oder der Spülbehälter ist voll. Diese Komponenten sind Teile für die regelmässige Wartung, die nach einer bestimmten Zeit ersetzt werden müssen, um die optimale Leistung des Brother-Gerätes sicherzustellen. Da diese Teile der regelmässigen Wartung unterliegen, ist deren Austausch nicht in der Gewährleistung enthalten. Der Bedarf, diese Teile auszutauschen, und die Zeitspanne bis zum Auswechseln hängt von der Anzahl der Säuberungen und Spülungen ab, die zur Reinigung des Tintensystems erforderlich sind. Diese Behälter nehmen bei den verschiedenen Säuberungs- und Spülvorgängen bestimmte Tintenmengen auf. Wie häufig ein Gerät zur Reinigung säubert und spült, hängt von verschiedenen Umständen ab. Häufiges Ein- und Ausschalten des Gerätes z. B. verursacht viele Reinigungszyklen, da das Gerät beim Einschalten automatisch eine Reinigung durchführt. Die Verwendung von Tinte von Fremdherstellern kann zu häufiger Reinigung führen, weil Tinte von Fremdherstellern eine schlechte Druckqualität verursachen kann, die durch Reinigung verbessert werden kann. Je öfter das Gerät gereinigt werden muss, um so schneller sind diese Behälter voll.</p> <p> Hinweis</p> <p><i>Reparaturen, die durch die Verwendung von Verbrauchsmaterial von Fremdherstellern erforderlich werden, sind von der genannten Produktgarantie ausgeschlossen.</i></p>	<p>Der Tintenabsorber-Behälter oder der Spülbehälter muss ersetzt werden. Wenden Sie sich an den Brother Service-Partner oder an Ihr regionales Brother Service-Center und lassen Sie Ihr Gerät warten.</p> <p>Andere Ursachen für die Reinigung:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1 Nach der Behebung eines Papierstaus reinigt sich das Gerät automatisch, bevor das nächste empfangene Fax gedruckt wird. 2 Nach mehr als 30 Tagen Leerlauf (seltener Gebrauch) reinigt sich das Gerät automatisch. 3 Wenn Tintenpatronen derselben Farbe 12-mal ausgewechselt worden sind, reinigt sich das Gerät automatisch.

Fehlermeldung	Ursache	Abhilfe
Übertr.-Fehler	Übertragungsfehler wegen Leitungsstörungen.	Wenn die Anzeige wiederholt erscheint, bitten Sie Ihre Telefongesellschaft, die Leitung zu überprüfen.
Unterbrechung	Die Gegenstelle hat die Verbindung unterbrochen.	Versuchen Sie noch einmal, das Fax zu senden bzw. zu empfangen. Wenn die Verbindung wiederholt unterbrochen wird und Sie ein VoIP-System (Voice over IP) verwenden, sollten Sie die Kompatibilität auf Sicher (für VoIP) einstellen. (<i>Leitungsstörungen / VoIP</i> ➤➤ Seite 92)
Wenig Tinte	Eine oder mehrere Tintenpatronen sind fast verbraucht. Wenn eine der Farbtintenpatronen fast verbraucht ist und Ihnen ein Farbfax gesendet wird, fordert Ihr Gerät das sendende Gerät zur Übertragung des Faxes in Schwarzweiss auf. Wenn das sendende Gerät das Farbfax umwandeln kann, wird dieses auf Ihrem Gerät in Schwarzweiss ausgedruckt.	Bestellen Sie eine neue Tintenpatrone. Sie können weiter drucken, bis im Display <i>Druck unmöglich</i> angezeigt wird. (<i>Tintenpatronen wechseln</i> ➤➤ Seite 60)
Zu kalt	Der Druckkopf ist zu kalt.	Warten Sie, bis sich das Gerät aufgewärmt hat.
Zu warm	Der Druckkopf ist überhitzt.	Warten Sie, bis sich das Gerät abgekühlt hat.

Animierte Hilfe

Wenn ein Papierstau auftritt, zeigt Ihnen die animierte Hilfe Schritt für Schritt, was zu tun ist. Wählen Sie selbst die Geschwindigkeit der angezeigten Schritte, indem Sie **▼** drücken, um zum nächsten Schritt zu gelangen, und **▲**, um einen Schritt zurückzugehen.

Gespeicherte Faxe oder Journal sichern

Wenn das Display Folgendes anzeigt:

- Fehler:ReinigenXX
- Fehler:Init.XX
- Fehler:DruckenXX
- Fehler:ScannenXX

Wir empfehlen, die gespeicherten Faxe zu sichern, indem Sie sie zu einem anderen Faxgerät oder zu Ihrem PC übertragen.
(*Faxe zu einem anderen Faxgerät senden*
➤➤ Seite 74 oder *Faxe zum PC senden*
➤➤ Seite 74)

Sie können auch zunächst nur das Journal übertragen, um zu überprüfen, ob Faxe gesichert werden müssen. (*Journal zu einem anderen Faxgerät senden* ➤➤ Seite 75)

Faxe zu einem anderen Faxgerät senden

Die Faxtransfer-Funktion kann nur aufgerufen werden, wenn die Absenderkennung programmiert ist.
(➤➤ Installationsanleitung: *Geben Sie die Absenderkennung ein*)

- 1 Drücken Sie **Stop/Exit**, um die Fehlermeldung vorübergehend zu unterbrechen.
- 2 Drücken Sie **Menü**.
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Wartung** anzuzeigen.
- 4 Drücken Sie **Wartung**.

- 5 Drücken Sie **Datentransfer**.
- 6 Drücken Sie **Faxtransfer**.
- 7 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
 - Wenn im Display **Keine Daten** angezeigt wird, sind keine Faxe gespeichert.
Drücken Sie **Stop/Exit**.
 - Geben Sie die Nummer des Faxgerätes ein, zu dem die Faxe gesendet werden sollen.

- 8 Drücken Sie **Mono Start**.

Faxe zum PC senden

Sie können gespeicherte Faxe wie folgt zu Ihrem PC senden.

- 1 Drücken Sie **Stop/Exit**, um die Fehlermeldung vorübergehend zu unterbrechen.
- 2 Stellen Sie sicher, dass **MFL-Pro Suite** auf Ihrem PC installiert ist, und schalten Sie dann **PC-Faxempfang** am PC ein. (➤➤ Software-Handbuch: *PC-FAX empfangen*)
- 3 Achten Sie darauf, dass am Gerät der PC-Faxempfang eingestellt ist. (➤➤ Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen: *PC-Faxempfang (nur Windows®)*)
Wenn Faxe gespeichert sind und der PC-Faxempfang eingestellt wird, erscheint im Display die Frage, ob Sie die Faxe zum PC übertragen wollen.
- 4 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
 - Um alle Faxe zum PC zu übertragen, drücken Sie **Ja**. Es erscheint die Frage, ob Sie auch die Kontrolldruckfunktion einschalten möchten.
 - Um die Faxe im Speicher des Gerätes zu lassen und nicht zu übertragen, drücken Sie **Nein**.
- 5 Drücken Sie **Stop/Exit**.

Journal zu einem anderen Faxgerät senden

Die Faxtransfer-Funktion kann nur aufgerufen werden, wenn die Absenderkennung programmiert ist. (►► Installationsanleitung: *Geben Sie die Absenderkennung ein*)

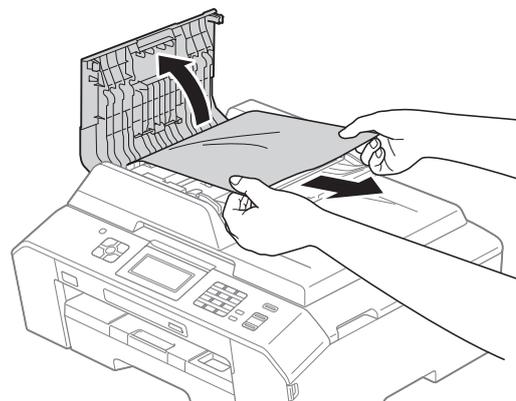
- 1 Drücken Sie **Stop/Exit**, um die Fehlermeldung vorübergehend zu unterbrechen.
- 2 Drücken Sie **Menü**.
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Wartung** anzuzeigen.
- 4 Drücken Sie **Wartung**.
- 5 Drücken Sie **Datentransfer**.
- 6 Drücken Sie **Berichtstranf.**
- 7 Geben Sie die Nummer des Faxgerätes ein, zu dem das Journal gesendet werden soll.
- 8 Drücken Sie **Mono Start**.

Dokumentenstau

Ein Dokumentenstau im Vorlageneinzug kann auftreten, wenn das Dokument nicht richtig eingelegt bzw. nicht richtig eingezogen wurde oder wenn das eingezogene Dokument zu lang ist. Beheben Sie den Dokumentenstau wie folgt.

Dokumentenstau oben im Vorlageneinzug

- 1 Nehmen Sie alle nicht gestauten Seiten aus dem Vorlageneinzug.
- 2 Öffnen Sie die Abdeckung des Vorlageneinzugs.
- 3 Ziehen Sie das gestaute Dokument nach rechts heraus.



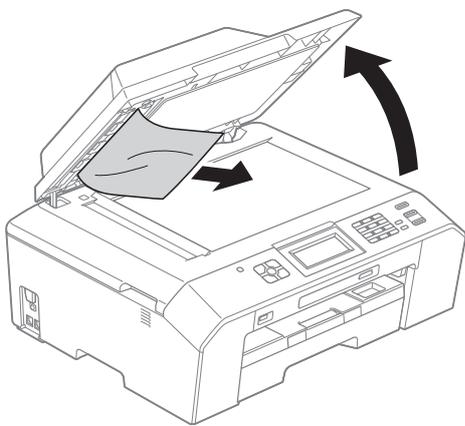
- 4 Schliessen Sie die Abdeckung des Vorlageneinzugs.
- 5 Drücken Sie **Stop/Exit**.

! WICHTIG

Um Dokumentenstaus zu vermeiden, drücken Sie die Abdeckung des Vorlageneinzugs in der Mitte vorsichtig nach unten, um sie richtig zu schliessen.

Dokumentenstau im Inneren des Vorlageneinzugs

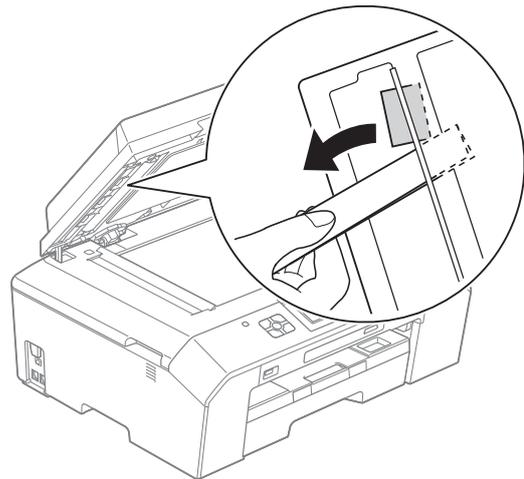
- 1 Nehmen Sie alle nicht gestauten Seiten aus dem Vorlageneinzug.
- 2 Öffnen Sie die Vorlagenglas-Abdeckung.
- 3 Ziehen Sie das gestaute Dokument nach rechts heraus.



- 4 Schliessen Sie die Vorlagenglas-Abdeckung.
- 5 Drücken Sie **Stop/Exit**.

Gestaute Papierreste aus dem Vorlageneinzug entfernen

- 1 Öffnen Sie die Vorlagenglas-Abdeckung.
- 2 Schieben Sie ein Stück festes Papier oder Pappe in den Vorlageneinzug, um Papierreste zu entfernen.



- 3 Schliessen Sie die Vorlagenglas-Abdeckung.
- 4 Drücken Sie **Stop/Exit**.

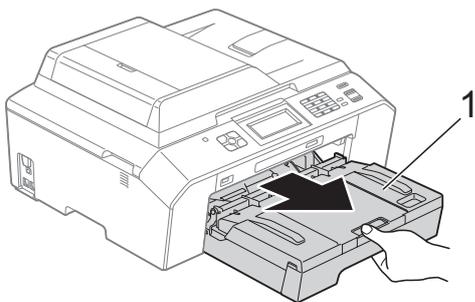
Papierstau

Entfernen Sie das gestaute Papier wie folgt, je nachdem, wo der Papierstau aufgetreten ist.

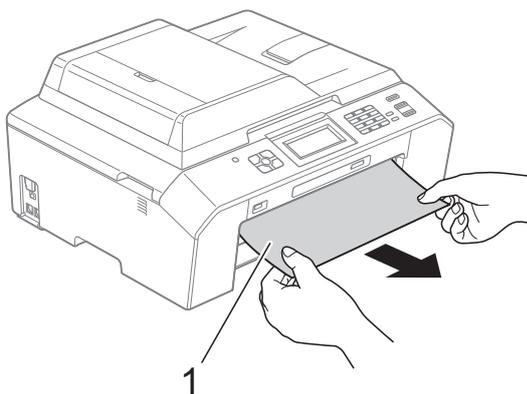
Papierstau vorne

Wenn im Display Papierstau [vorne] angezeigt wird, gehen Sie folgendermassen vor:

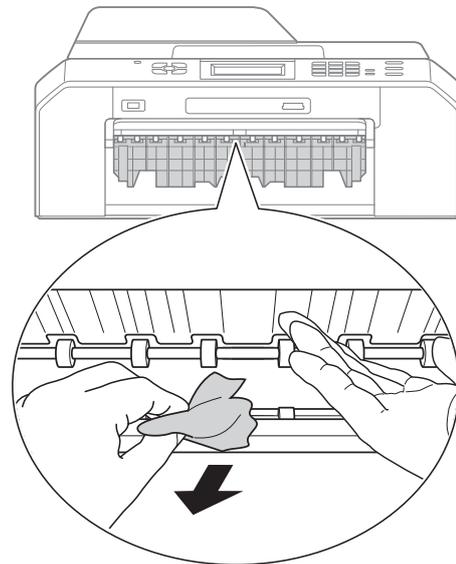
- 1 Ziehen Sie den Netzstecker des Gerätes.
- 2 Ziehen Sie die Papierkassette (1) ganz aus dem Gerät heraus.



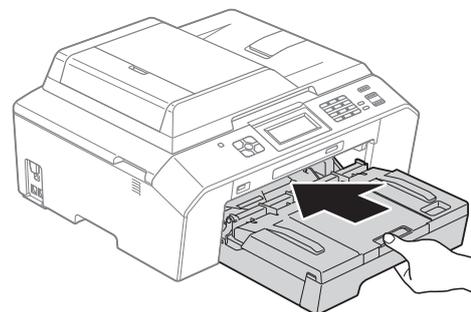
- 3 Ziehen Sie das gestaute Papier (1) heraus.



- 4 Heben Sie die Papierstau-Klappe an und entfernen Sie das gestaute Papier.



- 5 Schieben Sie die Papierkassette wieder vollständig in das Gerät.



Hinweis

Achten Sie darauf, dass Sie die Papierablage herausziehen, bis sie hörbar einrastet.

- 6 Schliessen Sie den Netzstecker wieder an.



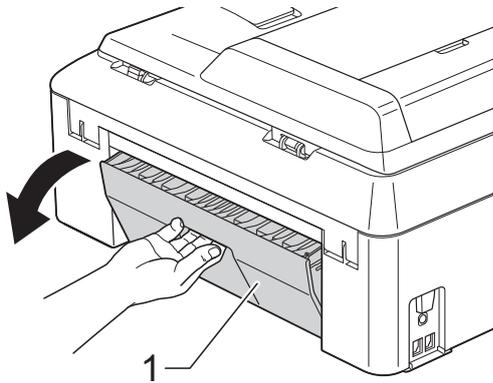
Hinweis

Wenn es wiederholt zu Papierstaus kommt, befinden sich möglicherweise Papierreste im Gerät. (Weiteres Vorgehen zur Behebung eines Papierstaus ►► Seite 81)

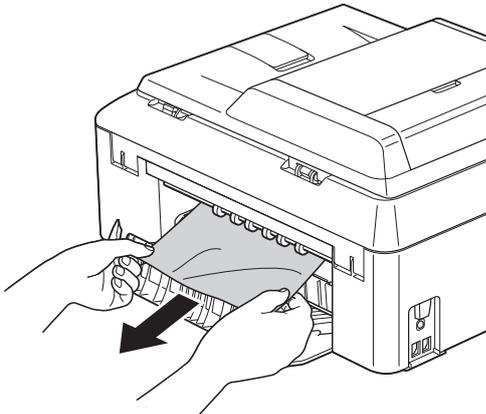
Papierstau hinten

Wenn im Display **Papierstau [hinten]** angezeigt wird, gehen Sie folgendermassen vor:

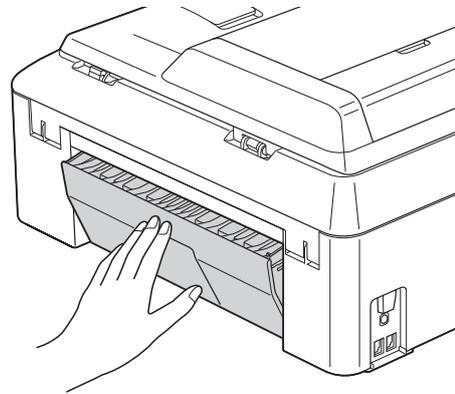
- 1 Ziehen Sie den Netzstecker des Gerätes.
- 2 Öffnen Sie die Papierstau-Abdeckung (1) an der Rückseite des Gerätes.



- 3 Ziehen Sie das gestaute Papier aus dem Gerät heraus.



- 4 Schliessen Sie die Papierstau-Abdeckung. Vergewissern Sie sich, dass die Abdeckung richtig geschlossen ist.

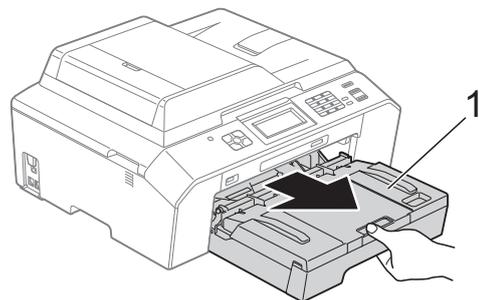


- 5 Schliessen Sie den Netzstecker wieder an.

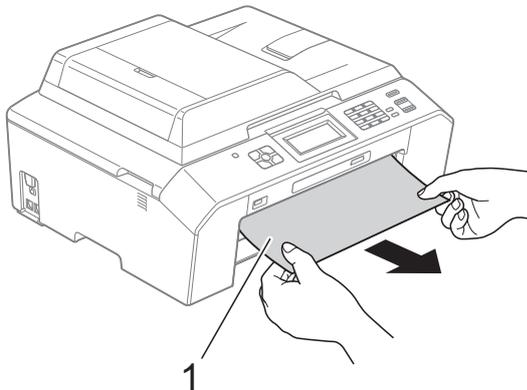
Papierstau vorne und hinten

Wenn im Display **Stau vorne, hinten** angezeigt wird, gehen Sie folgendermassen vor:

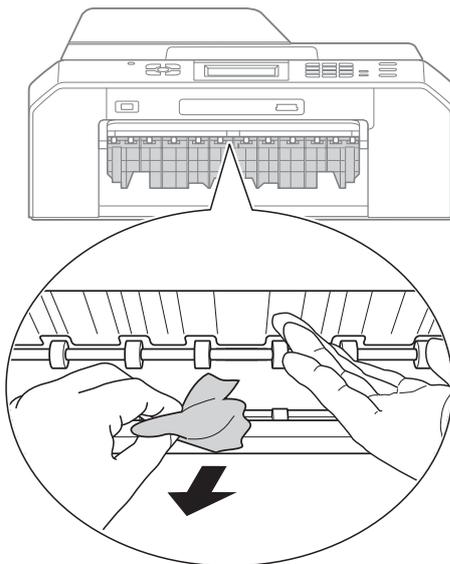
- 1 Ziehen Sie den Netzstecker des Gerätes.
- 2 Ziehen Sie die Papierkassette (1) ganz aus dem Gerät heraus.



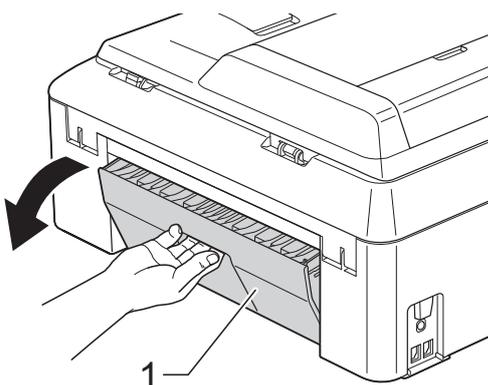
- 3 Ziehen Sie das gestaute Papier (1) heraus.



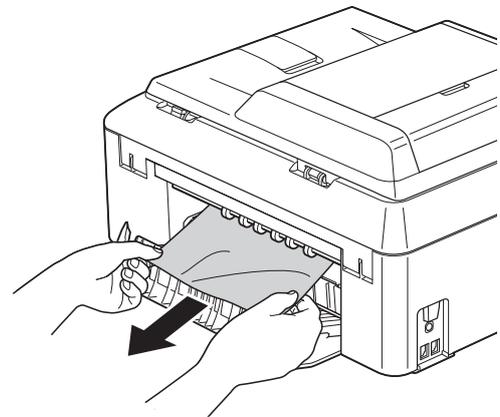
- 4 Heben Sie die Klappe an und entfernen Sie das gestaute Papier. (Bei entfernter Papierkassette weiter mit Schritt 5.)



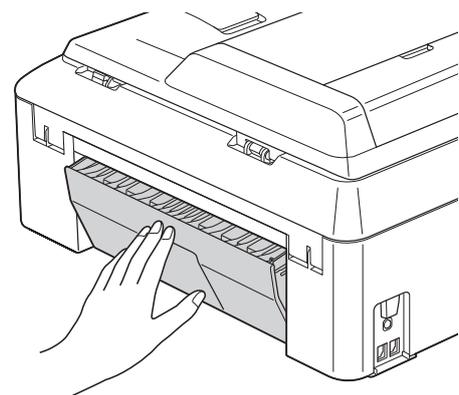
- 5 Öffnen Sie die Papierstau-Abdeckung (1) an der Rückseite des Gerätes.



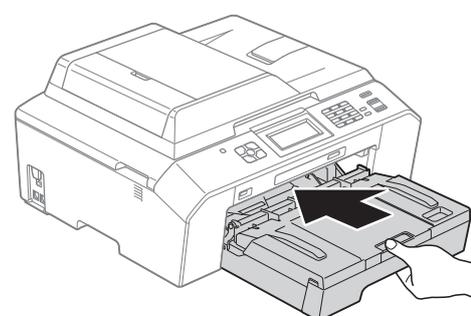
- 6 Ziehen Sie das gestaute Papier aus dem Gerät heraus.



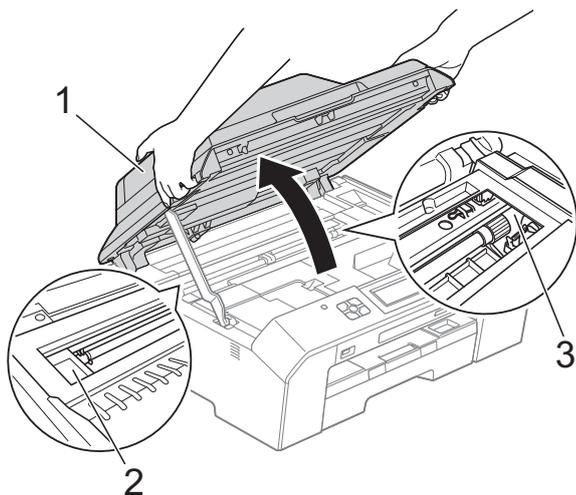
- 7 Schliessen Sie die Papierstau-Abdeckung. Vergewissern Sie sich, dass die Abdeckung richtig geschlossen ist.



- 8 Schieben Sie die Papierkassette wieder vollständig in das Gerät.

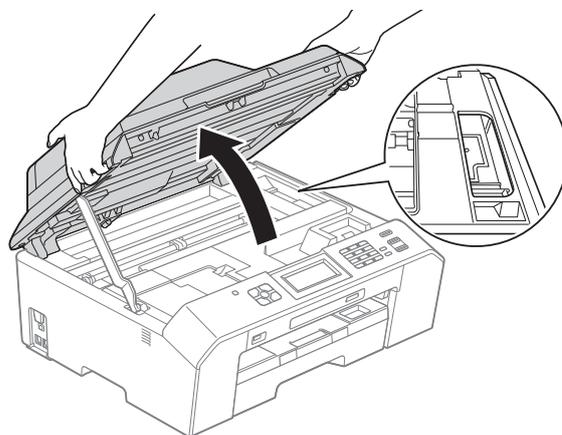


- 9 Öffnen Sie den Gehäusedeckel (1) mit beiden Händen. Halten Sie den Gehäusedeckel hierzu an den seitlichen Griffmulden. Bewegen Sie den Druckkopf (falls erforderlich), um alles Papier aus diesem Bereich zu entfernen. Vergewissern Sie sich, dass sich in den Ecken (2) und (3) des Geräts kein gestautes Papier befindet.



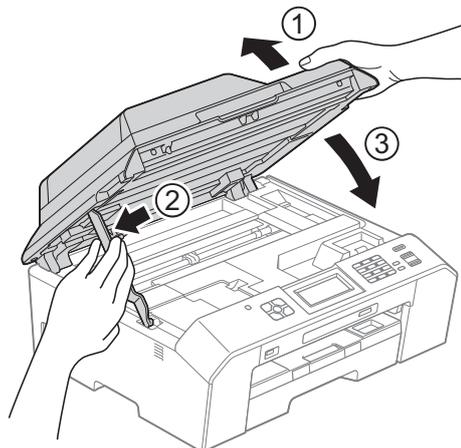
! WICHTIG

- Falls sich das Papier unter dem Druckkopf gestaut hat, ziehen Sie den Netzstecker des Gerätes und verschieben Sie dann den Druckkopf, um das Papier zu entfernen.
- Wenn sich der Druckkopf in der rechten Ecke befindet (siehe Abbildung), kann er nicht verschoben werden. Schliessen Sie den Netzstecker wieder an. Halten Sie **Stop/Exit** gedrückt, bis sich der Druckkopf in die Mitte bewegt hat. Ziehen Sie dann den Netzstecker des Gerätes und entfernen Sie das Papier.



- Falls Tinte auf Ihre Haut gelangt, sollten Sie diese sofort mit Seife und viel Wasser entfernen.

- 10 Heben Sie den Gehäusedeckel (1) an, um die Verriegelung zu lösen. Drücken Sie dann die Stütze vorsichtig nach unten (2) und schliessen Sie den Gehäusedeckel (3) mit beiden Händen.



 **Hinweis**

Achten Sie darauf, dass Sie die Papierablage herausziehen, bis sie hörbar einrastet.

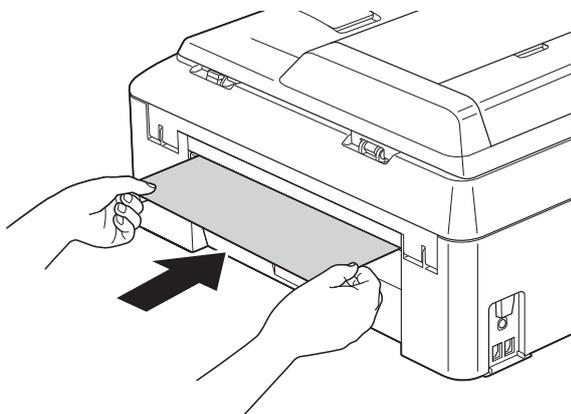
- 11 Schliessen Sie den Netzstecker wieder an.

 **Hinweis**

Wenn es wiederholt zu Papierstaus kommt, befinden sich möglicherweise Papierreste im Gerät. (*Weiteres Vorgehen zur Behebung eines Papierstaus* >> Seite 81)

Weiteres Vorgehen zur Behebung eines Papierstaus

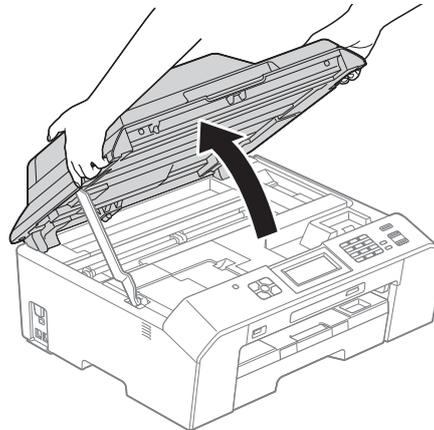
- 1 Bereiten Sie ein Blatt dickes A4- oder Letter-Papier vor, wie z. B. Glanzpapier, und schieben Sie es im Querformat durch die Öffnung (siehe Abbildung), bis Sie spüren, dass es erfasst wird.



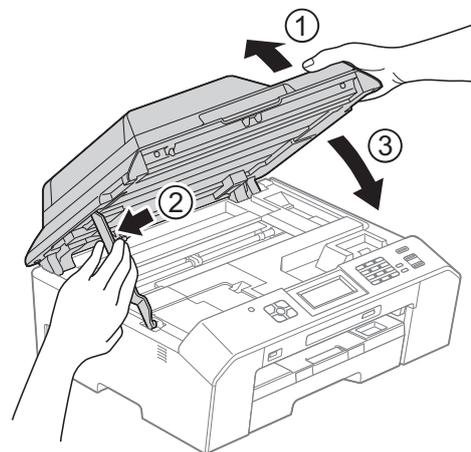
 **Hinweis**

Es wird empfohlen, Glanzpapier zu verwenden.

- 2 Greifen Sie mit beiden Händen in die seitlichen Griffmulden und öffnen Sie den Gehäusedeckel.



- 3 Heben Sie den Gehäusedeckel (1) an, um die Verriegelung zu lösen. Drücken Sie dann die Stütze vorsichtig nach unten (2) und schliessen Sie den Gehäusedeckel (3) mit beiden Händen. Das eingeschobene Papier wird durch das Gerät transportiert und ausgeworfen.



Problemlösung

Falls einmal ein Problem auftreten sollte, versuchen Sie, es mit Hilfe der folgenden Tabelle zu lösen.

Sie können die meisten Probleme leicht selbst beheben. Falls Sie weitere Hilfe benötigen, finden Sie im Brother Solutions Center Antworten auf häufig gestellte Fragen (FAQs) sowie Tipps, um Störungen zu beseitigen.

Besuchen Sie uns unter <http://solutions.brother.com/>.

Falls Probleme auftreten sollten

Drucken

Problem	Mögliche Abhilfe
Es wird nicht gedruckt.	Vergewissern Sie sich, dass das Datenkabel am Gerät und am Computer richtig angeschlossen ist oder eine funktionierende WLAN-Verbindung besteht. (>>Installationsanleitung)
	Prüfen Sie, dass der Netzstecker des Gerätes angeschlossen und das Gerät mit der  -Taste eingeschaltet ist.
	Eine oder mehrere Tintenpatronen sind verbraucht. (<i>Tintenpatronen wechseln</i> >> Seite 60)
	Prüfen Sie, ob im Display eine Fehlermeldung angezeigt wird. (<i>Fehler- und Wartungsmeldungen</i> >> Seite 66)
	Wenn das Display <i>Druck unmöglich und Tinte wechseln zeigt</i> , <i>Tintenpatronen wechseln</i> >> Seite 60.
	Vergewissern Sie sich, dass der richtige Druckertreiber installiert und ausgewählt ist.
	Achten Sie darauf, dass das Gerät online ist. (Windows® 7)
	Klicken Sie auf  und dann auf Geräte und Drucker . Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf Brother MFC-XXXXX (XXXXX ist die Bezeichnung Ihres Modells) und wählen Sie Druckaufträge anzeigen . Klicken Sie auf Drucker und achten Sie darauf, dass Drucker offline verwenden nicht aktiviert ist. (Windows Vista®)
	Klicken Sie auf  , Systemsteuerung, Hardware und Sound und anschließend auf Drucker . Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf Brother MFC-XXXXX (XXXXX ist die Bezeichnung Ihres Modells). Wenn der Drucker offline ist, wird Drucker online verwenden angezeigt. Wählen Sie diese Option, um den Drucker zu aktivieren. (Windows® XP)
	Klicken Sie auf Start und dann auf Drucker und Faxgeräte . Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf Brother MFC-XXXXX (XXXXX ist die Bezeichnung Ihres Modells). Wenn der Drucker offline ist, wird Drucker online verwenden angezeigt. Wählen Sie diese Option, um den Drucker zu aktivieren.
Das Dokument wird nicht gedruckt, wenn alte, nicht gedruckte Daten im Druckertreiber-Spooler verbleiben. Öffnen Sie das Druckersymbol und löschen Sie alle Daten. Das Druckersymbol finden Sie folgendermassen: (Windows® 7)	
Klicken Sie auf  /Geräte und Drucker/Drucker und Faxgeräte. (Windows Vista®)	
Klicken Sie auf  /Systemsteuerung/Hardware und Sound/Drucker. (Windows® XP)	
Klicken Sie auf Start/Systemsteuerung/Drucker und andere Hardware/Drucker und Faxgeräte . (Macintosh)	
Klicken Sie auf Systemeinstellungen/Drucken & Faxen .	

Drucken (Fortsetzung)

Problem	Mögliche Abhilfe
Schlechte Druckqualität.	Prüfen Sie die Druckqualität. (<i>Druckqualität prüfen</i> >> Seite 64)
	Vergewissern Sie sich, dass die Druckmedium -Einstellung im Druckertreiber bzw. die <i>Druckmedium</i> -Einstellung im Funktionsmenü des Gerätes dem von Ihnen verwendeten Druckmedium entspricht. <i>Druckmedium</i> >> Seite 21 >>Software-Handbuch: <i>Drucken</i> (Windows®) >>Software-Handbuch: <i>Drucken und Faxen</i> (Macintosh)
	Vergewissern Sie sich, dass die Tintenpatronen noch frisch sind. Die folgenden Bedingungen können die Ursache für die Klumpenbildung der Tinte sein: <ul style="list-style-type: none"> ■ Das auf der Verpackung der Tintenpatrone aufgedruckte Mindesthaltbarkeitsdatum ist überschritten. (In der Originalverpackung bleiben die Original-Brother-Tintenpatronen bis zu zwei Jahre frisch.) ■ Die Tintenpatrone befindet sich länger als sechs Monate im Gerät. ■ Die Tintenpatrone wurde vor ihrer Verwendung eventuell nicht richtig gelagert.
	Vergewissern Sie sich, dass Sie Original-Brother-Innobella™-Tinte verwenden. Brother empfiehlt, nur Original-Brother-Tintenpatronen zu verwenden und die verbrauchten Tintenpatronen nicht mit Tinte anderer Hersteller wieder aufzufüllen.
	Stellen Sie sicher, dass Sie eines der empfohlenen Druckmedien verwenden. (<i>Verwendbare Papiersorten und andere Druckmedien</i> >> Seite 22)
	Die Umgebungstemperatur des Gerätes sollte zwischen 20 °C und 33 °C liegen.
Weisse, horizontale Linien in Texten oder Grafiken.	Reinigen Sie den Druckkopf. (<i>Druckkopf reinigen</i> >> Seite 64)
	Vergewissern Sie sich, dass Sie Original-Brother-Innobella™-Tinte verwenden.
	Verwenden Sie ein empfohlenes Druckmedium. (<i>Verwendbare Papiersorten und andere Druckmedien</i> >> Seite 22)
Das Gerät gibt leere Seiten aus.	Reinigen Sie den Druckkopf. (<i>Druckkopf reinigen</i> >> Seite 64)
	Vergewissern Sie sich, dass Sie Original-Brother-Innobella™-Tinte verwenden.
Zeichen und Linien sind verschwommen.	Prüfen Sie die vertikale Ausrichtung. (<i>Vertikale Ausrichtung prüfen</i> >> Seite 65)
Texte bzw. Grafiken werden schief gedruckt.	Vergewissern Sie sich, dass das Papier richtig in die Papierkassette eingelegt ist und dass die seitlichen Papierführungen richtig eingestellt sind. (<i>Papier und andere Druckmedien einlegen</i> >> Seite 14)
	Vergewissern Sie sich, dass die Papierstau-Abdeckung richtig geschlossen ist.
Verschmierte Tinte oder Flecken in der Mitte am oberen Rand der Seiten.	Vergewissern Sie sich, dass Sie kein zu dickes oder gewelltes Papier verwenden. (<i>Verwendbare Papiersorten und andere Druckmedien</i> >> Seite 22)
Verschmutzte Ausdrücke oder Tinte verläuft.	Vergewissern Sie sich, dass Sie ein empfohlenes Druckmedium verwenden. (<i>Verwendbare Papiersorten und andere Druckmedien</i> >> Seite 22) Lassen Sie die Tinte vollständig trocknen, bevor Sie die Ausdrücke berühren.
	Vergewissern Sie sich, dass Sie Original-Brother-Innobella™-Tinte verwenden.
	Wenn Sie Fotopapier verwenden, vergewissern Sie sich, dass das richtige Druckmedium eingestellt ist. Wenn Sie ein Foto vom PC drucken, stellen Sie das Druckmedium des Druckertreibers ein.
Flecken auf der Rückseite oder am unteren Rand der Seiten.	Vergewissern Sie sich, dass die Druckwalze nicht mit Tinte verschmutzt ist. (>>Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen: <i>Druckwalze des Gerätes reinigen</i>)
	Vergewissern Sie sich, dass Sie Original-Brother-Innobella™-Tinte verwenden.
	Vergewissern Sie sich, dass die Papierstütze ausgeklappt ist. (<i>Papier und andere Druckmedien einlegen</i> >> Seite 14)
	Achten Sie darauf, dass die Papierzufuhrrollen nicht mit Tinte verschmutzt sind. (>>Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen: <i>Papierzufuhrrollen reinigen</i>)

Drucken (Fortsetzung)

Problem	Mögliche Abhilfe
Einige Zeilen oder Linien erscheinen komprimiert.	(Nur Benutzer von Windows®) Aktivieren Sie Umgekehrte Reihenfolge auf der Registerkarte Grundeinstellungen des Druckertreibers.
Die Ausdrücke sind zerknittert.	(Windows®-Benutzer) Klicken Sie in der Registerkarte Erweitert des Druckertreibers auf Farbeinstellungen und entfernen Sie das Häkchen bei Druck in beide Richtungen . (Macintosh-Benutzer) Wählen Sie im Druckertreiber Druckeinstellungen , klicken Sie auf Erweitert , wählen Sie Andere Druckoptionen und entfernen Sie das Häkchen bei Druck in beide Richtungen . Vergewissern Sie sich, dass Sie Original-Brother-Innobella™-Tinte verwenden.
„Seitenlayout“ kann nicht ausgeführt werden.	Stellen Sie im Anwendungsprogramm und im Druckertreiber des Gerätes das gleiche Papierformat ein.
Das Gerät druckt zu langsam.	Ändern Sie die Druckertreiber-Einstellung. Beim Drucken mit höchster Auflösung erhöht sich die zur Datenverarbeitung, zur Datenübertragung und zum Drucken benötigte Zeit. Probieren Sie andere Qualitätseinstellungen in der Registerkarte Erweitert (Windows®) oder Druckeinstellungen (Macintosh) des Druckertreibers aus. Klicken Sie auch auf Farbeinstellungen und vergewissern Sie sich, dass Farboptimierung nicht aktiviert ist. Schalten Sie das randlose Drucken aus. Der randlose Ausdruck erfolgt langsamer als das normale Drucken. ➤➤Software-Handbuch: <i>Drucken</i> (Windows®) ➤➤Software-Handbuch: <i>Drucken und Faxen</i> (Macintosh)
Die Farboptimierung funktioniert nicht richtig.	Wenn die Bilddaten Ihrer Anwendung nicht mit hoher Farbeinstellung (wie z. B. 256 Farben) erstellt wurden, funktioniert die Farboptimierung nicht. Benutzen Sie zusammen mit der Farboptimierung mindestens 24-Bit-Farbdaten.
Fotopapier wird nicht richtig eingezogen.	Bei Verwendung von Brother Photo-Papier legen Sie ein zusätzliches Blatt des gleichen Photo-Papiers in die Papierkassette. In der Packung ist dazu ein Blatt mehr als angegeben enthalten. Reinigen Sie die Papiereinzugsrollen. (➤➤Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen: <i>Papiereinzugsrollen reinigen</i>)
Es werden mehrere Blätter auf einmal aus der Papierzufuhr eingezogen.	Vergewissern Sie sich, dass das Papier richtig in die Papierkassette eingelegt ist. (<i>Papier und andere Druckmedien einlegen</i> ➤➤ Seite 14) Achten Sie darauf, dass die Papierablage bis zum hörbaren Einrasten herausgezogen sowie die Papierstütze ausgeklappt ist. (Schritt ⑨: <i>Papier und andere Druckmedien einlegen</i> ➤➤ Seite 14.) Vergewissern Sie sich, dass die Papierstau-Abdeckung richtig geschlossen ist. (Schritt ④: <i>Papierstau hinten</i> ➤➤ Seite 78.) Stellen Sie sicher, dass das Bodenkissen in der Papierkassette nicht verschmutzt ist. (➤➤Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen: <i>Papiereinzugsrollen reinigen</i>)
Es ist ein Papierstau aufgetreten.	Vergewissern Sie sich, dass die Papierlängen-Führung entsprechend der Papiergröße eingestellt ist. Verlängern Sie die Papierkassette nicht, wenn Sie Papier im Format A5 oder kleiner einlegen. (<i>Papierstau</i> ➤➤ Seite 77)



Drucken (Fortsetzung)

Problem	Mögliche Abhilfe
Beim Erstellen einer Duplexkopie oder eines Duplexdruckes tritt ein Papierstau auf.	<p>Wählen Sie eine der Einstellungen zur Vermeidung eines Papierstaus: <code>Duplex1</code> oder <code>Duplex2</code>.</p> <p>Zum Kopieren >> Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen: <i>Duplex (beidseitig) Kopieren</i></p> <p>Zum Drucken >> Software-Handbuch: <i>Duplex / Broschüre (Windows®)</i> >> Software-Handbuch: <i>Duplexdruck (Macintosh)</i></p> <p>Wenn beim Erstellen einer Duplexkopie oder eines Duplexdruckes häufig ein Papierstau auftritt, befindet sich möglicherweise Tinte auf den Papierzufuhrrollen. Reinigen Sie die Papierzufuhrrollen. (>> Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen: <i>Papierzufuhrrollen reinigen</i>)</p>
Die bedruckten Seiten werden nicht richtig gestapelt.	Vergewissern Sie sich, dass die Papierstütze ausgeklappt ist. (<i>Papier und andere Druckmedien einlegen</i> >> Seite 14)
Mit Adobe® Illustrator® kann nicht gedruckt werden.	Verringern Sie die Auflösung. >> Software-Handbuch: <i>Drucken (Windows®)</i> >> Software-Handbuch: <i>Drucken und Faxen (Macintosh)</i>
Tinte verschmiert oder verläuft bei glänzendem Fotopapier.	<p>Prüfen Sie die Vorder- und Rückseite des Papiers. Legen Sie das Papier mit der glänzenden Seite (Druckseite) nach unten ein. (<i>Druckmedium</i> >> Seite 21)</p> <p>Wenn Sie glänzendes Fotopapier verwenden, achten Sie darauf, dass das richtige Druckmedium eingestellt ist.</p>
Ausdrucke sind verschmutzt oder bei A3-Papier tritt Papierstau auf.	<p>(PC-Druck für Benutzer von Windows®)</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Wählen Sie Papier im Format A3 (Schmalbahn) unter Papiergröße auf der Registerkarte Grundeinstellungen des Druckertreibers. ■ Aktivieren Sie Langsam trocknendes Papier auf der Registerkarte Grundeinstellungen des Druckertreibers. <p>(PC-Druck für Macintosh-Benutzer)</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Wählen Sie Papier im Format DIN A3 (Schmalbahn) unter Papierformat des Druckertreibers. ■ Wählen Sie Druckeinstellungen in der Dropdown-Liste und aktivieren Sie Langsam trocknendes Papier im Druckertreiber. <p>(Kopieren)</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Aktivieren Sie die Einstellung A3 - Breitbahn unter <i>Geräteeinstell.</i> (<i>Abgesicherter Papiereinzugsmodus für A3-Breitbahn-Papier</i> >> Seite 22) ■ Stellen Sie die Druckdichte ein, um hellere Kopien zu erhalten. (>> Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen: <i>Druckdichte einstellen</i>)

Ausdruck empfangener Faxe

Problem	Mögliche Abhilfe
Komprimierte Zeichen, weisse Streifen oder der obere bzw. untere Zeilenrand ist abgeschnitten.	Das Problem trat wahrscheinlich aufgrund einer schlechten Telefonverbindung auf. Lassen Sie sich das Fax noch einmal zusenden.
Vertikale schwarze Linien/Streifen auf den empfangenen Faxen.	Vielleicht ist der Scanner des sendenden Gerätes verschmutzt. Bitten Sie den Sender, eine Kopie zu erstellen, um zu prüfen, ob der Fehler beim sendenden Gerät liegt. Lassen Sie sich ein Fax von einem anderen Gerät aus zusenden.
Empfangene Farbfaxe werden nur schwarzweiss ausgedruckt.	Ersetzen Sie die verbrauchten Farbpatronen und lassen Sie sich das Farbfax erneut zusenden. (<i>Tintenpatronen wechseln</i> >> Seite 60)
Der linke oder rechte Rand des Faxes ist abgeschnitten oder eine Seite wird auf zwei Blätter gedruckt.	Schalten Sie die automatische Verkleinerung ein. (>>Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen: <i>Automatische Verkleinerung beim Empfang</i>)

Telefonleitung oder Anschlüsse

Problem	Mögliche Abhilfe
Wählen nicht möglich. (Kein Wählton)	Vergewissern Sie sich, dass der Netzstecker angeschlossen ist und das Gerät eingeschaltet ist.
	Überprüfen Sie den Fax- und Telefonanschluss.
	Ändern Sie die Ton-/Pulswahl-Einstellung. (>>Installationsanleitung)
	Heben Sie den Hörer des externen Telefons ab und warten Sie auf den Wählton. Wenn Sie keinen Wählton hören, bitten Sie Ihre Telefongesellschaft, die Leitung und/oder die Steckdose zu überprüfen.
Das Gerät nimmt keine Anrufe an.	Vergewissern Sie sich, dass am Gerät der richtige Empfangsmodus eingestellt ist. (<i>Empfangsmodus wählen</i> >> Seite 33) Prüfen Sie, ob der Wählton zu hören ist. Falls möglich, rufen Sie das Gerät von einem anderen Anschluss aus an und prüfen Sie, ob es den Anruf annimmt. Wenn nicht, prüfen Sie den Anschluss der Faxleitung. Wenn Sie Ihr Gerät anrufen und kein Klingeln zu hören ist, bitten Sie die Telefongesellschaft, Leitung und Anschluss zu prüfen.

Faxempfang

Problem	Mögliche Abhilfe
Das Gerät empfängt keine Faxe.	Wenn das Gerät in einer Nebenstellenanlage oder in einer ISDN-Anlage angeschlossen ist, müssen Sie die entsprechende Anschlussart einstellen. (<i>Anschlussart einstellen</i> >> Seite 38)



Fax senden

Problem	Mögliche Abhilfe
Es kann kein Fax gesendet werden.	Überprüfen Sie alle Anschlüsse. Achten Sie darauf, dass das Telefonkabel in der Telefonsteckdose und an der LINE-Buchse des Gerätes eingesteckt ist.
	Vergewissern Sie sich, dass die Taste FAX  leuchtet.
	Bitten Sie den Empfänger sich zu vergewissern, dass in sein Gerät Papier eingelegt ist.
	Drucken Sie einen Sendebericht aus und sehen Sie darin nach, ob ein Fehlerhinweis enthalten ist. (►►Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen: <i>Berichte und Listen</i>)
Der Sendebericht zeigt „ÜBERTR:FEHLER“.	Wahrscheinlich traten Leitungsstörungen auf. Versuchen Sie, das Dokument noch einmal zu senden. Wenn Sie ein PC-Fax senden und im Sendebericht „ÜBERTR:FEHLER“ erscheint, ist vielleicht der Speicher voll. Schaffen Sie freien Speicher, indem Sie den Speicherempfang ausschalten (►►Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen: <i>Speicherempfang-Funktionen ausschalten</i>), Faxnachrichten aus dem Gerätespeicher drucken (►►Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen: <i>Gespeichertes Fax drucken</i>) oder einen zeitversetzten Sendeauftrag bzw. Faxabruf löschen. (<i>Abbrechen einer Faxübertragung</i> ►► Seite 31) (►►Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen: <i>Anzeigen/Abbrechen anstehender Aufträge</i>) Falls das Problem weiter besteht, bitten Sie Ihre Telefongesellschaft, die Leitung zu überprüfen.
	Wenn häufig Leitungsstörungen auftreten, sollten Sie die Geräte-Kompatibilität auf <i>Sicher</i> (fürVoIP) einstellen. (<i>Leitungsstörungen / VoIP</i> ►► Seite 92)
	Wenn das Gerät in einer Nebenstellenanlage oder in einer ISDN-Anlage angeschlossen ist, müssen Sie die entsprechende Anschlussart einstellen. (<i>Anschlussart einstellen</i> ►► Seite 38)
Schlechte Übertragungsqualität.	Stellen Sie die Auflösung <i>Fein</i> oder <i>S-Fein</i> ein. Kopieren Sie ein Dokument, um zu überprüfen, ob der Scanner richtig arbeitet. Ist die Qualität nicht gut, sollten Sie den Scanner reinigen. (<i>Vorlagenglas reinigen</i> ►► Seite 63)
Faxe kommen beim Empfänger mit vertikalen schwarzen Streifen an.	Vertikale schwarze Streifen auf den gesendeten Faxen treten auf, wenn der Glasstreifen verschmutzt ist. Reinigen Sie den Glasstreifen. (<i>Vorlagenglas reinigen</i> ►► Seite 63)

Ankommende Anrufe

Problem	Mögliche Abhilfe
Bei Telefonanrufen wird zum Faxempfang umgeschaltet.	Wenn die Fax-Erkennung eingeschaltet ist, achtet das Gerät verstärkt auf Faxsignale. Es kann vorkommen, dass es Stimmen oder Musik als Ruffton eines Faxgerätes interpretiert. Deaktivieren Sie dann das Gerät, indem Sie Stop/Exit drücken. Vermeiden Sie dieses Problem, indem Sie die Fax-Erkennung ausschalten. (<i>Fax-Erkennung</i> ►► Seite 36)
Faxanruf manuell vom Telefon zum Gerät weiterleiten.	Wenn Sie den Anruf über ein externes Telefon angenommen haben, geben Sie den Fernaktivierungs-Code am Telefon ein (die Standardeinstellung ist * 5 1). Wenn Sie den Anruf über ein externes Telefon in der Nähe des Gerätes angenommen haben, können Sie das Fax auch empfangen, indem Sie Start drücken. Legen Sie den Hörer auf, sobald das Gerät den Anruf übernimmt.

Ankommende Anrufe (Fortsetzung)

Problem	Mögliche Abhilfe
Andere Geräte und Dienste an derselben Leitung.	<p>Wenn an der Leitung, an der das Gerät angeschlossen ist, auch andere Funktionen wie z. B. Anklopfen, Anklopfen/Anrufer-Kennung oder Alarmsysteme ausgeführt werden, kann dies eventuell Probleme beim Senden und Empfangen von Faxen verursachen.</p> <p>Zum Beispiel: Wenn ein Fax empfangen oder gesendet wird, während an derselben Telefonleitung ein anderer Dienst aktiv ist, kann durch dessen Signale der Faxempfang vorübergehend unter- oder abgebrochen werden. Das Brother ECM-Fehlerkorrekturverfahren behebt dieses Problem in den meisten Fällen. Es tritt bei allen Telekommunikationsgeräten auf, die Informationen über eine Leitung senden und empfangen, über die auch andere Dienste ausgeführt werden. Wenn Sie geringfügige Unterbrechungen ganz vermeiden möchten, sollten Sie das Gerät an eine separate Leitung ohne solche Dienste anschliessen.</p>

Kopierprobleme

Problem	Mögliche Abhilfe
Es kann keine Kopie angefertigt werden.	Vergewissern Sie sich, dass die Taste COPY  leuchtet.
Schlechte Kopierqualität bei Verwendung des Vorlageneinzugs.	Verwenden Sie das Vorlagenglas. (<i>Vorlagenglas verwenden</i> >> Seite 27)
Vertikale schwarze Linien oder Streifen auf den Kopien.	Vertikale schwarze Linien oder Streifen auf den Kopien treten auf, wenn der Glasstreifen verschmutzt ist. Reinigen Sie den Glasstreifen. (<i>Vorlagenglas reinigen</i> >> Seite 63)
Das Anpassen der Kopie an die Seitengröße funktioniert nicht richtig.	Vergewissern Sie sich, dass die Vorlage nicht schief eingelegt ist. Richten Sie das Dokument aus und versuchen Sie es erneut.

Scanprobleme

Problem	Mögliche Abhilfe
Beim Scannen wird ein TWAIN- oder WIA-Fehler angezeigt. (Windows®)	Vergewissern Sie sich, dass in Ihrem Scanprogramm der Brother TWAIN- oder WIA-Treiber als primäre Quelle gewählt ist. Zum Beispiel: Klicken Sie in PaperPort™ 12SE mit OCR auf Scaneinstellungen, Auswählen , um den Brother TWAIN/WIA-Treiber zu wählen.
Beim Scannen wird ein TWAIN- oder ICA-Fehler angezeigt. (Macintosh)	Vergewissern Sie sich, dass der Brother TWAIN-Treiber als primäre Quelle gewählt ist. Im PageManager klicken Sie auf Datei, Quelle wählen und wählen den Brother TWAIN-Treiber. Benutzer von Mac OS X 10.6.x können Dokumente auch mit dem ICA-Scannertreiber scannen. >>Software-Handbuch: <i>Scannen eines Dokumentes mit dem ICA-Treiber (Mac OS X 10.6.x)</i>
Schlechte Scanqualität bei Verwendung des Vorlageneinzugs.	Verwenden Sie das Vorlagenglas. (<i>Vorlagenglas verwenden</i> >> Seite 27)
Die Texterkennung funktioniert nicht.	Erhöhen Sie die Scanner-Auflösung. (Macintosh-Benutzer) Der Presto! PageManager muss vor der Verwendung heruntergeladen und installiert werden. Weitere Informationen: <i>Zugang zum Brother-Support (Macintosh)</i> >> Seite 5.

Software-Probleme

Problem	Mögliche Abhilfe
Die Software kann nicht installiert oder es kann nicht gedruckt werden.	(Nur Windows®-Benutzer) Starten Sie das Programm MFL-Pro Suite reparieren auf der CD-ROM. Dieses Programm repariert die Software und installiert sie neu.
Eine Fehlermeldung, dass das Gerät beschäftigt ist, erscheint.	Vergewissern Sie sich, dass das Gerät keine Fehlermeldung im Display anzeigt.
Bilder können mit FaceFilter Studio nicht gedruckt werden.	Zur Verwendung des FaceFilter Studios müssen Sie die Anwendung FaceFilter Studio von der mitgelieferten CD-ROM installieren. (►►Installationsanleitung) Bevor Sie das FaceFilter Studio zum ersten Mal starten, vergewissern Sie sich, dass das Brother-Gerät eingeschaltet und an den Computer angeschlossen ist. Sie können dann das FaceFilter Studio mit vollem Funktionsumfang nutzen.

PhotoCapture Center™-Probleme

Problem	Mögliche Abhilfe
Die Wechseldatenträger-Funktionen arbeiten nicht richtig.	<ol style="list-style-type: none"> 1 Nehmen Sie das Speichermedium (Speicherkarte oder USB-Stick) heraus und setzen Sie es wieder ein. 2 Wenn Sie am PC unter Windows® den Befehl „Auswerfen“ verwendet haben, müssen Sie zuerst die Speicherkarte oder den USB-Stick herausnehmen, bevor Sie fortfahren. 3 Wenn bei Verwendung des Befehls „Auswerfen“ eine Fehlermeldung erscheint, bedeutet dies, dass auf das Speichermedium zugegriffen wird. Warten Sie ein wenig und versuchen Sie es dann noch einmal. 4 Wenn all dies nicht hilft, schalten Sie den PC und Ihr Gerät aus und wieder ein.
Über das Desktop-Symbol kann nicht auf das Speichermedium zugegriffen werden.	Vergewissern Sie sich, dass Sie die Speicherkarte oder den USB-Stick (USB-Flash-Speicher) richtig eingesetzt haben.
Ein Teil des Fotos wird nicht ausgedruckt.	Vergewissern Sie sich, dass der randlose Druck und das Anpassen der Grösse ausgeschaltet sind. (►►Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen: <i>Randlos drucken</i> und <i>Anpassen</i>)

Netzwerkprobleme

Problem	Mögliche Abhilfe
Es kann nicht über das Netzwerk gedruckt werden.	Vergewissern Sie sich, dass das Gerät eingeschaltet, online und im Bereitschaftsmodus ist. Drucken Sie einen Netzwerk-Konfigurationsbericht aus (►►Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen: <i>Berichte und Listen</i>) und überprüfen Sie in dieser Liste die ausgedruckten aktuellen Netzwerkeinstellungen. Schliessen Sie das Netzkabel erneut am Hub an, um sicherzustellen, dass die Verkabelung und die Netzwerkverbindungen richtig hergestellt sind. Versuchen Sie, wenn möglich, das Gerät an einem anderen Anschluss des Hubs mit einem anderen Kabel anzuschliessen. Wenn die Verbindungen korrekt sind, erscheint für zwei Sekunden LAN aktiv im Display. Wenn Sie eine Drahtlosverbindung nutzen oder Netzwerkprobleme haben ►►Netzwerkhandbuch: <i>Problemlösung</i>

Netzwerkprobleme (Fortsetzung)

Problem	Mögliche Abhilfe
Es kann nicht über das Netzwerk gescannt werden.	<p>Eine Sicherheits-/Firewall-Software von Drittfirmen muss so konfiguriert sein, dass das Scannen im Netzwerk erlaubt ist. Um den Port 54925 für das Scannen im Netzwerk hinzuzufügen, geben Sie die folgenden Informationen ein:</p> <p>Im Feld Name: Geben Sie eine beliebige Beschreibung ein, zum Beispiel „Brother NetScan“.</p> <p>Im Feld Portnummer: Geben Sie „54925“ ein.</p> <p>Im Feld Protokoll: Vergewissern Sie sich, dass „UDP“ gewählt ist.</p> <p>Lesen Sie die Bedienungsanleitung, die mit der Sicherheits-/Firewall-Software der Drittfirma geliefert wurde, oder wenden Sie sich an den Hersteller dieser Software.</p> <p>(Nur Macintosh-Benutzer)</p> <p>Wählen Sie das Gerät erneut mit dem DeviceSelector oder im Modell-Listenfeld des ControlCenter2 aus. Den DeviceSelector finden Sie unter Macintosh HD/Library/Printers/Brother/Utilities/DeviceSelector.</p>
Der PC-Faxempfang über das Netzwerk funktioniert nicht.	<p>(Nur Windows®-Benutzer)</p> <p>Eine Sicherheits-/Firewall-Software von Drittfirmen muss so konfiguriert sein, dass PC-Faxempfang erlaubt ist. Um den Port 54926 für den PC-Faxempfang im Netzwerk hinzuzufügen, geben Sie die folgenden Informationen ein:</p> <p>Im Feld Name: Geben Sie eine beliebige Beschreibung ein, zum Beispiel „Brother PC-Faxempfang“.</p> <p>Im Feld Portnummer: Geben Sie „54926“ ein.</p> <p>Im Feld Protokoll: Vergewissern Sie sich, dass „UDP“ gewählt ist.</p> <p>Lesen Sie die Bedienungsanleitung, die mit der Sicherheits-/Firewall-Software der Drittfirma geliefert wurde, oder wenden Sie sich an den Hersteller dieser Software.</p>
Die Brother-Software kann nicht installiert werden.	<p>(Windows®-Benutzer)</p> <p>Erlauben Sie folgenden Programmen den Zugriff auf das Netzwerk, wenn während der Installation der MFL-Pro Suite eine Warnmeldung Ihrer Sicherheitssoftware angezeigt wird.</p> <p>(Macintosh-Benutzer)</p> <p>Wenn Sie eine Firewall-Funktion einer Anti-Spyware- oder Antiviren-Sicherheitssoftware verwenden, deaktivieren Sie diese vorübergehend und installieren Sie die Brother-Software.</p>
Es kann keine Verbindung zum Wireless-Netzwerk hergestellt werden.	<p>Untersuchen Sie das Problem mit Hilfe vom WLAN-Bericht.</p> <p>Drücken Sie Menü und dann ▲ oder ▼, bis Ausdrucke angezeigt wird. Drücken Sie Ausdrucke. Drücken Sie ▲ oder ▼, bis WLAN-Bericht angezeigt wird, und drücken Sie dann WLAN-Bericht.</p> <p>(>>Netzwerkhandbuch)</p>
Zurücksetzen der Netzwerkeinstellungen.	<p>Drücken Sie Menü und dann ▲ oder ▼, bis Netzwerk angezeigt wird. Drücken Sie Netzwerk. Drücken Sie ▲ oder ▼, bis Netzwerk-Reset angezeigt wird, und drücken Sie dann Netzwerk-Reset.</p> <p>(>>Netzwerkhandbuch)</p>

Probleme beim Eingeben von Daten

Problem	Mögliche Abhilfe
Nummern oder Zeichen können nicht über die Zifferntasten eingegeben werden.	Nehmen Sie die Eingabe über die Touchscreen-Schaltflächen vor.

Wählton-Erkennung

Werkseitig ist Ihr Gerät so eingestellt, dass es beim automatischen Senden eines Faxes eine festgelegte Zeit wartet, bevor es die Nummer wählt. Wenn Sie diese Einstellung auf `Erkennung` ändern, beginnt das Gerät zu wählen, sobald es einen Wählton erkennt. Diese Einstellung kann etwas Zeit sparen, wenn Sie ein Fax an viele Empfänger senden. Wenn Sie die Einstellung geändert haben und anschliessend öfter Probleme beim Wählen auftreten, sollten Sie wieder die Einstellung `Keine Erkennung` verwenden.

- 1 Drücken Sie `Menü`.
- 2 Drücken Sie `^` oder `v`, um `Inbetriebnahme` anzuzeigen.
- 3 Drücken Sie `Inbetriebnahme`.
- 4 Drücken Sie `^` oder `v`, um `Wählton` anzuzeigen.
- 5 Drücken Sie `Wählton`.
- 6 Drücken Sie `Erkennung` oder `Keine Erkennung`.
- 7 Drücken Sie **Stop/Exit**.

Leitungsstörungen / VoIP

Wenn aufgrund schlechter Leitungsqualität öfter Probleme beim Senden oder Empfangen von Faxen auftreten, können Sie die Kompatibilitätseinstellung ändern, um die Übertragungsgeschwindigkeit des Modems zu verringern und damit Fehler zu reduzieren.

- 1 Drücken Sie `Menü`.
- 2 Drücken Sie `^` oder `v`, um `Inbetriebnahme` anzuzeigen.
- 3 Drücken Sie `Inbetriebnahme`.
- 4 Drücken Sie `^` oder `v`, um `Kompatibilität` anzuzeigen.
- 5 Drücken Sie `Kompatibilität`.
- 6 Drücken Sie `Schnell`, `Normal` oder `Sicher (fürVoIP)`.
 - `Sicher (fürVoIP)` reduziert die Modemgeschwindigkeit auf 9.600 bps und schaltet den Empfang von Farbfaxen und die ECM-Fehlerkorrektur aus, ausser zum Senden von Farbfaxen. Sie werden diese Einstellung nur benötigen, wenn häufig Telefonleitungsstörungen auftreten.
Um die Kompatibilität mit den meisten VoIP-Diensten zu verbessern, empfiehlt Brother, als Kompatibilitätseinstellung `Sicher (fürVoIP)` zu wählen.
 - `Normal` stellt die Modemgeschwindigkeit auf 14.400 bps ein.
 - `Schnell` erhöht die Modemgeschwindigkeit auf 33.600 bps. (Werkseitige Einstellung)
- 7 Drücken Sie **Stop/Exit**.



Hinweis

VoIP (Voice over IP) ist ein Telefonsystem, das eine Internetverbindung an Stelle einer konventionellen Telefonleitung verwendet.

Geräteinformationen

Seriennummer anzeigen

Sie können sich die Seriennummer Ihres Gerätes wie folgt im Display anzeigen lassen:

- 1 Drücken Sie **Menü**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Geräte-Info** anzuzeigen.
- 3 Drücken Sie **Geräte-Info**.
- 4 Drücken Sie **Serien-Nr.**
- 5 Drücken Sie **Stop/Exit**.

Reset-Funktionen

Die folgenden Reset-Funktionen stehen zum Zurücksetzen von Einstellungen zur Verfügung:

1 Netzwerk

Sie können den MFC/DCP-Server auf die werkseitigen Einstellungen zurücksetzen (zum Beispiel das Kennwort und die IP-Adresse).

2 Kurzwahl&FAX

Kurzwahl&FAX setzt die folgenden Einstellungen zurück:

- Kurzwahl
(Kurzwahl und Rundsende-Gruppen)
- Programmierte Faxaufträge
(Passiver Faxabruf, Zeitversetztes Senden und Zeitversetzte Stapelübertragung)
- Absenderkennung
(Name und Nummer)
- Fernabfrage-Funktionen
(Fax-Weiterleitung)
- Berichtseinstellungen
(Sendebericht, Rufnummernverzeichnis und Journal)

- Verlauf
(Anruferliste und gewählte Nummern)

- Gespeicherte Faxe

3 Alle Einstell.

Sie können alle Einstellungen auf die werkseitigen Einstellungen zurücksetzen.

Brother empfiehlt dringend, diese Reset-Funktion auszuführen, bevor das Gerät veräußert oder entsorgt wird.



Hinweis

Ziehen Sie das Datenkabel ab, bevor Sie **Netzwerk** oder **Alle Einstell.** wählen.

Einstellungen des Gerätes zurücksetzen

- 1 Drücken Sie **Menü**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Inbetriebnahme** anzuzeigen.
- 3 Drücken Sie **Inbetriebnahme**.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Zurücksetzen** anzuzeigen.
- 5 Drücken Sie **Zurücksetzen**.
- 6 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um die Optionen für **das Zurücksetzen Netzwerk**, **Kurzwahl&FAX** oder **Alle Einstell.** anzuzeigen.
- 7 Drücken Sie auf die Option, die Sie zurücksetzen möchten.
- 8 Drücken Sie zur Bestätigung **Ja**.
- 9 Drücken Sie **Ja** 2 Sekunden lang, um das Gerät neu zu starten.

Benutzerfreundliche Bedienung

Die Funktionen des Gerätes werden mit den Menüschaftflächen auf dem Touchscreen in einem übersichtlichen und leicht zu bedienenden Displaymenü eingestellt. Die benutzerfreundliche Bedienerführung hilft Ihnen, alle Vorteile der Menüfunktionen Ihres Gerätes optimal zu nutzen.

Das Display zeigt Ihnen jeweils Schritt für Schritt an, was zu tun ist. Sie müssen nur den Anweisungen im Display zur Auswahl von Menüs und Einstellungen folgen.

Funktionstabelle

Die Funktionstabelle zeigt die verfügbaren Menüs und Funktionseinstellungen. Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.

Menü

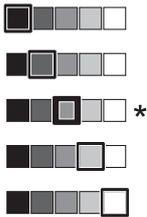
Ebene 1	Ebene 2	Ebene 3	Optionen	Beschreibung	Seite
Favoriteneinstell. 	Kopie	—	Qualität Druckmedium Papierformat Vergr./Verkl. Dichte Normal/Sortiert Seitenlayout Duplex-Kopie Erweiterte Einst.	Zum schnellen und einfachen Abrufen und Anwenden zuvor registrierter bevorzugter Einstellungen.	9
	Fax	—	Adresse Fauxauflösung Kontrast Stapelübertrag Direktversand Übersee-Modus Vorlglas Scangr.		
	Scannen	Scannen: Medium	Qualität Dateityp Dateiname		
		Scan to SMB	(Profilname)		
◆ Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen					
 Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.					

Ebene 1	Ebene 2	Ebene 3	Optionen	Beschreibung	Seite
Geräteeinstell	Tinte	Testdruck	Druckqualität Ausrichtung	Zur Überprüfung der Druckqualität und der vertikalen Ausrichtung.	64
		Reinigen	Schwarz Farbe Alle	Zum Reinigen des Druckkopfes.	64
		Tintenvorrat	—	Zeigt den Tintenvorrat an.	◆
	Umschaltzeit	—	Aus 0Sek. 30Sek. 1Min 2Min.* 5Min.	Legt fest, nach welcher Zeit das Gerät wieder zum Faxbetrieb umschaltet, und nach welcher Zeit es bei Verwendung der Benutzersperre von einem Benutzer mit eingeschränkten Nutzungsrechten in den Modus für allgemeine Benutzer umschaltet.	
	Druckmedium	—	Normal* Inkjet Brother BP71 Brother BP61 Anderes Glanzp. Folie	Zum Einstellen des Druckmediums entsprechend dem in die Papierkassette eingelegten Papier.	21
	Papierformat	—	A4* A5 A3 10x15cm Letter Legal Ledger	Zum Einstellen des Papierformats entsprechend dem in die Papierkassette eingelegten Papier.	21

◆ Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen



Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.

Ebene 1	Ebene 2	Ebene 3	Optionen	Beschreibung	Seite	
Geräteeinstell (Fortsetzung)	Lautstärke	Klingeln	Aus Leise Normal* Laut	Zum Einstellen der Klingellautstärke.	12	
		Signalton	Aus Leise* Normal Laut	Zum Einstellen der Signalton-Lautstärke.	12	
		Lautsprech	Aus Leise Normal* Laut	Zum Einstellen der Lautsprecher-Lautstärke.	13	
	Zeitumstellung	—	Ein* Aus	Zum automatischen Wechsel zwischen Sommer- und Winterzeit.	◆	
	LCD-Einstell.	LCD-Kontrast			Stellen Sie den Kontrast des Displays ein.	
		Beleuchtung	Hell* Normal Dunkel		Sie können die Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung ändern.	13
		Dimmer	Aus 10Sek. 20Sek. 30Sek.*		Sie können einstellen, wie lange nach dem letzten Tastendruck der Hintergrund des Displays noch leuchten soll.	◆
	Energiesparen	—	1Min. 2Min. 3Min. 5Min.* 10Min. 30Min. 60Min.		Sie können wählen, wie lange nach der letzten Verwendung des Gerätes automatisch zum Energiesparmodus umgeschaltet werden soll.	
	A3 - Breitbahn	—	Ein* Aus		Einstellung für A3-Breitbahn-Papier.	22
	◆ Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen					
	Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.					

Ebene 1	Ebene 2	Ebene 3	Optionen	Beschreibung	Seite
Geräteeinstell (Fortsetzung)	Benutzersperre	Kennwort einst.	—	Es ist möglich, die Gerätefunktionen für bis zu 10 festgelegte Benutzer einzuschränken bzw. für alle anderen, nicht-autorisierten Benutzer nur bestimmte Funktionen freizuschalten.	◆
		Sperre Aus→Ein	—		
		Benutzer anleg.	—		
Fax	Empfangseinst.	Klingelanzahl	2* 3 4 5 6 7 8 9 10	Anzahl Klingelzeichen, nach der ein Anruf im Fax- oder Fax/Tel-Modus angenommen wird.	35
		F/T Rufzeit	20Sek. 30Sek.* 40Sek. 70Sek.	Länge des schnellen Doppelklingelns im Fax/Tel-Modus.	35
		Fax-Erkennung	Ein* Aus	Faxe werden automatisch empfangen, wenn Sie einen Anruf angenommen haben und den Faxton hören.	36
		Fernakt.-Codes	Ein* (*51, #51) Aus	Es können alle Anrufe über ein externes Telefon angenommen und das Gerät durch Eingabe der Codes aktiviert bzw. deaktiviert werden. Sie können diese Codes auch ändern.	42
		Auto Verkl.	Ein* Aus	Zum Verkleinern empfangener Faxe, um sie an das Papierformat anzupassen.	◆
◆ Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen					
 Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.					

Ebene 1	Ebene 2	Ebene 3	Optionen	Beschreibung	Seite			
Fax (Fortsetzung)	Empfangseinst. (Fortsetzung)	Speicherempf.	Aus* Fax weiterleiten Fax speichern PC Faxempfang	Zum Einschalten der Fax-Weiterleitung oder der Faxspeicherung (zur Fernabfrage) oder des PC-Faxempfangs (zur Weiterleitung der Faxe an den PC). Wenn die Fax-Weiterleitung oder der PC-Faxempfang gewählt wird, kann auch der Kontrolldruck als Sicherheitsfunktion eingeschaltet werden.	◆			
			Kurzwahl einstell.	Kurzwahl speichern	Nummer hinzufügen	Zum Speichern von Kurzwahlnummern, die es ermöglichen, durch Drücken weniger Schaltflächen im Display (und Start) zu wählen.	46	
					Nummer aus Verlauf hinzufügen		◆	
				Rundsende-Gr.	—	Sie können Gruppen von Rufnummern zum Rundsenden speichern.		
				Ändern	—	Sie können Kurzwahlnummern ändern.	48	
			Löschen	—	Sie können Kurzwahlnummern löschen.			
			Berichte	Sendebericht	Ein Ein+Dok Aus* Aus+Dok	Wählen Sie die Ersteinrichtung für automatischen Sendebericht.	32	
					Journal	Aus Nach 50 Faxen* Intervall:6 Std Intervall:12 Std Intervall:24 Std Intervall:2 Tage Intervall:7 Tage	Intervall für den automatischen Journalausdruck. Wenn Sie eine andere Option als Aus und Nach 50 Faxen gewählt haben, können Sie die Zeit für die gewählte Option einstellen. Wenn Sie Intervall:7 Tage gewählt haben, können Sie den Wochentag einstellen.	◆
			◆ Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen					
			 Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.					

Ebene 1	Ebene 2	Ebene 3	Optionen	Beschreibung	Seite
Fax (Fortsetzung)	Fax drucken	—	—	Zum Ausdrucken empfangener und gespeicherter Faxe.	◆
	Zugangscode	—	---*	Zum Festlegen des Zugangscode für die Fernabfrage.	
	Anst. Aufträge	—	—	Zum Anzeigen und Abrechnen noch anstehender Aufträge.	
	Extras	Anrufer-Kenn.	Ein* Aus	Zum Anzeigen oder Drucken einer Liste der letzten 30 gespeicherten Anrufer-Kennungen.	37
◆ Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen					
 Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.					

Netzwerk-Menü

Ebene 1	Ebene 2	Ebene 3	Ebene 4	Optionen	Beschreibung	Seite
Netzwerk	LAN (Kabel)	TCP/IP	Boot-Methode	Auto* Fest RARP BOOTP DHCP	Zur Auswahl der BOOT-Methode.	+
			IP-Adresse	[000-255]. [000-255]. [000-255]. [000-255]	Geben Sie die IP-Adresse ein.	
			Subnet-Mask	[000-255]. [000-255]. [000-255]. [000-255]	Geben Sie die Subnetzmaske ein.	
			Gateway	[000-255]. [000-255]. [000-255]. [000-255]	Geben Sie die Gateway-Adresse ein.	
			Knotenname	BRNXXXXXXXXXXXX	Geben Sie den Knotennamen ein.	
			WINS-Konfig.	Auto* Fest	Zur Auswahl des WINS-Konfigurationsmodus.	
			WINS-Server	(Primär) 000.000.000.000 (Sekundär) 000.000.000.000	Zur Angabe der IP-Adresse für den primären und sekundären WINS-Server.	
			DNS-Server	(Primär) 000.000.000.000 (Sekundär) 000.000.000.000	Zur Angabe der IP-Adresse für den primären und sekundären DNS-Server.	
			APIPA	Ein* Aus	Weist automatisch eine IP-Adresse aus einem bestimmten Adressbereich zu.	
+ Netzwerkhandbuch						
 Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.						

Ebene 1	Ebene 2	Ebene 3	Ebene 4	Optionen	Beschreibung	Seite
Netzwerk (Fortsetzung)	LAN (Kabel) (Fortsetzung)	TCP/IP (Fortsetzung)	IPv6	Ein Aus*	Aktiviert oder deaktiviert das IPv6-Protokoll. Wenn Sie das IPv6-Protokoll verwenden möchten, finden Sie weitere Informationen auf http://solutions.brother.com/ .	+
		Ethernet	—	Auto* 100B-FD 100B-HD 10B-FD 10B-HD	Zur Auswahl des Ethernet-Link-Modus.	
		MAC-Adresse	—	—	Die MAC-Adresse des Gerätes wird angezeigt.	
	WLAN	TCP/IP	Boot-Methode	Auto* Fest RARP BOOTP DHCP	Zur Auswahl der BOOT-Methode.	
			IP-Adresse	[000-255]. [000-255]. [000-255]. [000-255]	Geben Sie die IP-Adresse ein.	
			Subnet-Mask	[000-255]. [000-255]. [000-255]. [000-255]	Geben Sie die Subnetzmaske ein.	
			Gateway	[000-255]. [000-255]. [000-255]. [000-255]	Geben Sie die Gateway-Adresse ein.	
			Knotenname	BRWXXXXXXXXXXXXX	Geben Sie den Knotennamen ein.	
			WINS-Konfig.	Auto* Fest	Zur Auswahl des WINS-Konfigurationsmodus.	

+ Netzwerkhandbuch



Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.

Ebene 1	Ebene 2	Ebene 3	Ebene 4	Optionen	Beschreibung	Seite
Netzwerk (Fortsetzung)	WLAN (Fortsetzung)	TCP/IP (Fortsetzung)	WINS-Server	(Primär) 000.000.000.000 (Sekundär) 000.000.000.000	Zur Angabe der IP-Adresse für den primären und sekundären WINS-Server.	+
			DNS-Server	(Primär) 000.000.000.000 (Sekundär) 000.000.000.000	Zur Angabe der IP-Adresse für den primären und sekundären DNS-Server.	
			APIPA	Ein* Aus	Weist automatisch eine IP-Adresse aus einem bestimmten Adressbereich zu.	
			IPv6	Ein Aus*	Aktiviert oder deaktiviert das IPv6-Protokoll für das WLAN-Netzwerk. Wenn Sie das IPv6-Protokoll verwenden möchten, finden Sie weitere Informationen auf http://solutions.brother.com/ .	
		Setup-Assist.	—	—	Sie können Ihren MFC/DCP-Server für ein Wireless-Netzwerk manuell konfigurieren.	
		WPS/AOSS	—	—	Zur einfachen Konfiguration der Wireless-Netzwerkeinstellungen per Tastendruck.	
		WPS + PIN-Code	—	—	Sie können die Wireless-Netzwerkeinstellungen einfach über WPS mit PIN-Code konfigurieren.	

+ Netzwerkhandbuch



Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.

Ebene 1	Ebene 2	Ebene 3	Ebene 4	Optionen	Beschreibung	Seite		
Netzwerk (Fortsetzung)	WLAN (Fortsetzung)	WLAN-Status	Status	—	Zeigt den aktuellen Status der Wireless-Netzwerkverbindung an.	+		
			Signal	—	Zeigt die aktuelle Signalstärke der Wireless-Netzwerkverbindung an.			
			SSID	—	Zeigt die aktuelle SSID an.			
			Komm. -Modus	—	Zeigt den aktuellen Kommunikationsmodus an.			
		MAC-Adresse	—	—	Die MAC-Adresse des Gerätes wird angezeigt.			
	E-Mail/IFax (Steht nach dem Herunterladen von IFAX zur Verfügung)	E-Mail-Adresse	E-Mail-Adresse	—	—		Geben Sie die E-Mail-Adresse an. (Bis zu 60 Zeichen)	
				Servereinst.	SMTP-Server		Name (bis zu 30 Zeichen)	Geben Sie die Adresse des SMTP-Servers ein.
							IP-Adresse [000-255]. [000-255]. [000-255]. [000-255]	
					SMTP-Port		[00001-65535]	Geben Sie die SMTP-Portnummer ein.
					Auth. für SMTP		Keine* SMTP-Auth POP vor SMTP	Auswahl der Sicherheitsmethoden für die E-Mail-Benachrichtigung.
POP3-Server					Name (bis zu 30 Zeichen)	Geben Sie die Adresse des POP3-Servers ein.		
	IP-Adresse [000-255]. [000-255]. [000-255]. [000-255]							
	POP3-Port	[00001-65535]	Geben Sie die POP3-Portnummer ein.					

+ Netzwerkhandbuch



Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.

Ebene 1	Ebene 2	Ebene 3	Ebene 4	Optionen	Beschreibung	Seite
Netzwerk (Fortsetzung)	E-Mail/IFax (Steht nach dem Herunterladen von IFAX zur Verfügung) (Fortsetzung)	Servereinst. (Fortsetzung)	Postfach-Name	—	Geben Sie den Namen des Postfachs ein. (Bis zu 60 Zeichen)	+
			Postfach-Kennw	—	Geben Sie das Passwort für die Anmeldung am POP3-Server ein. (Bis zu 32 Zeichen)	
			APOP	Ein Aus*	Aktiviert oder deaktiviert APOP.	
		Mail (Empfang)	Auto-Abruf	Ein* Aus	Überprüft automatisch, ob auf dem POP3-Server neue Nachrichten eingegangen sind.	
			Abrufintervall (Verfügbar, wenn Auto-Abruf auf Ein gestellt ist.)	1Min 3Min. 5Min. 10Min.* 30Min. 60Min.	Stellt den Zeitraum ein, in dem der POP3-Server auf neue Nachrichten überprüft wird.	
			Mail-Kopf	Alles Betreff+Von+An Nichts*	Legt fest, welche Angaben aus der E-Mail-Kopfzeile (Header) ausgedruckt werden.	
			Falsche Mail	Ein* Aus	Löscht falsche Mails automatisch.	
			Bestätigung	Ein MDN Aus*	Stellt den Empfang von E-Mails mit Bestätigung ein.	
+ Netzwerkhandbuch						
 Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.						

Ebene 1	Ebene 2	Ebene 3	Ebene 4	Optionen	Beschreibung	Seite	
Netzwerk (Fortsetzung)	E-Mail/IFax (Steht nach dem Herunterladen von IFAX zur Verfügung) (Fortsetzung)	Mail (Senden)	Betreff	—	Zeigt die Betreffzeile an, die zu den per Internet-Fax gesendeten Daten hinzugefügt werden kann.	+	
			Max. Grösse	Ein Aus*	Legt eine Obergrenze für die maximale Grösse von per E-Mail verschickten Dokumenten fest.		
			Bestätigung	Ein Aus*	Stellt das Versenden von E-Mails mit Bestätigung ein.		
			Kettenrundsend	Kettenrundsend	Ein Aus*		Leitet ein Dokument über das Internet an ein anderes Faxgerät weiter.
			Vertr. Domänen	—	Registriert einen Domain-Namen.		
			K-Sendebericht	Ein Aus*	Ausdrucken des Rundsendeberichts.		
		Zeitzone	—	UTCXXX:XX	—		Einstellen Ihrer lokalen Zeitzone.
		Netzwerk I/F	—	LAN (Kabel)* WLAN	—		Sie können die Art der Netzwerkverbindung wählen.
		Netzwerk-Reset	—	—	—		Setzt alle Netzwerkeinstellungen auf die werkseitigen Einstellungen zurück.
		+ Netzwerkhandbuch					
 Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.							

Menü (Fortsetzung)

Ebene 1	Ebene 2	Ebene 3	Optionen	Beschreibung	Seite
Ausdrucke	Sendebericht	—	—	Zum Ausdrucken der entsprechenden Berichte und Listen.	◆
	Rufnummern	—	Alphabet. sortiert Numerisch sortiert		
	Journal	—	—		
	Geräteeinstell	—	—		
	Netzwerk-Konf.	—	—		
	WLAN-Bericht	—	—		
	Anruferliste	—	—		
Geräte-Info	Serien-Nr.	—	—	Zeigt die Seriennummer des Gerätes an.	93
Inbetriebnahme	Empfangsmodus	—	Nur Fax* Fax/Tel TAD:Anrufbeantw. Manuell	Wählen Sie hier den gewünschten Empfangsmodus.	33
	Datum/Uhrzeit	—	—	Zum Einstellen von Datum und Uhrzeit für Displayanzeige und Kopfzeilen von gesendeten Faxdokumenten.	‡
	Abs.-Kennung	—	Fax: Name:	Zum Speichern der Absenderkennung (Name, Fax-Nr.), die auf jede Seite der gesendeten Faxe gedruckt wird.	
	Ton-/Pulswahl	—	Tonwahl* Pulswahl	Zum Einstellen des Wahlverfahrens.	
	Wählton	—	Erkennung Keine Erkennung*	Schaltet die Wählton-Erkennung ein oder aus.	92
	Anschlussart	—	Normal* Nebenstelle ISDN	Stellen Sie hier ein, wie das Gerät angeschlossen ist.	38
	Kompatibilität	—	Schnell* Normal Sicher (fürVoIP)	Zum Beheben von Übertragungsproblemen durch Anpassung der Übertragungsgeschwindigkeit des Modems.	92
◆ Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen					
‡ Installationsanleitung					
 Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.					

Ebene 1	Ebene 2	Ebene 3	Optionen	Beschreibung	Seite
Inbetriebnahme (Fortsetzung)	Zurücksetzen	Netzwerk	—	Setzt den MFC/DCP-Server (d. h. Einstellungen wie Kennwort und IP-Adresse) auf die werkseitigen Einstellungen zurück.	93
		Kurzwahl & FAX	—	Löscht alle gespeicherten Kurzwahlnummern und Faxe und setzt die Einstellungen für Absenderkennung, das Rufnummernverzeichnis, Sendebericht und das Journal auf die werkseitigen Standardeinstellungen zurück.	
		Alle Einstell.	—	Setzt alle Geräteeinstellungen auf die Werkseinstellungen zurück.	
	Displaysprache	—	Deutsch* Französisch Englisch	Sie können die Sprache für Meldungen im Display ändern.	‡
<p>◆ Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen</p> <p>‡ Installationsanleitung</p>					
<p> Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.</p>					

FAX 

Ebene 1	Ebene 2	Ebene 3	Optionen	Beschreibung	Seite	
Verlauf	Gewählt	Fax senden	—	Sie können eine Nummer aus der Liste der gewählten Nummern auswählen, um anschliessend ein Fax an sie zu senden, sie als Kurzwahl zu speichern oder sie zu löschen.	45	
		Mehr	Kurzwahl hinzuf Löschen			
	Eingehend	Fax senden	—		Sie können eine Nummer aus der Anruferliste auswählen, um diese anzurufen, ein Fax zu senden, sie als Kurzwahl zu speichern oder um die Nummer zu löschen.	45
		Mehr	Kurzwahl hinzuf Löschen			
Kurzwahl	—	Fax senden	—	Sie können Rufnummern durch wenige Tastendrucke (und Start) anwählen.	44	
		Mehr	Kurzwahl speichern	Zum Speichern von Kurzwahlnummern, die es ermöglichen, durch Drücken weniger Schaltflächen im Touchscreen (und Start) zu wählen.	46	
			Rundsende-Gr.	Sie können Gruppen von Rufnummern zum Rundsenden speichern.	◆	
			Ändern	Sie können Kurzwahlnummern ändern.	48	
			Löschen	Sie können Kurzwahlnummern löschen.		
Mono Start	—	—	—	Zum Senden eines Schwarzweiss-Faxes.	29	
Colour Start	—	—	—	Zum Senden eines Farbfaxes.		
Optionen	Faxauflösung	—	Standard* Fein S-Fein Foto	Zur Auswahl der Auflösung für zu sendende Dokumente.	◆	
	Kontrast	—	Auto* Hell Dunkel	Zum Senden von besonders hellen oder dunklen Vorlagen.		
◆ Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen						
 Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.						

Ebene 1	Ebene 2	Ebene 3	Optionen	Beschreibung	Seite
Optionen (Fortsetzung)	Rundsenden	Nummer aus Kurzwahl hinzu	—	Zum Rundsenden eines Faxes an mehrere Empfänger.	◆
	Zeitwahl	—	Ein Aus*	Zum Senden eines Dokumentes zu einem späteren Zeitpunkt (Einstellung im 24-Stunden-Format).	
	Stapelübertrag	—	Ein Aus*	Sendet alle zeitversetzten Faxe, die zur selben Zeit und zur selben Faxnummer gesendet werden sollen, in einer Übertragung.	
	Direktversand	—	Ein Aus*	Sie können ein Fax senden, ohne es zuvor zu speichern.	
	Passiver Abruf	—	Standard Geschützt Aus*	Zum Vorbereiten eines Dokumentes für den Abruf durch ein anderes Gerät.	
	Aktiver Abruf	—	Standard Geschützt Zeitwahl Aus*	Zum Abrufen eines Dokumentes von einem anderen Faxgerät.	
	Übersee-Modus	—	Ein Aus*	Schalten Sie diese Funktion ein, falls Probleme bei Übersee-Übertragungen auftreten.	
	Vorlglas Scangr.	—	Letter A4*	Einstellen der Scangröße des Vorlagenglases für Faxe.	31
	Verlauf	Gewählt	Fax senden	Mehr (Kurzwahl hinzuf/Löschen)	Sie können eine Nummer aus der Liste der gewählten Nummern auswählen, um anschliessend ein Fax an sie zu senden, sie als Kurzwahl zu speichern oder sie zu löschen.
Eingehend			Fax senden		
◆ Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen					
 Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.					

Ebene 1	Ebene 2	Ebene 3	Optionen	Beschreibung	Seite
Optionen (Fortsetzung)	Kurzwahl	Fax senden	—	Sie können Rufnummern durch wenige Tastendrucke (und Start) anwählen.	44
		Mehr	Kurzwahl speichern	Zum Speichern von Kurzwahlnummern, die es ermöglichen, durch Drücken weniger Schaltflächen im Touchscreen (und Start) zu wählen.	46
			Rundsende-Gr.	Sie können Gruppen von Rufnummern zum Rundsenden speichern.	◆
			Ändern	Sie können Kurzwahlnummern ändern.	48
			Löschen	Sie können Kurzwahlnummern löschen.	
	Als Standard	—	Faxauflösung Kontrast Direktversand Vorlglas Scangr.	Sie können Ihre Faxeeinstellungen speichern.	◆
	Werkseinstell.	—	—	Sie können alle Einstellungen wieder auf die Werkseinstellungen zurücksetzen.	
	◆ Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen				
	Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.				

SCAN ()

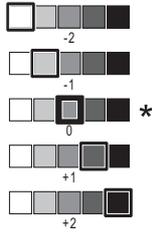
Ebene 1	Option 1	Option 2	Option 3	Beschreibung	Seite
Scannen: Datei	—	—	—	Sie können schwarzweisse und farbige Dokumente einscannen und als Datei speichern.	<input type="checkbox"/>
Scannen: Medium (Wenn eine Speicherkarte oder ein USB-Stick eingesetzt ist.)	Start	—	—	Zum direkten Scannen auf Speicherkarte oder USB-Stick (USB-Flash-Speicher).	56
	Optionen	Qualität	Farbe 100 dpi	Sie können die Scanauflösung (Qualität) und den Dateityp für das Dokument wählen.	56
			Farbe 200 dpi*		
			Farbe 300 dpi		
		Farbe 600 dpi			
		S/W 100 dpi			
		S/W 200 dpi			
S/W 300 dpi					
Dateityp	(Wenn Sie als Qualität eine Farbeinstellung gewählt haben)	PDF*	JPEG		
	(Wenn Sie als Qualität eine SW-Einstellung gewählt haben)			TIFF	
Dateiname	—	—	—	Sie können den Dateinamen ändern.	
Als Standard	Qualität	—	—	Sie können Ihre Scaneinstellungen als Standardeinstellungen speichern.	◆
Werkseinstell.	—	—	—	Sie können alle Einstellungen wieder auf die ursprünglichen Werkseinstellungen zurücksetzen.	
Scan to SMB	(Profilname)	—	—	Sie können die Daten von gescannten Dokumenten auf einen CIFS-Server Ihres lokalen Netzwerks oder im Internet ablegen.	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> Software-Handbuch					
<input checked="" type="checkbox"/> Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen					
 Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.					

Ebene 1	Option 1	Option 2	Option 3	Beschreibung	Seite
Scannen: FTP	(Profilname)	—	—	Sie können die Daten von gescannten Dokumenten mit Hilfe von FTP senden.	<input type="checkbox"/>
Scannen: E-Mail	PC E-Mail-Server (Steht nach dem Herunterladen von IFAX zur Verfügung)	— Manuell Kurzwahl	—	Sie können ein schwarzweisses oder farbiges Dokument an Ihre E-Mail-Anwendung scannen.	
			—	Sie können ein schwarzweisses oder farbiges Dokument an Ihren E-Mail-Server scannen. Manuell: Sie können über die Schaltflächen im Display eine E-Mail-Adresse eingeben. Kurzwahl: Sie können eine im Gerät gespeicherte E-Mail-Adresse suchen.	
			Qualität (Optionen) Farbe 100 dpi Farbe 200 dpi* Farbe 300 dpi Farbe 600 dpi S/W 100 dpi S/W 200 dpi S/W 300 dpi	Wählt das Datenformat, in dem die Scan-Daten über den E-Mail-Server gesendet werden.	
			Dateityp (Optionen) Wenn Sie als Qualität eine Farbeinstellung gewählt haben: PDF* JPEG Wenn Sie als Qualität eine SW-Einstellung gewählt haben: TIFF PDF*		
<input type="checkbox"/> Software-Handbuch <input checked="" type="checkbox"/> Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen					
 Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.					

Ebene 1	Option 1	Option 2	Option 3	Beschreibung	Seite
Scannen: E-Mail (Fortsetzung)	E-Mail-Server (Steht nach dem Herunterladen von IFAX zur Verfügung) (Fortsetzung)	Manuell Kurzwahl (Fortsetzung)	Als Standard (Optionen) Qualität Dateityp	Sie können Ihre Scaneinstellungen speichern.	<input type="checkbox"/>
			Werkseinstell.	Sie können alle Einstellungen wieder auf die Werkseinstellungen zurücksetzen.	
Scannen: Text (Nach dem Herunterladen von Presto! PageManager für Macintosh-Benutzer verfügbar. Zugang zum Brother-Support (Macintosh) ➤➤ Seite 5)	—	—	—	Sie können ein Textdokument einscannen und in einen bearbeitbaren Text konvertieren.	
Scannen: Bild	—	—	—	Sie können ein farbiges Bild in Ihr Grafikprogramm einscannen.	
Webdienst (Erscheint bei der Installation eines Webdienstes (Scanner), der im Windows® Explorer des Computers angezeigt wird.)	Scannen	—	—	Sie können Daten mit dem Webdienst-Protokoll scannen.	
	Für E-Mail scannen	—	—		
	Für OCR scannen	—	—		
	Zum Faxen scannen	—	—		
	Zum Drucken scan.	—	—		
<input type="checkbox"/> Software-Handbuch <input checked="" type="checkbox"/> Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen					
 Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.					

COPY ()

Ebene 1	Ebene 2	Ebene 3	Optionen	Beschreibung	Seite	
Mono Start	—	—	—	Zum Anfertigen einer Schwarzweiss-Kopie.	50	
Colour Start	—	—	—	Zum Anfertigen einer Farbkopie.		
Optionen	Qualität	—	Entwurf Normal* Hoch	Wählen Sie die Kopierauflösung für die nächste Kopie.	◆	
	Druckmedium	—	Normal* Inkjet Brother BP71 Brother BP61 Anderes Glanzp. Folie	Wählen Sie das Druckmedium entsprechend dem in die Papierzufuhr eingelegten Papier.	51	
	Papierformat	—	A4* A5 A3 10x15cm Letter Legal Ledger	Wählen Sie das Papierformat entsprechend dem in die Papierzufuhr eingelegten Papier.	51	
	Vergr. / Verkl.	100%*	—	—	—	◆
		Vergrössern	198% 10x15cm→A4 186% 10x15cm→LTR 141% A4→A3, A5→A4	Sie können die Vergrößerungsstufe für die nächste Kopie wählen.		
		Verkleinern	97% LTR→A4 93% A4→LTR 83% LGL→A4 69% A4→A5 47% A4→10x15cm	Sie können die Verkleinerungsstufe für die nächste Kopie wählen.		
		Auf Seitengr.	—	Das Gerät passt die Grösse der Kopie automatisch an das eingestellte Papierformat an.		
◆ Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen						
	Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.					

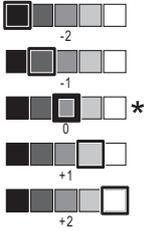
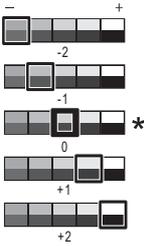
Ebene 1	Ebene 2	Ebene 3	Optionen	Beschreibung	Seite	
Optionen (Fortsetzung)	Vergr./Verkl. (Fortsetzung)	Benutz.:25-400%	—	Zur Auswahl einer Vergrößerungs-/Verkleinerungsstufe.	◆	
	Dichte	—		Zum Einstellen der Dichte der Kopien.		
	Normal/Sortiert	—	Normal* Sortiert	Sie können wählen, ob Kopien sortiert oder normal ausgegeben werden sollen.		
	Seitenlayout	—	Aus (lauf1)* 2auf1 (H) 2auf1 (Q) 2auf1 (ID) 4auf1 (H) 4auf1 (Q) Poster (2x1) Poster (2x2) Poster (3x3)	Sie können Kopien mit der Einstellung N-auf-1, 2-auf-1 (ID), oder Poster erstellen.		
	Duplex-Kopie	Aus* Hochformat Lange Kante Querformat Lange Kante Hochformat Kurze Kante Querformat Kurze Kante Erweitert	—	—		Sie können die Einstellungen für Duplexdrucke wählen.
			—	—		
			—	—		
			—	—		
Normal* Duplex1 Duplex2						
Erweiterte Einst.	—	Aus* Tinte sparen Kopie: Papier dünn Buchkopie	Verschiedene Kopiereinstellungen wie beispielsweise Kopie: Papier dünn und Buchkopie sind möglich.			
◆ Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen						
	Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.					

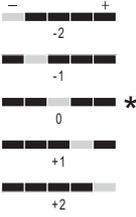
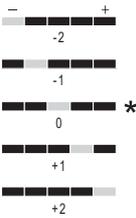
Ebene 1	Ebene 2	Ebene 3	Optionen	Beschreibung	Seite
Optionen (Fortsetzung)	Als Standard	—	Qualität Vergr./Verkl. Dichte Seitenlayout Tinte sparen Kopie: Papier dünn Duplex-Kopie	Sie können Ihre Kopiereinstellungen speichern.	◆
	Werkseinstell.	—	—	Sie können alle Einstellungen auf die werkseitigen Einstellungen zurücksetzen.	
◆ Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen					
 Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.					

PHOTO ()

Ebene 1	Ebene 2	Ebene 3	Optionen	Beschreibung	Seite
Fotos ansehen.	OK	Start	—	Sie können ausgewählte Fotos drucken.	55
		Optionen	Genaueres finden Sie unter Optionen in der folgenden Tabelle.	Mit den Optionen können Sie Ihre Fotos korrigieren.	◆
Alle drucken	Start	—	—	Zum Drucken aller Fotos auf der Speicherkarte oder dem USB-Stick.	
	Optionen	—	Genaueres finden Sie unter Optionen in der folgenden Tabelle.	Mit den Optionen können Sie Ihre Fotos korrigieren.	
Indexdruck	Index- ausdruck	6 Fotos/Z. 5 Fotos/Z.	Einzelheiten dazu: <i>Optionen (für Index- ausdruck)</i> >> Seite 121.	Sie können einen Index mit Miniaturansichten ausdrucken.	
		Foto drucken	Start	—	Sie können ein einzelnes Bild drucken.
	Optionen		Genaueres finden Sie unter Optionen in der folgenden Tabelle.	Mit den Optionen können Sie Ihre Fotos korrigieren.	
◆ Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen					
 Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.					

Optionen (für PHOTO)

Option 1	Option 2	Option 3	Option 4	Beschreibung	Seite
Druckqualität (Nicht verfügbar für DPOF-Druck.)	Normal Foto*	—	—	Wählen Sie die Druckqualität.	◆
Druckmedium	Normal Inkjet Brother BP71 Brother BP61 Anderes Glanzp.*	—	—	Wählen Sie das Druckmedium.	
Papierformat	10x15cm* 13x18cm A4 A3 Letter Ledger	(Wenn A4 oder Letter gewählt ist) 8x10cm 9x13cm 10x15cm 13x18cm 15x20cm Max. Größe*	—	Wählen Sie das Papier- und Druckformat.	
Helligkeit		—	—	Zum Einstellen der Helligkeit.	
Kontrast		—	—	Zum Einstellen des Kontrastes.	
◆ Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen					
 Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.					

Option 1	Option 2	Option 3	Option 4	Beschreibung	Seite
Farboptimieren	Ein Aus*	Weissabgleich		Beseitigt Verfärbungen von weissen Bildbereichen.	◆
		Schärfe		Hebt Details des Bildes hervor.	
		Farbintensität		Zum Einstellen der Farbintensität im Bild.	
Anpassen	Ein* Aus	—	—	Schneidet die Ränder eines zu langen oder zu breiten Bildes ab, um es an das Papier- bzw. Druckformat anzupassen. Schalten Sie diese Funktion aus, wenn die Bilder vollständig ausgedruckt werden sollen.	
Randlos	Ein* Aus	—	—	Erweitert den Druckbereich bis zu den Papierkanten.	
Datum drucken (Nicht verfügbar für DPOF-Druck.)	Ein Aus*	—	—	Druckt das Datum auf Ihr Foto.	

◆ Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen



Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.

Option 1	Option 2	Option 3	Option 4	Beschreibung	Seite
Als Standard	Druckqualität Druckmedium Papierformat Helligkeit Kontrast Farboptimieren Anpassen Randlos Datum drucken	—	—	Sie können Ihre Druckeinstellungen als Standardeinstellungen speichern.	◆
Werkseinstell.	—	—	—	Sie können alle Einstellungen auf die werkseitigen Einstellungen zurücksetzen.	
◆ Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen					
 Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.					

Optionen (für Index- ausdruck)

Ebene 1	Ebene 2	Ebene 3	Optionen	Beschreibung	Seite
Druckmedium	Normal* Inkjet Brother BP71 Brother BP61 Anderes Glanzp.	—	—	Wählen Sie das Druckmedium.	◆
Papierformat	Letter A4*	—	—	Wählen Sie das Papierformat.	
◆ Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen					
 Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.					

Kurzwahl

Ebene 1	Ebene 2	Ebene 3	Optionen	Beschreibung	Seite
Kurzwahl	Fax senden	—	—	Sie können Rufnummern durch wenige Tastendrucke (und Start) anwählen.	44
	Mehr	Kurzwahl speichern	—	Zum Speichern von Kurzwahlnummern, die es ermöglichen, durch Drücken weniger Schaltflächen im Touchscreen (und Start) zu wählen.	46
		Rundsende-Gr.	—	Zum Speichern von Rufnummerngruppen für das Rundsenden.	◆
		Ändern	—	Sie können Kurzwahlnummern ändern.	48
		Löschen	—	Sie können Kurzwahlnummern löschen.	
◆ Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen					
 Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.					

Verlauf

Ebene 1	Ebene 2	Ebene 3	Optionen	Beschreibung	Seite	
Verlauf	Gewählt	Fax senden	—	Sie können eine Nummer aus der Liste der gewählten Nummern auswählen, um anschliessend ein Fax an sie zu senden, sie als Kurzwahl zu speichern oder sie zu löschen.	45	
		Mehr	Kurzwahl hinzuf			
			Löschen			
	Eingehend	Fax senden	—	Sie können eine Nummer aus der Anruferliste auswählen, um diese anzurufen, ein Fax zu senden, sie als Kurzwahl zu speichern oder um die Nummer zu löschen.	45	
		Mehr	Kurzwahl hinzuf			
			Löschen			
 Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.						

Tinte ()

Ebene 1	Ebene 2	Ebene 3	Optionen	Beschreibung	Seite
Tinte	Testdruck	—	Druckqualität Ausrichtung	Zur Überprüfung der Druckqualität und der vertikalen Ausrichtung.	64
	Reinigen	—	Schwarz Farbe Alle	Zum Reinigen des Druckkopfes.	64
	Tintenvorrat	—	—	Zeigt den Tintenvorrat an.	◆
◆ Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen					
 Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.					

Texteingabe

In einigen Menüs des Gerätes muss Text eingegeben werden. Drücken Sie , um zwischen Buchstaben, Ziffern und Sonderzeichen zu wechseln. Durch wiederholtes Drücken der entsprechenden Schaltfläche kann das gewünschte Zeichen ausgewählt werden.



Leerzeichen eingeben

Um ein Leerzeichen einzugeben, drücken Sie , um Sonderzeichen zu wählen, und drücken Sie dann auf die Leerzeichen-Schaltfläche  oder .

Sie können auch zweimal auf  drücken, um den Cursor zu bewegen.



Hinweis

Die verfügbaren Zeichen können je nach Land unterschiedlich sein.

Korrigieren

Um Zeichen zu korrigieren, drücken Sie , um den Cursor unter das falsch geschriebene Zeichen zu bewegen. Drücken Sie dann . Geben Sie das richtige Zeichen ein. Sie können auch Zeichen einfügen, indem Sie den Cursor an die betreffende Stelle bewegen und das Zeichen eingeben.

Wenn auf dem Bildschirm die Taste  nicht angezeigt wird, drücken Sie wiederholt , bis Sie das falsche Zeichen gelöscht haben. Geben Sie die richtigen Zeichen ein.

Buchstaben wiederholen

Um ein Zeichen einzugeben, das auf derselben Schaltfläche wie der vorherige liegt, drücken Sie , um den Cursor nach rechts zu bewegen, bevor Sie noch einmal auf dieselbe Schaltfläche drücken.

Allgemein



Hinweis

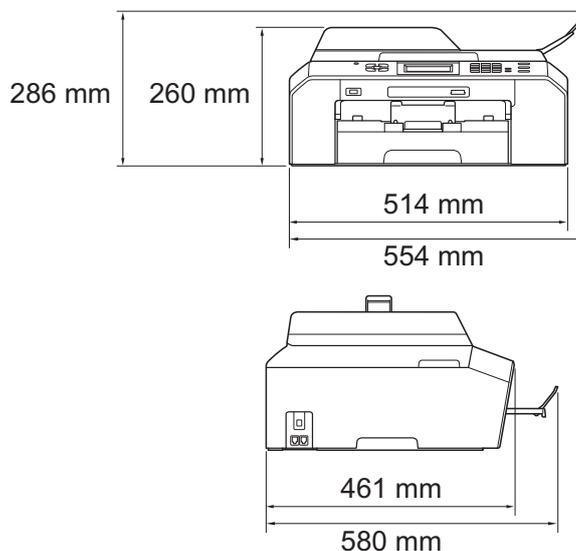
Dieses Kapitel enthält eine Zusammenfassung der technischen Daten des Gerätes.
Einzelheiten zu weiteren technischen Daten finden Sie unter <http://www.brother.com/>.

Druckwerk	Tintenstrahl-Druckwerk	
Druckkopf	Schwarzweiss:	Piezo-Technologie mit 210 Düsen × 1
	Farbe:	Piezo-Technologie mit 210 Düsen × 3
Speicher	64 MB	
Display (LCD - Flüssigkristallanzeige)	Touchscreen 1,9 Zoll (49,0 mm) STN-Farbdisplay	
Netzanschluss	AC 220 bis 240V 50/60Hz	
Leistungsaufnahme ¹	Kopierbetrieb:	Ca. 27 W ²
	Bereitschaft:	Ca. 6,5 W
	Energiesparmodus:	Ca. 2,5 W
	Ausgeschaltet:	Ca. 0,2 W

¹ Messung während das Gerät an die USB-Schnittstelle angeschlossen ist.

² Wenn Vorlageneinzug, einseitiger Druck, Standardauflösung und Dokument: ISO/IEC 24712-Druckmuster verwendet werden.

Abmessungen



Gewicht	13,6 kg
Geräuschpegel	Betrieb: LPAm = 50 dB oder weniger ¹
Geräuschpegel gemäss ISO9296	Kopierbetrieb: LWAd = 6,38 B(A) ² (Schwarzweiss) LWAd = 6,14 B(A) (Farbe)
	Bereit: LWAd = 3,05 B(A) (Schwarzweiss/Farbe)
Temperatur	Betrieb: 10 bis 35 °C Beste Druckqualität: 20 bis 33 °C
Luftfeuchtigkeit	Betrieb: 20 bis 80 % (ohne Kondensation) Beste Druckqualität: 20 bis 80 % (ohne Kondensation)
Automatischer Vorlageneinzug (ADF)	Bis zu 35 Seiten Papier: 90 g/m ² A4 oder Letter
Dokumentengrösse	Vorlageneinzug (Breite): 148 mm bis 215,9 mm Vorlageneinzug (Länge): 148 mm bis 355,6 mm Vorlagenglas (Breite): Max. 215,9 mm Vorlagenglas (Länge): Max. 297 mm

¹ Geräuschpegel abhängig von den Druckbedingungen.

² Bürogeräte mit LWAd > 6,30 B(A) sind nicht zur Verwendung in Räumen geeignet, in denen vorwiegend geistig gearbeitet wird. Solche Geräte sollten aufgrund der Lärmemission in gesonderten Räumen aufgestellt werden.

Druckmedien

Papierzufuhr

Papierkassette

- Druckmedium:

Normalpapier, Inkjet-Papier (beschichtetes Papier),
Glanzpapier¹ und Folien^{1 2}

- Papierformat:

A4, Ledger, A3, Legal, Executive, Letter, A5, A6,
Umschläge (COM 10, DL, C5, Monarch), Photo 1 (10 × 15 cm),
Photo L (89 × 127 mm), Photo 2L (13 × 18 cm) und
Karteikarte (Photo 2) (127 × 203 mm)³

Breite: 89 mm - 297 mm

Länge: 127 mm - 431,8 mm

Weitere Informationen: *Papiergewicht, -stärke und Kapazität der
Papierzufuhr* >> Seite 25.

- Fassungsvermögen der Kassette:

Ca. 250 Blatt Normalpapier (80 g/m²)

Papierausgabe

Bis zu 50 Blatt A4-Normalpapier (Ausgabe mit der Druckseite nach
oben)¹

¹ Nehmen Sie die bedruckten Glanzpapiere und Folien direkt nach dem Ausdruck von der Papierablage, um das Verschmieren des Druckbildes zu vermeiden.

² Verwenden Sie nur speziell für Tintenstrahlgeräte empfohlene Folien.

³ *Druckmedien und Verwendungsmöglichkeiten* >> Seite 24

Faxen

Kompatibilität	ITU-T Supergruppe 3
Übertragungsgeschwindigkeit	Automatische Reduzierung (Automatic Fallback) 33.600 bps
Abtastbreite	Vorlageneinzug: 208 mm (A4) Vorlagenglas: 204 mm (A4)
Druckbreite	291 mm (A3)
Graustufen	Stufen: 64 (S/W) / 256 (Farbe)
Auflösung	Standard 203 × 98 dpi (Schwarzweiss) 203 × 196 dpi (Farbe) Fein 203 × 196 dpi (Schwarzweiss/Farbe) Superfein 203 × 392 dpi (Schwarzweiss) Foto 203 × 196 dpi (Schwarzweiss)
Kurzwahl	100 Stationen × 2 Nummern
Rundsende-Gruppen	Bis zu 6
Rundsenden	200 (200 Kurzwahl)
Automatische Wahlwiederholung	3-mal im Abstand von 5 Minuten
Sendespeicher	Bis zu 400 ¹ Seiten
Speicherempfang bei Papiermangel	Bis zu 400 ¹ Seiten

¹ „Seiten“ bezieht sich auf die „ITU-T Test Chart #1“ (ein typischer Geschäftsbrief mit Standardauflösung und mit MMR-Codierung). Änderung der technischen Daten und der gedruckten Materialien ohne vorherige Ankündigung vorbehalten.

Kopieren

Farbe/Schwarzweiss	Ja/Ja
Kopierbreite	Max. 210 mm
Mehrfachkopien	Normal/sortiert, bis zu 99 Seiten
Vergrössern/Verkleinern	25 % bis 400 % (in 1 %-Schritten)
Auflösung	Ausdruck bis zu 1200 × 1200 dpi
Duplex (beidseitig)	Ja
	■ Druckmedium: Normalpapier
	■ Papierformat: A4, Ledger ¹ , A3 ¹ , Legal, Letter, A5

¹ Seitenränder oben und unten: mindestens 22 mm

PhotoCapture Center™

Kompatible Speichermedien ¹	Memory Stick™ (16 MB - 128 MB) Memory Stick PRO™ (256 MB - 32 GB) Memory Stick Duo™ (16 MB - 128 MB) Memory Stick PRO Duo™ (256 MB - 32 GB) Memory Stick Micro™ (M2™) mit Adapter (256 MB - 32 GB) MultiMedia Card (32 MB - 2 GB) MultiMedia Card plus (128 MB - 4 GB) MultiMedia Card mobile mit Adapter (64 MB - 1 GB) SD-Speicherkarte (16 MB - 2 GB) miniSD mit Adapter (16 MB - 2 GB) microSD mit Adapter (16 MB - 2 GB) SDHC-Speicherkarte (4 GB - 32 GB) miniSDHC mit Adapter (4 GB - 32 GB) microSDHC mit Adapter (4 GB - 32 GB) SDXC-Speicherkarte (48 GB - 64 GB) USB-Stick ²
Auflösung (vertikal x horizontal)	Bis zu 2400 × 1200 dpi
Dateityp (Mediumformat) (Bildformat)	DPOF (Version 1.0, Version 1.1), Exif DCF (bis zu Version 2.1) Fotodruck: JPEG ³ Scan to Medium: JPEG, PDF (Farbe) TIFF, PDF (Schwarzweiss)
Max. Dateienanzahl	Bis zu 999 Dateien (Die Ordner der Speicherkarte bzw. des USB-Sticks werden mitgezählt.)
Ordnerstruktur	Die Datei muss in der 4. Ordner Ebene der Speicherkarte oder des USB-Sticks gespeichert sein.
Randlos drucken	A4, Letter, Ledger, A3, Photo 1 (10 × 15 cm), Photo 2L (13 × 18 cm) ⁴

¹ Speicherkarten, Adapter und USB-Flash-Speicher gehören nicht zum Lieferumfang.

² USB 2.0 Standard
USB-Massenspeicher-Standard bis zu 32 GB
Unterstütztes Format: FAT12/FAT16/FAT32/exFAT

³ Das progressive JPEG-Format wird nicht unterstützt.

⁴ *Druckmedien und Verwendungsmöglichkeiten* >> Seite 24

PictBridge

Kompatibilität

Unterstützt den PictBridge-Standard CIPA DC-001 der CIPA (Camera & Imaging Products Association).

Besuchen Sie <http://www.cipa.jp/pictbridge/>, um weitere Informationen zu erhalten.

Schnittstelle

USB-Direktanschluss

Scanner

Farbe/Schwarzweiss	Ja/Ja
TWAIN-kompatibel	Ja (Windows® XP ¹ /Windows Vista®/Windows® 7) Mac OS X 10.4.11, 10.5.x, 10.6.x ²
WIA-kompatibel	Ja (Windows® XP ¹ /Windows Vista®/Windows® 7)
ICA-kompatibel	Ja (Mac OS X 10.6.x)
Farbtiefe	48 Bit Farbe (intern) 24 Bit Farbe (extern)
Auflösung	Bis zu 19200 × 19200 dpi (interpoliert) ³ Bis zu 2400 × 2400 dpi (optisch) (vom Vorlagenglas) Bis zu 2400 × 1200 dpi (optisch) (vom Vorlageneinzug)
Abtastbreite und Abtastlänge	(vom Vorlagenglas) Breite: Bis zu 210 mm Länge: Bis zu 291 mm (vom Vorlageneinzug) Breite: Bis zu 210 mm Länge: Bis zu 349,6 mm
Graustufen	256

- ¹ Windows® XP in diesem Benutzerhandbuch schliesst Windows® XP Home Edition, Windows® XP Professional und Windows® XP Professional x64 Edition mit ein.
- ² Die neusten Treiber-Updates für das Betriebssystem Mac OS X, das Sie verwenden, finden Sie unter <http://solutions.brother.com/>.
- ³ Mit dem WIA-Treiber für Windows® XP, Windows Vista® und Windows® 7 kann maximal mit 1200 × 1200 dpi gescannt werden. (Zur Verwendung von Auflösungen bis zu 19200 × 19200 dpi verwenden Sie bitte das Brother Scanner-Dienstprogramm.)

Drucker

Auflösung (vertikal x horizontal)	Bis zu 6000 × 1200 dpi
Druckbreite ³	291 mm [297 mm (randlos) ¹]
Randlos drucken ²	A4, Letter, Ledger, A3, A6, Photo 1 (10 × 15 cm), Karteikarte (Photo 2) (127 × 203 mm), Photo L (89 × 127 mm), Photo 2L (13 × 18 cm)
Duplex (beidseitig)	<ul style="list-style-type: none"> ■ Druckmedium: Normalpapier ■ Papierformat: A4, Letter, Ledger ⁵, A3 ⁵, Legal, A5, A6, Executive

Druckgeschwindigkeit ⁴

- ¹ Wenn das randlose Drucken eingeschaltet ist.
- ² *Druckmedien und Verwendungsmöglichkeiten* ►► Seite 24
- ³ Beim Bedrucken von A3-Papier
- ⁴ Einzelheiten zu den technischen Daten finden Sie unter <http://www.brother.com/>.
- ⁵ Seitenränder oben und unten: mindestens 22 mm

Schnittstellen

USB ^{1 2}	Verwenden Sie ein USB-2.0-Kabel, das nicht länger als 2 m ist.
LAN (verkabelt) ³	Ethernet UTP-Kabel Kategorie 5 oder höher.
WLAN	IEEE 802.11b/g/n (Infrastruktur/Ad-Hoc-Modus)

¹ Ihr Gerät hat einen USB 2.0 High-Speed-Anschluss. Das Gerät kann auch an einen Computer mit USB 1.1-Schnittstelle angeschlossen werden.

² USB-Anschlüsse von Drittfirmen werden nicht unterstützt.

³ *Netzwerk (LAN)* >> Seite 137

>>Netzwerkhandbuch: *Unterstützte Protokolle und Sicherheitsfunktionen*

Systemvoraussetzungen

UNTERSTÜTZTE BETRIEBSSYSTEME UND SOFTWARE-FUNKTIONEN										
Computerplattform & Betriebssystemversion		Unterstützte Computer-Software-Funktionen	PC-Schnittstelle	Prozessorgeschwindigkeit (Minimum)	RAM (Minimum)	RAM (empfohlen)	Freier Festplattenspeicher zur Installation			
							Für Treiber	Für Anwendungen		
Windows®-Betriebssystem	Windows® XP Home ^{1 4} Windows® XP Professional ^{1 4}	Drucken, PC-Fax ³ , Scannen, Wechsellaufwerk ⁵	USB, 10/100 Base-TX (Ethernet), Wireless 802.11b/g/n	Intel® Pentium® II oder gleichwertig	128 MB	256 MB	150 MB	1 GB		
	Windows® XP Professional x64 Edition ^{1 4}			64-Bit (Intel® 64 oder AMD64) unterstützte CPU	256 MB	512 MB	150 MB	1 GB		
	Windows Vista® ^{1 4}			Intel® Pentium® 4 oder gleichwertig	512 MB	1 GB	500 MB	1,3 GB		
	Windows® 7 ^{1 4}			64-Bit (Intel® 64 oder AMD64) unterstützte CPU	1 GB (32 Bit) 2 GB (64 Bit)	1 GB (32 Bit) 2 GB (64 Bit)	650 MB	1,3 GB		
Macintosh-Betriebssystem	Windows Server® 2003 (nur Drucken über Netzwerk)	Drucken	10/100 Base-TX (Ethernet), Wireless 802.11b/g/n	Intel® Pentium® III oder gleichwertig	256 MB	512 MB	50 MB	N/A		
	Windows Server® 2003 x64 Edition (nur Drucken über Netzwerk)			64-Bit (Intel® 64 oder AMD64) unterstützte CPU						
	Windows Server® 2003 R2 (nur Drucken über Netzwerk)			Intel® Pentium® III oder gleichwertig						
	Windows Server® 2003 R2 x64 Edition (nur Drucken über Netzwerk)			64-Bit (Intel® 64 oder AMD64) unterstützte CPU					512 MB	1 GB
	Windows Server® 2008 (nur Drucken über Netzwerk)			Intel® Pentium® 4 oder gleichwertig 64-Bit (Intel® 64 oder AMD64) unterstützte CPU						
	Windows Server® 2008 R2 (nur Drucken über Netzwerk)			64-Bit (Intel® 64 oder AMD64) unterstützte CPU						
Mac OS X 10.4.11, 10.5.x	Mac OS X 10.6.x	Drucken, PC-Fax senden ³ , Scannen, Wechsellaufwerk ⁵	USB ² , 10/100 Base-TX (Ethernet), Wireless 802.11b/g/n	PowerPC G4/G5	512 MB	1 GB	80 MB	550 MB		
				Intel®-Prozessor					Intel®-Prozessor	1 GB

Bedingungen:

¹ Auflösung für WIA 1200 × 1200. Das Brother Scanner-Dienstprogramm erlaubt die Verwendung einer Auflösung von bis zu 19200 × 19200 dpi.

² USB-Anschlüsse von Drittfirmen werden nicht unterstützt.

³ Die PC-Fax-Anwendung unterstützt nur Schwarzweiss-Faxe.

⁴ PaperPort™ 12SE unterstützt Windows® XP Home (SP3 oder höher), XP Professional (SP3 oder höher), XP Professional x64 Edition (SP2 oder höher), Windows Vista® (SP2 oder höher) und Windows® 7.

⁵ Wechseldatenträger ist eine Funktion des PhotoCapture Center™.

Die neuesten Treiber-Updates finden Sie unter <http://solutions.brother.com/>.

Alle Warenzeichen, Marken und Produktnamen sind Eigentum der entsprechenden Firmen.

Verbrauchsmaterialien

Tintenpatronen	Das Gerät verwendet 1 schwarze und 3 einzelne farbige Patronen (Gelb, Cyan und Magenta), separat vom Druckkopf austauschbar.
Lebensdauer der Tintenpatronen	Bei der Erstinstallation wird Tinte zum Auffüllen des Tintenleitungssystems verbraucht, um Ausdrücke in hoher Qualität erstellen zu können. Dies geschieht nur einmal. Nach Beendigung dieses Vorgangs haben die im Lieferumfang enthaltenen Tintenpatronen eine geringere Reichweite als Standard-Tintenpatronen (65 %). Mit allen nachfolgend eingesetzten Tintenpatronen kann die angegebene Seitenzahl gedruckt werden.
Verfügbare Verbrauchsmaterialien	<XL-Tintenpatrone Schwarz> LC1280XLBK <XL-Tintenpatrone Gelb> LC1280XLY <XL-Tintenpatrone Cyan> LC1280XLC <XL-Tintenpatrone Magenta> LC1280XLM Schwarz - Ca. 2.400 Seiten ¹ Gelb, Cyan, Magenta - Ca. 1.200 Seiten ¹ <Jumbo Schwarz> LC1240BK <Jumbo Gelb> LC1240Y <Jumbo Cyan> LC1240C <Jumbo Magenta> LC1240M Schwarz, Gelb, Cyan und Magenta - Ca. 600 Seiten ¹

¹ Diese ungefähren Angaben zur Reichweite entsprechen der Norm ISO/IEC 24711.

Weitere Informationen zu den Verbrauchsmaterialien finden Sie unter <http://www.brother.com/pageyield/>.

Was ist Innobella™?

Innobella™ ist eine neue Reihe von Original-Brother-Verbrauchsmaterialien. Der Name „Innobella™“ leitet sich von den Begriffen „Innovation“ und „Bella“ (was auf Italienisch „schön“ bedeutet) ab und repräsentiert eine innovative Technologie, die den Brother-Kunden schöne und langlebige Druckergebnisse liefert.

Zum Ausdruck von Fotos empfiehlt Brother Innobella™ Glossy Photo-Papier (BP71-Serie) für hohe Qualität. Hervorragende Druckergebnisse erzielen Sie mit Innobella™ Tinte und Papier.



Netzwerk (LAN)



Hinweis

Weitere Informationen zu den Netzwerk-Spezifikationen ►► Netzwerkhandbuch

LAN	Sie können das Gerät in einem Netzwerk anschliessen und es als Netzwerkdrucker, Netzwerkscanner, zum Senden von PC-Faxen und zum Empfangen von PC-Faxen (nur Windows®) verwenden, auf Fotos über das PhotoCapture Center™ ¹ zugreifen sowie Einstellungen über das Remote Setup vornehmen. Die Netzwerkverwaltungssoftware Brother BRAdmin Light ² ist im Lieferumfang enthalten.	
Wireless-Netzwerk-Sicherheit	SSID (32 Zeichen), WEP 64/128 Bit, WPA-PSK (TKIP/AES), WPA2-PSK (AES)	
Installationshilfen	AOSS™	Ja
	WPS	Ja

¹ Siehe Tabelle „Systemvoraussetzungen“ auf Seite 135.

² Wenn Sie ein erweitertes Druckerverwaltungsprogramm benötigen, sollten Sie die neuste Version von Brother BRAdmin Professional verwenden. Sie können diese von <http://solutions.brother.com/> herunterladen.

E

Stichwortverzeichnis

A

Andere Geräte und Dienste an derselben Leitung	89
Anrufbeantworter	39
anschliessen	40
Anrufbeantworter, extern	33, 39
Ansage aufnehmen	40
anschliessen	39, 40
Empfangsmodus	33
Anrufer-Kennung	37
Anruferliste	45
Als Kurzwahl speichern	45
Fax senden	45
Löschen	45
Anschluss	
Anrufbeantworter, extern	39, 40
Extern	
Externes Telefon	41
externes Telefon	41
Anschluss an einer Nebenstellenanlage	41
Apple Macintosh	
Siehe Software-Handbuch.	
Auflösung	
Drucken	133
Fax	128
Kopieren	129
Scannen	132
Automatisch	
Fax empfangen	33
Fax-Erkennung	36
Automatischer Vorlageneinzug (ADF)	26

B

Benutzerfreundliche Bedienung	94
Betriebsart wählen	
COPY	6
FAX	6
PHOTO	6
SCAN	6
Brother	
CreativeCenter	4

C

ControlCenter	
Siehe Software-Handbuch.	

D

Display	
(LCD - Flüssigkristallanzeige)	7, 94
Helligkeit	13
Dokument	
einlegen	26, 27
Drucken	
Auflösung	133
bedruckbarer Bereich	20
Papierstau	77
Probleme	83
Siehe Software-Handbuch.	
Technische Daten	133

E

Empfangsmodus	
Anrufbeantworter, extern	33
Fax/Tel	33
Manuell	33
Nur Fax	33
Externes paralleles Telefon	
verwenden	42
Externes Telefon anschliessen	41

F

Favoriteneinstellungen	9
abrufen	11
ändern	10
löschen	11
registrieren	10
Fax	
empfangen	33
F/T-Rufzeit einstellen	35
Fax-Erkennung	36
Klingelanzahl einstellen	35
Leitungsstörungen / VoIP	92
Probleme	87
von einem externen parallelen Telefon	42
senden	29
Farbfax	31
Leitungsstörungen / VoIP	92
Probleme	88
Sendebericht	32
Vorlagenglas-Scangröße ändern	31
Fax vom PC	
Siehe Software-Handbuch.	
Fax-/Telefonanschluss	
Anschluss	40
Anschlussart	38
Nebenstelle	41
Probleme	87
Störungen / VoIP	92
Fax/Tel-Modus	
externes paralleles Telefon verwenden	42
Fernaktivierungs-Code	42
Ferndeaktivierungs-Code	42
Klingelanzahl	35
Faxcodes	
ändern	43
Fernaktivierungs-Code	36, 42
Ferndeaktivierungs-Code	42
verwenden	42
Fax-Erkennung	36

Fehlermeldungen im Display	66
Abdeckung offen	66
Dokument prüfen	66
Druck unmöglich	67
Erkennen unmögl.	67
Faxspeicher voll	67
Fehler:Drucken	68
Fehler:Init.	68
Fehler:Reinigen	68
Fehler:Scannen	68
Keine Tintenpat.	68
Nicht belegt!	44, 69
Nur S/W-Druck	69
Papier prüfen	70
Papierformat!	70
Papierstau	71
Restdaten	71
Speicher voll	71
Tintenabs fast voll	72
Tintenabsorber voll	72
Übertr.-Fehler	73
Wenig Tinte	73
Folien	22, 23, 25, 127
Funktionstastenfeld-Übersicht	6

G

Geräteeinstellungen	94
Gespeicherte Faxe oder Journal sichern	74
Gewählte Nummern	
Als Kurzwahl speichern	45
Fax senden	45
Löschen	45
Graustufen	128, 132

H

Hilfe	
Anzeigen im Display	94
Funktionstabelle	95

I

Innobella™	136
------------------	-----

K	
<hr/>	
Klingelanzahl einstellen	35
Kopieren	
Druckmedium	51
Papierformat	51
Vorlagenglas verwenden	27
Kurzwahl	
ändern	48
löschen	48
speichern	46
verwenden	44
L	
<hr/>	
Lautstärke einstellen	
Klingeln	12
Lautsprecher	13
Signalton	12
M	
<hr/>	
Macintosh	
Siehe Software-Handbuch.	
Manuell	
empfangen	33
wählen	44
N	
<hr/>	
Netzwerk	
Drucken	
Siehe Netzwerkhandbuch.	
Scannen	
Siehe Software-Handbuch.	
Nicht scanbarer Bereich	28
P	
<hr/>	
PaperPort™ 12SE mit OCR (Texterkennung)	
Siehe Software-Handbuch. Siehe auch	
Hilfe des Programms PaperPort™ 12SE.	
Papier	22, 127
bedruckbarer Bereich	20
einlegen	14, 17
Format	21
Grösse des Dokumentes	26
Kapazität	25
Sorte	21, 24
Umschläge und Postkarten einlegen	17
Papierstau	
Dokument	75
Papier	77
PhotoCapture Center™	
Druckeinstellungen	
Qualität	55
Fotovorschau	55
Memory Stick PRO™	52
Memory Stick™	52
MultiMedia Card	52
Scan to Medium	
Dateinamen ändern	56
SDHC-Speicherkarte	52
SD-Speicherkarte	52
SDXC-Speicherkarte	52
Technische Daten	130
vom PC	
Siehe Software-Handbuch.	
Presto! PageManager	
Siehe Software-Handbuch. Siehe auch	
Hilfe des Programms Presto!	
PageManager-Anwendung.	
Problemlösung	82
Dokumentenstau	75
Fehlermeldungen auf dem	
Bildschirm	66
Papierstau	77
Wartungsmeldungen im Display	66
wenn Probleme auftreten	
ankommende Anrufe	88
Ausdruck empfangener Faxe	87
Dokumentenstau	75
Drucken	83
Eingeben von Daten	91
Faxempfang	87
Kopieren	89
Netzwerk	90
PhotoCapture Center™	90
Scannen	89
Software	90
Telefonleitung oder Anschlüsse	87

R

Redial/Pause	44
Reinigen	
Druckkopf	64
Scanner	63
Remote Setup	
Siehe Software-Handbuch.	
Rufnummernspeicher	
Kurzwahl	
ändern	48
einrichten	46
löschen	48
verwenden	44
Rundsende-Gruppen	
ändern	48

S

Scannen	
Siehe Software-Handbuch.	
Schnurloses Telefon	42
Seriennummer	
finden	Siehe zweite Umschlagseite

T

Text eingeben	124
Tintenpatronen	
Tintenpunktzähler	60
wechseln	60

U

Umschläge	17, 18, 24, 25
-----------------	----------------

V

Verbrauchsmaterialien	136
-----------------------------	-----

W

Wählen	
Anruferliste	45
Gewählte Nummern	45
Kurzwahl	44
manuell	44
Pause	46
Wartung, regelmässig	
Tintenpatronen wechseln	60
Windows®	
Siehe Software-Handbuch.	
Wireless-Netzwerk	
Siehe Installationsanleitung und Netzwerkhandbuch.	

brother®

**Besuchen Sie unsere Website
<http://www.brother.com/>**

Dieses Gerät ist nur für die Verwendung in dem Land zugelassen, in dem es erworben wurde. Die Brother-Vertretungen und Brother-Händler der einzelnen Länder können die technische Unterstützung nur für die Geräte übernehmen, die in ihrem jeweiligen Land gekauft wurden.